



Gemeinderat



Voranschlag 2011



Voranschlag 2011

Der Gemeinderat unterbreitet den Voranschlag für das Jahr 2011 mit folgendem Bericht und Antrag:

Der Voranschlag der Laufenden Rechnung für das Jahr 2011 weist einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'055'100.-- aus. Dieses Ergebnis resultiert aus einem Ertrag von Fr. 77'604'500.-- und einem Aufwand von Fr. 78'659'600.--. Dies bei einem gegenüber dem Vorjahr gleich bleibenden Steuerfuss von 4,3 Einheiten.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung stehen den Bruttoausgaben von Fr. 21'902'000.-- Investitionseinnahmen von Fr. 1'900'000.-- gegenüber. Der budgetierte Ausgabenüberschuss der Investitionsrechnung beträgt somit Fr. 20'002'000.--.

Aufgrund des vorhandenen Eigenkapitals ist der veranschlagte Ausgabenüberschuss verkraftbar.

Abstimmungsfrage

Der Voranschlag 2011 wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern mit folgender Abstimmungsfrage zum Entscheid vorgelegt:

Voranschlag 2011

Wollen Sie den Voranschlag für das Jahr 2011 mit einem Steuerfuss von 4.3 Einheiten annehmen?



I. Bericht zum Voranschlag 2011 Laufende Rechnung

Allgemeines

Für die Vorbereitung des Voranschlages der Laufenden Rechnung setzte sich der Gemeinderat die folgenden Ziele:

- Keine Steuerfusserhöhung - Beibehaltung des Steuerfusses von 4,3 Einheiten
- Sicherstellung einer mittelfristig ausgeglichenen Verwaltungsrechnung
- Begrenzung der Nettoverschuldung auf maximal 150 % des Gesamtertrages aus Steuern.

Mit sämtlichen Abteilungen wurden, wie in den letzten Jahren, restriktive Zielvorgaben vereinbart, welche nur durch zusätzliche Sparmassnahmen zu erreichen waren. Bei einem gleich bleibenden Steuerfuss durfte der Aufwandüberschuss die Grenze von 1,9 Mio. Franken nicht übersteigen. Aufgrund des Saldos des Kontos Vor- und Rückschläge von 5,6 Mio. Franken ist dies zu verantworten. Die neusten Zahlen betreffend Veranlagungen der Juristischen Personen zeigen, dass ab dem laufenden Jahr mit einem zusätzlichen Steueraufkommen von über 1 Mio. Franken gerechnet werden kann. Dadurch kann auf die vorgesehene Minderabschreibung von 1,5 Mio. Franken, wie sie im Voranschlag 2010 vorgesehen war, verzichtet werden. Der vorliegende Voranschlag weist bei gleich bleibendem Steuerfuss einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'055'100.-- aus. Die Zielvorgaben wurden damit eingehalten.

Weiter hat der Gemeinderat im Mai 2009 als neue Zielsetzung für die Finanzplanung eine Begrenzung der Nettoverschuldung auf maximal 150 % des Gesamtertrages aus Steuern, inkl. Separatsteuern, festgelegt. Bei Ausschöpfung dieser Limite dürften die Nettoschulden heute um 24 Mio. Franken höher liegen. Damit besteht ein gewisser Handlungsspielraum für künftige Investitionen.

Die kantonalen schulrechtlichen Erlasse, die seit August 2009 in Kraft sind, wirken sich stark aus. Die Kosten der Schule liegen um mehr als 2 Mio. Franken über dem Stand von 2008. Neu sind Kosten für die Pflegefinanzierung im Umfang von Fr. 754'000.-- durch die Gemeinde zu übernehmen.

Durch die Steuergesetzrevision 2010 werden die natürlichen Personen begünstigt. Für die Gemeinde Herisau wird mit einem Minderertrag gegenüber 2009 von 2,5 Mio. Franken gerechnet, was mehr als 0,2 Steuereinheiten entspricht.

Die Budgetierung der Personalkosten basiert generell auf einer angenommenen Teuerungsquote von 0,8 %. Die Pensionskassenbeiträge werden mit dem Inkrafttreten der Personalerlasse neu paritätisch aufgeteilt. Weiter übernehmen die Arbeitnehmenden die NBU Prämien sowie die Hälfte der Krankentaggeld-Versicherung. Ein Teil davon wird mit dem Lohn kompensiert. Dadurch steigen die Besoldungen leicht an, und die Sozialleistungen werden entsprechend entlastet.

Zur Deckung der Aufwandüberschüsse in den einzelnen Ressorts werden im Verhältnis zum Nettosteuerertrag die folgenden prozentualen Anteile der Mittel benötigt:

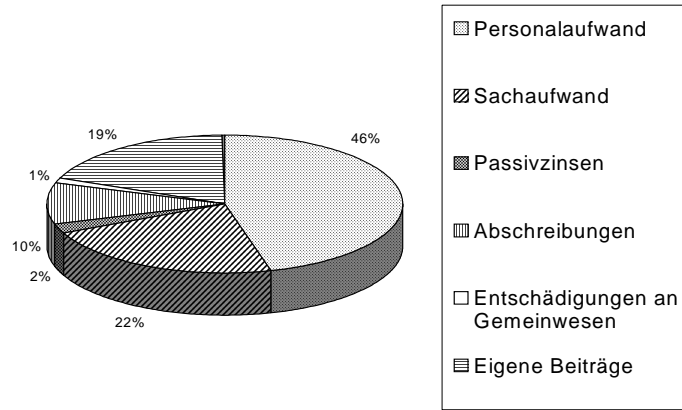
| | Budget 2011 |
|------------------------------------|--------------------|
| | % |
| Allgemeine Verwaltung | 7.5 |
| Finanzen | 14.1 |
| Schule | 38.2 |
| Hochbau/Ortsplanung | 4.2 |
| Tiefbau | 5.5 |
| Umweltschutz | 0.9 |
| Soziales | 18.5 |
| Gesundheit | 2.2 |
| Gartenbauamt/Friedhof/Bestattungen | 2.3 |
| Zivilschutz/Einquartierungen | 0.7 |
| Verkehr | 5.9 |
| Volkswirtschaft | 2.2 |
| Ertrags-/Aufwandüberschuss | -2.2 |

Die Aufwendungen und Erträge sind in den beiden nachstehenden Grafiken nach Arten gegliedert und in prozentualen Anteilen dargestellt:



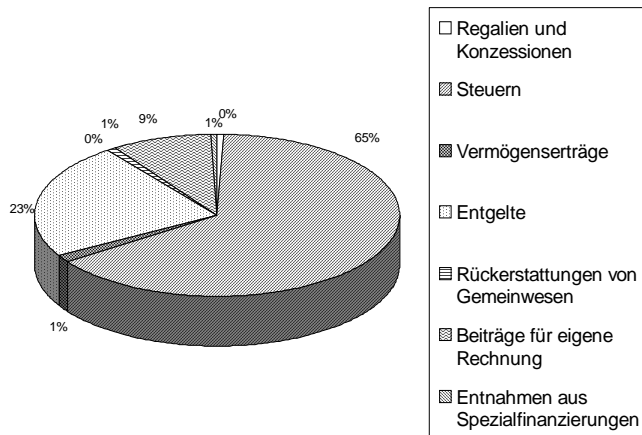
Aufwand Budget 2011 Laufende Rechnung

Der budgetierte Aufwand gliedert sich nach Kostenarten wie folgt:



Ertrag Budget 2011 Laufende Rechnung

Die budgetierten Erträge setzen sich wie folgt zusammen:



Vier der insgesamt vierzehn Kontogruppen rechnen gegenüber dem Vorjahresbudget mit einem Mehrertrag respektive Minderaufwand, zehn Ressorts erwarten ungünstigere Ergebnisse als im Vorjahr.

Gegenüber dem Voranschlag 2010 ergeben sich in den einzelnen Ressorts bzw. Aufgabenbereichen folgende Veränderungen:

| | Mehrertrag resp. Wenigeraufwand | Mehraufwand resp. Wenigerertrag |
|---------------------------------------|---------------------------------------|---------------------------------------|
| Allgemeine Verwaltung | Fr. 26'000 | |
| Finanzen | | Fr. 948'000 |
| Steuern | Fr. 2'193'000 | |
| Schule | Fr. 93'000 | |
| Hochbau/Ortsplanung | Fr. 433'000 | |
| Tiefbau | | Fr. 13'000 |
| Umweltschutz | | Fr. 1'000 |
| Soziales | | Fr. 685'000 |
| Kostenanteile EL / Pflegefinanzierung | | Fr. 753'000 |
| Gesundheit | | Fr. 273'000 |
| Gartenbauamt, Friedhof | | Fr. 82'000 |
| Zivilschutz/Militäreinquartierung | | Fr. 28'000 |
| Verkehr | | Fr. 190'600 |
| Volkswirtschaft | | Fr. 9'100 |
| Total | Fr. 2'745'000 | Fr. 2'982'700 |

Der budgetierte Aufwandüberschuss im Ressort *Allgemeine Verwaltung* beträgt Fr. 3'580'000.--, dies sind Fr. 26'000.-- oder 0,7 % weniger als im Voranschlag 2010.

Im Ressort *Finanzen* beträgt der Ausgabenüberschuss Fr. 6'683'000.-- (Vorjahr Fr. 5'735'000.--). Im Voranschlag 2010 wurden die Abschreibungen gegenüber den internen Richtlinien um 1,5 Mio. Franken gekürzt. Im vorliegenden Budget wurde wieder 10 % des voraussichtlichen Verwaltungsvermögens eingesetzt. Trotzdem beträgt der Mehraufwand im Vergleich zum Jahr 2010 nur Fr. 948'000.--. Die getätigten Investitionen in den Jahren 2009 und 2010 lagen deutlich unter den geplanten Werten, was zu tieferen Abschreibungen führte. Zudem kann dank einer geringeren Beanspruchung von Fremdkapital und günstigen Zinssätzen mit tieferen Passivzinsen gerechnet werden.



Der Steuerertrag beläuft sich auf Fr. 47'518'000.--. Das sind Fr. 2'193'000.-- mehr als im Voranschlag 2010. Gemäss den aktuellen Zahlen werden die Erträge im Jahre 2010 das Budget um gegen 2 Mio. Franken übersteigen. Die düsteren Prognosen vom Vorjahr sind erfreulicherweise nicht eingetroffen. Auch die Neuansiedlungen von juristischen Personen beginnen sich auszuwirken. Die Separatsteuern unterliegen sehr hohen Schwankungen. Im Voranschlag wurde der Durchschnitt der letzten fünf Jahre eingesetzt, das sind 3,3 Mio. Franken.

Im Ressort *Schule* wird mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 18'150'000.-- gerechnet. Das sind Fr. 93'000.-- weniger als im Vorjahr.

Das Ressort *Hochbau* rechnet mit einem Nettoaufwand von Fr. 2'000'000.--. Das entspricht den Budgetvorgaben. Wie in den Vorjahren bleibt der Liegenschaftsunterhalt auf das Notwendige beschränkt.

Auch im Ressort *Tiefbau* wird der Unterhalt auf das Dringendste beschränkt. Der Nettoaufwand beträgt hier Fr. 2'596'000.--, das ist etwa gleich viel wie im Vorjahr und entspricht den Budgetvorgaben.

Im *Umweltschutz* (Abwasser, Abfallentsorgung) gilt grundsätzlich das Verursacherprinzip. Die Kosten werden mit zweckgebundenen Beiträgen und Gebühren finanziert, sodass lediglich die nicht weiterbelastbaren Kosten im Betrag von Fr. 420'000.-- aus Steuermitteln zu finanzieren sind.

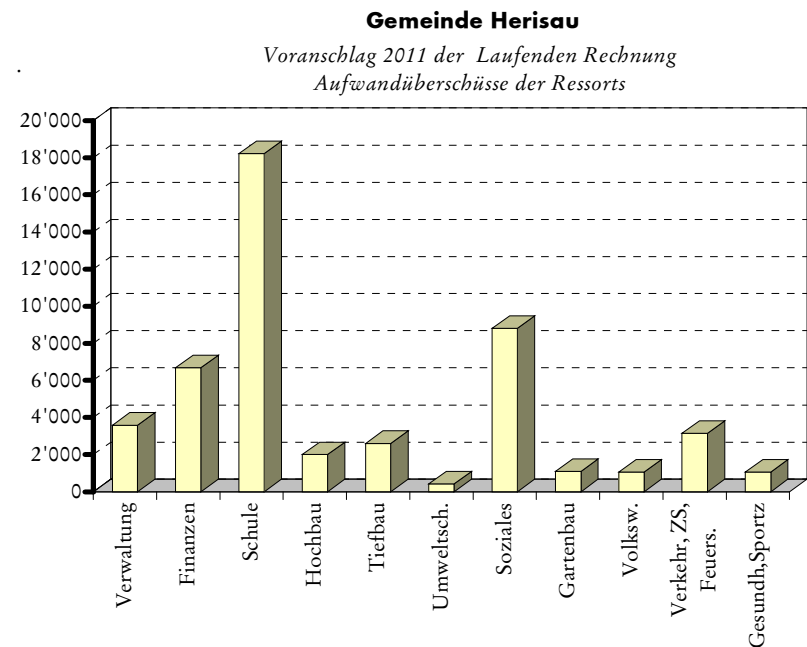
Im Ressort *Soziales* beträgt der Nettoaufwand Fr. 8'800'000.--. Das sind Fr. 1'438'000.-- mehr als im Voranschlag 2010. Bei der Sozialhilfe wird mit Fr. 351'000.-- mehr gerechnet als im Jahr 2009. Ab dem Jahr 2011 müssen die Gemeinden Kosten für die Pflegefinanzierung übernehmen. Für Herisau wird im ersten Jahr mit Kosten von Fr. 754'000.-- gerechnet. Die dadurch geringeren Ergänzungsleistungen werden durch Beitragskürzungen des Bundes vollumfänglich wieder wettgemacht.

Im Bereich *Gesundheit* beträgt der Nettoaufwand Fr. 1'058'000.--. Das sind Fr. 273'000.-- mehr als im Vorjahr. Die Beiträge an die Spitex erhöhen sich um Fr. 84'000.--. Als weitere bedeutende Position ist das Sportzentrum erhalten. Dieses ist nebst dem Betrieb des Sportzentrums und des Freibades auch für die übrigen Sportanlagen und die Koordination sämtlicher Belegun-

gen zuständig. Hier beträgt der Mehraufwand gegenüber dem Voranschlag 2010 Fr. 189'000.--.

Bei den *Verkehrsbetrieben* steigen die Kosten wegen dem neuen Fahrgastinformationssystem wiederkehrend um Fr. 170'000.--.

In einer grafischen Gesamtschau ergeben sich nach Ressorts bzw. Konto-
gruppen gegliedert die folgenden Aufwandüberschüsse:



| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-----------|---|------------------------------|--------------------------------|------------------------------|--------------------------------|--------------------------------------|--------------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 0 | LAUFENDE RECHNUNG Nettoertrag / Aufwand | 78'659'600 | 77'604'500 1'055'100 | 76'090'000 | 75'272'600 817'400 | 78'510'201.85 1'795'765.52 | 80'305'967.37 |
| 10 | ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand | 5'928'000 | 2'348'000 3'580'000 | 5'840'400 | 2'234'400 3'606'000 | 5'937'099.90 | 2'595'848.47 3'341'251.43 |
| 11 | FINANZEN Nettoaufwand | 9'144'000 | 2'461'000 6'683'000 | 8'249'000 | 2'514'000 5'735'000 | 9'416'677.27 | 2'781'779.28 6'634'897.99 |
| 12 | STEUERN Nettoertrag | 732'000 47'518'000 | 48'250'000 | 640'000 45'325'000 | 45'965'000 | 851'864.37 48'832'450.15 | 49'684'314.52 |
| 13 | SCHULE Nettoaufwand | 23'358'000 | 5'208'000 18'150'000 | 23'535'000 | 5'292'000 18'243'000 | 22'730'735.46 | 5'596'190.45 17'134'545.01 |
| 14 | HOCHBAU / ORTSPLANUNG Nettoaufwand | 3'318'000 | 1'318'000 2'000'000 | 3'715'500 | 1'282'500 2'433'000 | 3'647'923.59 | 1'307'138.90 2'340'784.69 |
| 15 | TIEFBAU Nettoaufwand | 4'413'700 | 1'817'700 2'596'000 | 4'473'500 | 1'890'500 2'583'000 | 4'237'710.48 | 1'850'154.45 2'387'556.03 |
| 16 | UMWELTSCHUTZ Nettoaufwand | 5'849'000 | 5'429'000 420'000 | 5'852'000 | 5'433'000 419'000 | 6'396'439.58 | 6'042'545.88 353'893.70 |
| 17 | SOZIALES Nettoaufwand | 12'710'000 | 3'910'000 8'800'000 | 11'314'000 | 3'952'000 7'362'000 | 12'691'304.45 | 3'891'289.06 8'800'015.39 |
| 18 | GESUNDHEIT Nettoaufwand | 3'523'000 | 2'465'000 1'058'000 | 3'290'000 | 2'505'000 785'000 | 3'284'298.93 | 2'180'665.14 1'103'633.79 |
| 19 | GARTENBAUAMT FRIEDHOF/BESTATTUNGEN Nettoaufwand | 1'591'500 | 499'500 1'092'000 | 1'478'000 | 468'000 1'010'000 | 1'543'181.10 | 502'634.89 1'040'546.21 |
| 20 | FEUERSCHUTZ | 1'363'300 | 1'363'300 | 1'140'200 | 1'140'200 | 1'215'771.32 | 1'215'771.32 |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---------------|------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 21 | ZIVILSCHUTZ/EINQUARTIERUNGEN Nettoaufwand | 468'000 | 144'000 324'000 | 446'500 | 150'500 296'000 | 443'000.25 | 190'879.40 252'120.85 |
| 22 | VERKEHR Nettoaufwand | 4'372'000 | 1'557'000 2'815'000 | 4'242'400 | 1'618'000 2'624'400 | 4'108'347.34 | 1'449'810.38 2'658'536.96 |
| 23 | VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand | 1'889'100 | 834'000 1'055'100 | 1'873'500 | 827'500 1'046'000 | 2'005'847.81 | 1'016'945.23 988'902.58 |
| | Total | 78'659'600 | 77'604'500 | 76'090'000 | 75'272'600 | 78'510'201.85 | 80'305'967.37 |
| | Ertragsüberschuss | 0 | | 0 | | 1'795'765.52 | |
| | Aufwandüberschuss | | 1'055'100 | | 817'400 | | 0.00 |
| | | 78'659'600 | 78'659'600 | 76'090'000 | 76'090'000 | 80'305'967.37 | 80'305'967.37 |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-----------|---|-------------------|--------|-------------------|--------|----------------------|--------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 3 | AUFWAND | 78'659'600 | | 76'090'000 | | 78'510'201.85 | |
| 30 | Personalaufwand | 34'640'900 | | 34'980'900 | | 33'818'975.15 | |
| 300 | Behörden, Kommissionen und Richter | 518'700 | | 518'700 | | 517'962.25 | |
| 301 | Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals | 13'536'200 | | 13'170'200 | | 12'629'682.95 | |
| 302 | Löhne der Lehrkräfte | 14'865'000 | | 15'358'000 | | 15'152'185.35 | |
| 303 | Sozialversicherungsbeiträge | 2'250'300 | | 2'264'000 | | 2'195'601.65 | |
| 304 | Personalversicherungsbeiträge | 2'475'600 | | 2'424'700 | | 2'233'148.25 | |
| 305 | Unfall- und Krankenversicherungs- beiträge | 286'600 | | 417'300 | | 360'660.40 | |
| 306 | Dienstkleider, Verpflegungszulagen | 44'000 | | 52'000 | | 37'183.85 | |
| 307 | Rentenleistungen | 239'000 | | 316'000 | | 345'468.70 | |
| 309 | Übriges | 425'500 | | 460'000 | | 347'081.75 | |
| 31 | Sachaufwand | 16'546'600 | | 16'355'200 | | 16'030'732.47 | |
| 310 | Büro- und Schulmaterialien Drucksachen | 1'198'400 | | 1'196'000 | | 981'106.31 | |
| 311 | Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge | 1'183'000 | | 1'132'700 | | 1'024'203.14 | |
| 312 | Wasser, Energie und Heizmaterialien | 1'617'700 | | 1'574'200 | | 1'596'548.25 | |
| 313 | Verbrauchsmaterialien | 895'400 | | 920'400 | | 901'448.79 | |
| 314 | Dienstleistungen Dritter für den baulichen Unterhalt | 2'720'500 | | 2'955'000 | | 2'963'461.21 | |
| 315 | Dienstleistungen Dritter für den übrigen Unterhalt | 1'578'500 | | 1'465'500 | | 1'542'217.17 | |
| 316 | Mieten, Pachten und Benützungskosten | 325'600 | | 334'600 | | 318'171.10 | |
| 317 | Spesenentschädigungen | 279'200 | | 280'700 | | 238'259.60 | |
| 318 | Dienstleistungen und Honorare | 6'419'300 | | 6'200'100 | | 6'197'377.64 | |
| 319 | Übriges | 329'000 | | 296'000 | | 267'939.26 | |
| 32 | Passivzinsen | 1'711'000 | | 1'961'000 | | 1'832'905.21 | |
| 321 | Kurzfristige Schulden | 12'000 | | 13'000 | | 11'333.51 | |
| 322 | Mittel- und Langfristige Schulden | 1'653'000 | | 1'862'000 | | 1'773'353.45 | |
| 323 | Sonderrechnungen | 46'000 | | 86'000 | | 47'877.70 | |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-----------|---|-------------------|--------|-------------------|--------|----------------------|--------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 329 | Übrige | | | | | 340.55 | |
| 33 | Abschreibungen | 7'461'000 | | 6'205'000 | | 7'790'527.48 | |
| 330 | Finanzvermögen | 753'000 | | 650'000 | | 873'562.47 | |
| 331 | Verwaltungsvermögen, ordentliche | 6'708'000 | | 5'555'000 | | 6'916'965.01 | |
| 332 | Zus. Abschr. Verwalt.-Verm. | | | | | | |
| 333 | Abschr. Bilanzfehlbetrag | | | | | | |
| 34 | Beiträge ohne Zweckbindung | | | | | | |
| 341 | Finanzausgleich | | | | | | |
| 35 | Entschädigungen an Gemeinwesen | 750'150 | | 659'200 | | 717'366.89 | |
| 350 | Bund | 58'000 | | 52'000 | | 69'811.84 | |
| 351 | Kantone | 641'750 | | 556'800 | | 594'725.45 | |
| 352 | Gemeinden | 50'400 | | 50'400 | | 52'829.60 | |
| 36 | Eigene Beiträge | 14'083'800 | | 12'644'200 | | 14'264'021.65 | |
| 361 | Kantone | 3'150'000 | | 2'348'000 | | 3'852'535.85 | |
| 362 | Gemeinden | | | | | | |
| 364 | Gemischtwirtschaftliche Unternehmen | 1'675'500 | | 1'681'400 | | 1'656'848.15 | |
| 365 | Private Institutionen | 3'213'300 | | 2'304'800 | | 2'154'962.60 | |
| 366 | Private Haushalte | 6'045'000 | | 6'310'000 | | 6'599'675.05 | |
| 38 | Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen | 192'150 | | 135'000 | | 869'841.45 | |
| 380 | Einlagen in Spezialfinanzierungen und Stiftungen | 192'150 | | 135'000 | | 869'841.45 | |
| 39 | Interne Verrechnungen | 3'274'000 | | 3'149'500 | | 3'185'831.55 | |
| 390 | Interne Verrechnungen | 3'274'000 | | 3'149'500 | | 3'185'831.55 | |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-----------|---|------------------|-------------------|------------------|-------------------|---------------|----------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 4 | ERTRAG | | 77'604'500 | | 75'272'600 | | 80'305'967.37 |
| 40 | Steuern | | 48'271'000 | | 45'986'000 | | 49'703'005.52 |
| 400 | Einkommens- und Vermögenssteuern | | 39'703'000 | | 39'281'000 | | 42'053'593.61 |
| 401 | Ertrags- und Kapitalsteuern | | 5'196'000 | | 3'134'000 | | 4'526'969.86 |
| 403 | Grundstückgewinnsteuern | | 1'100'000 | | 1'200'000 | | 747'014.00 |
| 404 | Handänderungssteuern | | 1'500'000 | | 1'700'000 | | 1'561'887.85 |
| 405 | Erbschafts- und Schenkungssteuern | | 700'000 | | 600'000 | | 743'955.70 |
| 406 | Besitz- und Aufwandsteuern | | 72'000 | | 71'000 | | 69'584.50 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | | 321'000 | | 391'000 | | 533'960.00 |
| 410 | Regalien und Konzessionen | | 321'000 | | 391'000 | | 533'960.00 |
| 42 | Vermögenserträge | | 945'500 | | 983'000 | | 1'011'300.98 |
| 420 | Banken | | 10'000 | | 5'000 | | 22'366.88 |
| 421 | Guthaben | | 12'000 | | 13'000 | | 5'067.60 |
| 422 | Anlagen des Finanzvermögens | | 29'000 | | 32'000 | | 32'369.90 |
| 424 | Buchgewinne auf Anlagen des Finanzvermögens | | | | | | 21'458.05 |
| 427 | Lieg. des Verwaltungsvermögens | | 894'500 | | 933'000 | | 930'038.55 |
| 43 | Entgelte | | 17'114'000 | | 17'114'400 | | 18'205'639.63 |
| 430 | Ersatzabgaben | | 980'000 | | 810'000 | | 864'881.68 |
| 431 | Gebühren für Amtshandlungen | | 2'232'000 | | 2'123'000 | | 2'445'787.15 |
| 432 | Spital- und Heimtaxen Kostgelder | | | | | | |
| 433 | Schulgelder | | 580'000 | | 694'000 | | 659'939.85 |
| 434 | Andere Benützungsgebühren und Dienstleistungen | | 8'933'000 | | 9'132'400 | | 9'894'461.74 |
| 435 | Verkäufe | | 595'000 | | 571'000 | | 579'026.60 |
| 436 | Rückerstattungen | | 3'557'000 | | 3'564'000 | | 3'558'098.46 |
| 437 | Bussen | | 130'000 | | 130'000 | | 120'607.40 |
| 439 | Übrige | | 107'000 | | 90'000 | | 82'836.75 |
| 44 | Beiträge ohne Zweckbindung | | | | | | 109'000.00 |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-----------|---|------------------|------------------|------------------|------------------|---------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 444 | Finanzausgleich | | | | | | 109'000.00 |
| 45 | Rückerstattungen von Gemeinwesen | | 667'000 | | 647'000 | | 902'476.40 |
| 450 | Bund | | | | 5'000 | | 29'288.20 |
| 451 | Kantone | | 221'000 | | 181'000 | | 340'893.75 |
| 452 | Gemeinden | | 446'000 | | 461'000 | | 532'294.45 |
| 46 | Beiträge für eigene Rechnung | | 6'519'300 | | 6'490'200 | | 6'588'378.20 |
| 460 | Bund | | 188'000 | | 178'000 | | 154'489.00 |
| 461 | Kanton | | 5'693'000 | | 5'720'000 | | 5'852'323.80 |
| 462 | Gemeinden | | 638'300 | | 592'200 | | 580'223.00 |
| 469 | Übrige | | | | | | 1'342.40 |
| 48 | Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen | | 492'700 | | 511'500 | | 66'375.09 |
| 480 | Entnahmen aus Spezialfinanzierungen und Stiftungen | | 492'700 | | 511'500 | | 66'375.09 |
| 49 | Interne Verrechnungen | | 3'274'000 | | 3'149'500 | | 3'185'831.55 |
| 490 | Interne Verrechnungen | | 3'274'000 | | 3'149'500 | | 3'185'831.55 |
| 499 | Verrechnungskonto | | | | | | |
| | Total | | | | | | |
| | Ertragsüberschuss | 78'659'600 | 77'604'500 | 76'090'000 | 75'272'600 | 78'510'201.85 | 80'305'967.37 |
| | Aufwandüberschuss | | 1'055'100 | 0 | 817'400 | 1'795'765.52 | |
| | | 78'659'600 | 78'659'600 | 76'090'000 | 76'090'000 | 80'305'967.37 | 80'305'967.37 |



Voranschlag Laufende Rechnung Detailberichte

10 Allgemeine Verwaltung

1000 Abstimmungen

Der Gesamtaufwand von Fr. 85'000.-- beruht auf der Annahme, dass im kommenden Jahr vier Urnengänge (Bund, Kanton und Gemeinde) stattfinden. Zudem stehen für das eidgenössische Parlament, für den Kantonsrat, für das Obergericht, für den Einwohnerrat und für den Gemeinderat Gesamterneuerungswahlen an. Die Mehrkosten entstehen vor allem durch die höheren Personalkosten beim Auszählen der Wahlgänge. Im Konto "Abstimmungsmaterial, Drucksachen, Inserate" sind die Aufwendungen für Stimmzettel, Kuverts und Abstimmungspublikationen enthalten. Die Jahresrechnung und der Voranschlag werden wie in den Vorjahren in Kurzform veröffentlicht. Auf der Internet-Seite sind die wichtigsten Kennzahlen und alle Abstimmungsunterlagen publiziert.

1010 Gemeinderat / Einwohnerrat / Kommissionen

1010.300.01 Entschädigung Gemeinderat: Der Einwohnerrat hat an seiner Sitzung vom 5. Mai 2010 bei der Beratung der Vorlage "Optimale Organisation der Gemeinde Herisau" mit 5 oder 7 Gemeinderätinnen oder -räten die Durchführung einer 2. Lesung beschlossen. Bei dieser Planung wird davon ausgegangen, dass auf das Jahr 2011 keine Änderung eintreten wird.

1010.300.02 Sitzungsgelder/Taggelder für Delegationen/Konferenzen: Die Summe von Fr. 85'000.-- entspricht dem Durchschnittswert der letzten vier Jahre.

1010.317.01 Spesenvergütungen, Repräsentationen: In dieser Position sind die Kosten für Begrüssungen, Ehrungen, Kontaktpflege mit den Nachbargemeinden usw. enthalten. Die nebenamtlichen Mitglieder des Gemeinderates werden zudem für die Aufwendungen für Informatik, Telefonie, privaten Arbeitsplatz und weitere Auslagen mit einer Spesenpauschale entschädigt. Der Gesamtbetrag beläuft sich wie im Vorjahr auf Fr. 44'000.--.

1020 Gemeindeverwaltung

1020.301.01 Besoldungen: Dieses Konto umfasst die Besoldungen von Gemeindeganzleier, Empfang und Weibeldienst, Einwohnerkontrolle, Grundbuchamt, Betreibungsamt, Erbschaftsamt, Zivilstandsamt und Finanzverwaltung. Diese Abteilungen erfüllen Aufgaben und Dienstleistungen im Rahmen eines gesetzlich allgemein oder konkret vorgegebenen Leistungsauftrags. Die Berechnung der Besoldungen basiert auf einem Stellenplan mit 25,3 Stellen (Vorjahr 25,4 Stellen).

1020.300.03 Entschädigung Vermittleramt / 1020.431.06 Gebühren Vermittleramt: Das Vermittleramt wird ab dem Jahr 2011 durch den Kanton geführt. Für die Gemeinden entfällt diese Aufgabe.

1020.311.01 Anschaffungen Büromobiliar und Geräte: Nebst den jährlichen Ersatzbeschaffungen ist die Neumöblierung von zwei Büros vorgesehen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---------------|------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 10 | ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand | 5'928'000 | 2'348'000 3'580'000 | 5'840'400 | 2'234'400 3'606'000 | 5'937'099.90 | 2'595'848.47 3'341'251.43 |
| 1000 | Abstimmungen Nettoaufwand | 85'000 | 0 85'000 | 64'000 | 0 64'000 | 74'521.60 | 0.00 74'521.60 |
| 300.01 | Entschädigung Zählbüro | 26'000 | | 16'000 | | 18'125.10 | |
| 310.01 | Abstimmungsmaterial Drucksachen Inserate | 34'000 | | 24'000 | | 43'105.20 | |
| 318.01 | Porti | 25'000 | | 24'000 | | 13'291.30 | |
| 1010 | Gemeinderat/Einwohnerrat/ Kommissionen Nettoaufwand | 541'000 | 0 541'000 | 549'000 | 0 549'000 | 520'126.35 | 0.00 520'126.35 |
| 300.01 | Entschädigung Gemeinderat | 402'000 | | 399'000 | | 398'716.00 | |
| 300.02 | Sitzungsgelder/Taggelder für Delegationen/Konferenzen | 85'000 | | 91'000 | | 82'866.00 | |
| 309.01 | Kurse Weiterbildung | 10'000 | | 15'000 | | 1'343.05 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen, Repräsentationen | 44'000 | | 44'000 | | 37'201.30 | |
| 1020 | Gemeindeverwaltung Nettoaufwand | 3'523'000 | 2'052'000 1'471'000 | 3'388'000 | 1'971'000 1'417'000 | 3'502'208.57 | 2'321'557.72 1'180'650.85 |
| 300.03 | Entschädigung Vermittleramt | | | 7'000 | | 13'017.00 | |
| 301.01 | Besoldungen | 2'647'000 | | 2'577'000 | | 2'535'448.30 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 249'000 | | 235'000 | | 235'454.65 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 246'000 | | 252'000 | | 243'116.00 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 26'000 | | 45'000 | | 33'924.00 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente | 66'000 | | 74'000 | | 68'330.88 | |
| 310.20 | Scannen Datensicherung | 8'000 | | 8'000 | | -1'365.20 | |
| 311.01 | Anschaffungen Büromobiliar und Geräte | 30'000 | | 15'000 | | 57'512.70 | |
| 312.01 | Wasser | 4'000 | | 3'500 | | 4'436.70 | |
| 312.02 | Elektrizität | 24'000 | | 24'000 | | 25'599.40 | |
| 312.03 | Heizmaterial (Schulverwaltung) | 5'000 | | 4'500 | | 3'550.75 | |
| 313.01 | Reinigungs- und versch. Verbrauchsmaterial | 11'000 | | 10'000 | | 11'468.85 | |



1020.351.01 Anteil an Gebühren für Pass/IDK/Ausländerausweise: Die Gebühren werden vollumfänglich den Bezüglern dieser Ausweise weiterbelastet. Die Einnahmen erscheinen im Konto 1020.431.05. Seit März 2010 können Pässe nur noch beim Kanton bezogen werden. Damit entfallen die Kosten für die Pässe, aber auch die entsprechenden Einnahmen. Die neusten Erfahrungszahlen in diesem Jahr haben gezeigt, dass der Anteil Pässe nicht so hoch ist, wie beim Erstellen des Vorjahresbudgets angenommen wurde.

1020.431.01-12 Gebühren: Nach Abzug des Kostenanteiles für Pass/IDK und Ausländerausweise resultiert ein Gebührenertrag von Fr. 1'705'000.--. Dies sind Fr. 28'000.-- mehr als im Voranschlag 2010. Die Erträge der Jahresrechnung 2009 und die neusten Zahlen des laufenden Jahres wurden für die Festsetzung dieser Einnahmen berücksichtigt. Der mit Abstand höchste Anteil an Gebühren resultiert vom Betreibungsamt. Hier sind Fr. 950'000.-- budgetiert.

1020.434.03 Verschiedene Dienstleistungen für Dritte: Der grösste Teil dieser Position stammt von den Gemeinden des Appenzeller Hinterlandes für die Führung der Zivilstandsämter. Diese Aufgabe wird nach einem vertraglich festgelegten Verteilschlüssel entschädigt. Die Rechnungsstellung erfolgt aufgrund der effektiv anfallenden Kosten gemäss Vollkostenrechnung.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 315.01 | Unterhalt + Reparaturen versch. Maschinen | 2'000 | | 3'000 | | 1'156.40 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 15'000 | | 15'000 | | 19'732.30 | |
| 319.01 | Übriger Sachaufwand | 20'000 | | 15'000 | | 20'422.64 | |
| 351.01 | Anteil an Gebühren für Pass / IDK / Ausländerausweise | 134'000 | | 80'000 | | 187'890.95 | |
| 351.02 | Amtliche Vermessung Gemeindeanteil | 11'000 | | | | 11'985.90 | |
| 390.01 | Wärmeverbund Heizkosten (1400.490.20) | 25'000 | | 20'000 | | 30'526.35 | |
| 431.01 | Gebühren Kanzlei Erbschaftsamt Kasse | | 171'000 | | 131'000 | | 187'979.63 |
| 431.02 | Gebühren Grundbuchamt | | 211'000 | | 184'000 | | 242'324.05 |
| 431.03 | Gebühren Betreibungsamt | | 950'000 | | 920'000 | | 952'475.55 |
| 431.04 | Gebühren Zivilstandsamt | | 120'000 | | 120'000 | | 123'684.15 |
| 431.05 | Gebühren Einwohnerkontrolle | | 187'000 | | 120'000 | | 248'916.69 |
| 431.06 | Gebühren Vermittleramt | | | | 11'000 | | 11'900.00 |
| 431.07 | Gebühren amtliche Vermessung | | 15'000 | | | | 22'151.95 |
| 431.11 | Gebühren Kanzlei Erbschaftsamt Kasse | | 106'000 | | 155'000 | | 150'285.18 |
| 431.12 | Gebühren Grundbuchamt MwSt-pflichtig | | 79'000 | | 116'000 | | 97'499.30 |
| 434.03 | Versch. Dienstleistungen für Dritte | | 114'000 | | 109'000 | | 171'086.77 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | 10'000 | | 9'000 | | 33'493.85 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 5'000 | | 10'000 | | 145.00 |
| 439.01 | Einbürgerungsgebühren | | 28'000 | | 30'000 | | 25'150.00 |
| 451.01 | Verwaltungskostenbeitrag des Kantons für AHV-Gemeindezweigstelle | | 21'000 | | 21'000 | | 21'118.00 |
| 490.01 | Verrechneter Personalaufwand aus Spezialfinanzierungen | | 35'000 | | 35'000 | | 33'347.60 |
| 1021 | Grundbuchvermessung | 82'000 | 82'000 | 84'000 | 84'000 | 80'435.35 | 80'435.35 |
| 318.01 | Kosten Grundbuchgeometer | 82'000 | | 84'000 | | 80'435.35 | |
| 431.01 | Vermessungsgebühren | | 82'000 | | 84'000 | | 80'435.35 |



1025 Informatik / Kommunikation

1025.301.01 bis 1025.305.01 Personalkosten: Per 1. Mai 2010 bewilligte der Gemeinderat eine zusätzliche Stelle im Informatikdienst. Mit Beginn im August 2010 wurde eine zweite Lehrstelle Mediamatiker/in geschaffen. Die zusätzlichen Ressourcen ergeben bei den Personalkosten im Vergleich zum Voranschlag 2010 einen Mehraufwand von Fr. 18'000.--.

1025.311.01 IKT-Anschaffungen (Hardware/Software): Diese Position beinhaltet im Bereich der zentralen und der arbeitsplatzspezifischen Infrastrukturen des Verwaltungsnetzwerkes Hardware-Ersatzbeschaffungen sowie Neubeschaffungen und Lizenzerweiterungen bei der Software. Die Anschaffungen bewegen sich in der Grössenordnung der Vorjahre.

1025.315.01 Hardware: Support/Wartung / 1025.315.03 Software Support/Wartung: Die sicherheitstechnische Optimierung des Verwaltungsnetzwerkes sowie die von Jahr zu Jahr an Komplexität zunehmende Infrastruktur verursacht im Vergleich zum Voranschlag 2010 höhere Support- und Wartungskosten von Fr. 21'000.--.

1025.490.01 Dienstleistungen Schule: Die an die Schule zu verrechnenden Dienstleistungen des Informatikdienstes erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahresbudget um Fr. 30'000.--. Hauptgrund sind die beiden Projekte "Schulinformatik Optima I und II", die einen internen Mehraufwand an Personalressourcen auslösen.

1030 Allgemeiner Personal- und Verwaltungsaufwand

1030.307.01 Teuerungszulagen an Pensionierte und Überbrückungsrenten: Die Ausrichtung der Teuerungszulagen an Rentner und Rentnerinnen richtet sich nach den reglementarischen Bestimmungen der bis Ende 1989 gültigen Statuten der Gemeindepensionskasse bzw. der Verordnung der kantonalen Pensionskasse. Seit 1996 werden die Erhöhungen der Teuerungszulagen von der Pensionskasse von Appenzell A. Rh. getragen. Die Arbeitgeber haben somit nur noch für die Zulagen mit Stand vor 1996 aufzukommen. Die abnehmende Zahl der rentenberechtigten Personen bewirkt eine sukzessive Reduktion dieses Aufwandes. Im Voranschlag sind Fr. 106'000.-- enthalten.

Mit der Teilrevision des Dienst- und Besoldungsreglements wurde per 1. Januar 2002 eine einheitliche Ruhestandsregelung für das Gemeindepersonal (analog der kantonalen Regelung und der Regelung für die Lehrpersonen) eingeführt. Mit der Überbrückungsrente wird der Übertritt in den Ruhestand auf das vollendete 63. Altersjahr ermöglicht. Die erwarteten Überbrückungs-

renten betragen Fr. 98'000.--. Der Kanton hat inzwischen die Anstellungsbedingungen für das eigene Personal und die Lehrpersonen geändert und diese Regelung mit einer Übergangsfrist wieder aufgehoben. Im Entwurf der neuen Personalverordnung der Gemeinde ist ebenfalls vorgesehen, zukünftig auf die Überbrückungsrenten zu verzichten.

1030.309.01 Übriger Personalaufwand: Der Hauptanteil in dieser Position betrifft die Kosten für die Personalwerbung (Stelleninserate usw.). Im Budget wird eine geringere Fluktuation erwartet und somit mit etwas tieferen Kosten gerechnet. Weiter sind verschiedene kleinere Auslagen für die Betreuungen im Personalwesen enthalten.

1030.309.20 Kurse, Weiterbildung, Lehrlingswesen: Die Gemeinde fördert die berufs begleitende Aus- und Weiterbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter durch die Übernahme von Kostenanteilen für Kurse und Lehrgänge. Die Kosten für das Lehrlingswesen (11 Lernende der Gemeindeverwaltung) werden ebenfalls in diesem Konto verbucht. Weiter ist ein Ausbildungsanlass für das gesamte Personal sowie ein Seminar für das Kader geplant.

1030.318.14 Rechtspflege: Gemäss Verwaltungsrechtspflegegesetz müssen die Gemeinden den Aufwand für Parteienentschädigungen übernehmen. Ebenfalls in dieser Position enthalten ist die unentgeltliche Rechtspflege. Es wird mit einem Aufwand von Fr. 10'000.-- wie im Vorjahr gerechnet.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|--------------------|------------------|--------------------|---------------|--------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1025 | Informatikdienst Nettoaufwand | 1'081'000 | 214'000 867'000 | 1'070'400 | 179'400 891'000 | 994'456.98 | 193'855.40 800'601.58 |
| 301.01 | Besoldungen | 355'000 | | 334'000 | | 273'234.40 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 28'000 | | 27'000 | | 21'417.65 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 28'000 | | 29'000 | | 21'815.40 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 3'000 | | 5'400 | | 4'014.00 | |
| 311.01 | IKT-Anschaffungen (ab 2010) | 130'000 | | 150'000 | | 85'129.85 | |
| 311.02 | Software: Anschaff. Lizenzen bis 2009 | | | | | 92'274.23 | |
| 313.01 | Verbrauchsmaterial | 18'000 | | 17'000 | | 24'388.05 | |
| 315.01 | Hardware: Support / Wartung | 107'000 | | 98'000 | | 84'940.40 | |
| 315.03 | Software: Support / Wartung | 83'000 | | 71'000 | | 65'473.20 | |
| 315.04 | Internet | 37'000 | | 39'000 | | 35'790.00 | |
| 315.10 | Dienstleistungen AR-Net | 214'000 | | 211'000 | | 200'632.70 | |
| 315.15 | Geogr. Informations-System GIS | 24'000 | | 25'000 | | 25'584.70 | |
| 318.01 | Projektierungen | 20'000 | | 30'000 | | 25'544.15 | |
| 318.02 | Kommunikation | 34'000 | | 34'000 | | 34'218.25 | |
| 434.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 9'000 | | 4'400 | | 8'950.00 |
| 490.01 | Dienstleistungen Schule | | 130'000 | | 100'000 | | 107'000.00 |
| 490.02 | Dienstleistungen Sportzentrum | | 36'000 | | 36'000 | | 38'905.40 |
| 490.03 | Dienstleistungen Spezialfinanzierungen | | 39'000 | | 39'000 | | 39'000.00 |
| 1030 | Allgemeiner Personal- und Verwaltungsaufwand Nettoaufwand | 616'000 | 0 616'000 | 685'000 | 0 685'000 | 765'351.05 | 0.00 765'351.05 |
| 307.01 | Teuerungszul. Pensionierte und Überbrückungsrenten | 204'000 | | 281'000 | | 308'088.40 | |
| 309.01 | Übriger Personalaufwand | 46'000 | | 55'000 | | 57'599.60 | |
| 309.20 | Kurse Weiterbildung und Lehrlingswesen | 42'000 | | 40'000 | | 48'990.55 | |
| 318.01 | Porti | 157'000 | | 150'000 | | 176'631.86 | |
| 318.02 | Postkonto-Gebühren | 6'000 | | 7'000 | | 5'437.64 | |
| 318.03 | Sachversicherungen | 11'000 | | 12'000 | | 2'702.05 | |
| 318.05 | Jungbürgerfeier | 8'000 | | 8'000 | | 6'750.00 | |
| 318.07 | Revision Rechnungswesen | 35'000 | | 37'000 | | 30'235.60 | |
| 318.14 | Rechtspflege (Parteientschädigung Anwaltshonorare Expertisen) | 10'000 | | 10'000 | | 2'140.50 | |



1030.318.15 Gutachten von Dritten: Mittelfristig ist vorgesehen, anstelle der reinen Finanzplanung einen Integrierten Aufgaben- und Finanzplan (IAFP) einzuführen. Für erste Massnahmen in diesem Bereich ist ein Betrag von Fr. 15'000.-- vorgesehen.

1030.319.01: Mitgliederbeiträge an verschiedene Institutionen: Nebst verschiedenen kleineren Mitgliederbeiträgen sind in diesem Konto die Beiträge für die Gemeindepräsidentenkonferenz AR, für die Vereinigung der Gemeinden der Region Appenzell – St. Gallen – Bodensee, für die Agglomeration St. Gallen sowie den Schweizerischen Gemeindeverband und deren Schweizerischen Städteverband enthalten. Dieser hat den Beitrag um Fr. 5'000.-- erhöht.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|--------|------------------|--------|---------------|--------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 318.15 | Gutachten von Dritten | 20'000 | | 10'000 | | 75'117.70 | |
| 318.16 | Kosten- Leistungsrechnung Schulung/ Einzelprojekte | | | 5'000 | | | |
| 319.01 | Mitgliederbeiträge an verschiedene Institutionen | 77'000 | | 70'000 | | 51'657.15 | |



11 Finanzen

Der budgetierte Aufwandüberschuss beträgt Fr. 6'683'000.-- (Vorjahr Fr. 5'735'000.--). Die Zinsbelastung fällt um Fr. 240'000.-- tiefer aus als im Vorjahr. Negativ wirkt sich die um Fr. 70'000.-- geringere Bonifikation der SAK aus. Die Abschreibungen wurden um Fr. 1'111'000.-- höher budgetiert als im Vorjahr. Im Gegensatz zum Voranschlag 2010 werden die internen Abschreibungsrichtlinien wieder eingehalten, und auf eine einmalige Reduktion von notwendigen Abschreibungen wird im Jahr 2011 verzichtet.

1100 Aktivzinsen

1100.420.01-1100.424.01 Aktivzinsen: Die berechneten Aktivzinsen betragen Fr. 51'000.--. Das sind Fr. 1'000.-- mehr als im Voranschlag 2010. Das Zinsniveau für kurzfristige Gelder liegt immer noch beinahe bei Null. Die Liquidität wird etwa auf gleicher Höhe sein wie im Vorjahr. Weiter wird angenommen, dass die auslaufenden langfristigen Darlehen erst bei Fälligkeit ersetzt werden. Die Finanzverwaltung ist bestrebt, das Cash-Management aktiv zu betreiben und kurzfristige Gelder aus Steuererträgen bis zur Verwendung zu bestmöglichen Konditionen anzulegen.

Die budgetierten Erträge des Zedelkapitals, der Anteilscheine und der Aktien wurden auf Grund der Wertschriftenbestände berechnet.

1110 Passivzinsen

1110.321.01-1110.490.01 Passivzinsen: Es wird mit Passivzinsen von Fr. 1'456'000.-- gerechnet, das sind Fr. 239'000.-- weniger als im Voranschlag 2010. Im laufenden Jahr wird sich das Fremdkapital nur unwesentlich erhöhen. Gemäss Finanzplan werden aber die Schulden im Jahr 2011 um rund 14 Mio. Franken zunehmen.

Im Rechnungsjahr 2010 wurde bis heute ein Darlehen von 2 Mio. Franken fällig und zu einem deutlich tieferen Zinssatz ersetzt. Ein weiteres Darlehen von 3 Mio. Franken kommt im Oktober 2010 zur Rückzahlung. Dieses kann mit liquiden Mitteln getilgt werden. Momentan liegen die Zinssätze für 10-jährige Darlehen auf einem sehr tiefen Niveau von ca. 2 %.

Der veranschlagte Aufwand für die Verzinsung der Fonds basiert auf den zu erwartenden Fondsbeständen und einem Zinssatz von 1 %. Der verrechnete Zinsaufwand zu Lasten der Spezialfinanzierungen im Betrag von

Fr. 422'000.-- wurde auf Grund der geplanten Saldi der entsprechenden Verwaltungsvermögen sowie dem geltenden Zinssatz für das Fremdkapital berechnet.

1120 Finanzausgleich, Ertragsanteile

1120.341.01 Finanzausgleich Kanton: Das kantonale Finanzausgleichsgesetz sieht einen horizontalen Finanzausgleich zwischen den Gemeinden vor: Finanzstarke Gemeinden zahlen an finanzschwache. Massgebend für die Höhe des Ausgleichbeitrages ist die Steuerkraft der Gemeinden. Weil diese in Herisau in den letzten drei Jahren unter dem kantonalen Durchschnitt lag, musste keine Zahlung geleistet werden. Da die Steuererträge in diesem Jahr nicht überdurchschnittlich steigen werden, entsteht auch im Budgetjahr keine Pflicht für eine Ausgleichszahlung.

1120.410.01 Bonifikation SAK: Die St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG richten an die Detailgemeinden Bonifikationen aus. Für die Zuweisung ist seit 2009 nicht mehr die Anzahl Messstellen massgebend, sondern die bezogene Menge Strom. Für die Gemeinde Herisau bedeutet dies, dass die Bonifikation von ursprünglich Fr. 600'000.-- auf Fr. 321'000.-- reduziert wird. Die SAK hat diese Reduktion gestaffelt innert drei Jahren vorgenommen. Ab dem Jahre 2011 ist mit Fr. 321'000.-- zu rechnen.

1120.444.01 Finanzausgleich, Härteausgleichszahlungen: Zum Ausgleich der Steuergesetzrevision 2008 gab der Kanton einen Teil der NFA-Gelder als Härteausgleichszahlungen an Gemeinden mit einer speziell hohen Mehrbelastung weiter. Seit dem Jahr 2010 fallen diese Gelder für Herisau gänzlich weg.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 11 | FINANZEN | 9'144'000 | 2'461'000 | 8'249'000 | 2'514'000 | 9'416'677.27 | 2'781'779.28 |
| | Nettoaufwand | | 6'683'000 | | 5'735'000 | | 6'634'897.99 |
| 1100 | Aktivzinsen / Buchgewinne | 0 | 51'000 | 0 | 50'000 | 0.00 | 81'262.43 |
| | Nettoertrag | 51'000 | | 50'000 | | 81'262.43 | |
| 420.01 | Konto-Korrent Zinsen | | 10'000 | | 5'000 | | 22'366.88 |
| 421.01 | Zinsen von Festgeldern | | 10'000 | | 5'000 | | 3'620.65 |
| 421.02 | Verzugszinse Diverse | | 2'000 | | 8'000 | | 1'446.95 |
| 422.01 | Zinsen Zedelkapital | | 3'000 | | 4'000 | | 4'153.90 |
| 422.02 | Zinsen Obligationen | | | | | | |
| 422.03 | Erträge Anteilscheine u. Aktien | | 16'000 | | 16'000 | | 15'847.00 |
| 422.04 | Zinsen Darlehen | | 10'000 | | 12'000 | | 12'369.00 |
| 424.01 | Buchgewinne auf Anlagen Finanzvermögen | | | | | | 21'458.05 |
| 1110 | Passivzinsen | 1'878'000 | 422'000 | 2'150'000 | 455'000 | 2'012'405.21 | 431'000.00 |
| | Nettoaufwand | | 1'456'000 | | 1'695'000 | | 1'581'405.21 |
| 321.01 | Zinsen kurzfristige Schulden | 12'000 | | 13'000 | | 11'333.51 | |
| 322.01 | Zinsen langfristige Schulden | 1'653'000 | | 1'862'000 | | 1'773'353.45 | |
| 323.01 | Zinsen an Sonderrechnungen (Fonds/Stiftungen) | 46'000 | | 86'000 | | 47'877.70 | |
| 329.01 | Verschiedene Passivzinsen | | | | | 340.55 | |
| 330.01 | Abschreibung auf Wertschriften | | | | | | |
| 390.01 | Verrechneter Zins zG Verpflichtungskonti Spezialfinanzierungen (1505/1600/1620/2000) | 167'000 | | 189'000 | | 179'500.00 | |
| 490.01 | Verrechneter Zinsaufwand aus Spezial- finanzierung (1505/1600/1620) | | 422'000 | | 455'000 | | 431'000.00 |
| 1120 | Finanzausgleich / Ertragsanteile | 0 | 321'000 | 0 | 391'000 | 0.00 | 644'302.40 |
| | Nettoertrag | 321'000 | | 391'000 | | 644'302.40 | |
| 341.01 | Finanzausgleich Kanton | | | | | | |
| 410.01 | Bonifikation SAK | | 321'000 | | 391'000 | | 533'960.00 |
| 444.01 | Finanzausgleich Härteausgleichszahlungen | | | | | | 109'000.00 |



1130 Abschreibungen

1130.330.01 Abschreibungen Finanzvermögen: Bei dieser Abschreibung von Fr. 11'000.-- handelt es sich um einen Drittel der gezeichneten Aktien Appenzellerland-Tourismus.

1130.331.01 Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Die Gemeindeordnung verlangt im Artikel 45, dass das Verwaltungsvermögen nach dem Grundsatz einer finanz- und volkswirtschaftlich angemessenen Selbstfinanzierung der Investitionsausgaben auf dem jeweiligen Restbuchwert der Ausgaben abgeschrieben werden muss. Das kantonale Finanzhaushaltsgesetz schreibt überdies im Minimum eine Abschreibungsquote von 8 % auf dem Saldo des Verwaltungsvermögens des letzten Rechnungsabschlusses zuzüglich der Nettoinvestitionen im Budgetjahr vor. Der Gemeinderat hat eine Abschreibungsquote von mindestens 10 % auf dem geplanten Verwaltungsvermögen per 1. Januar festgesetzt. Für das Budgetjahr entspricht dies einer Summe von Fr. 6'404'000.--.

Im Voranschlag 2010 wurden die Abschreibungen um 1,5 Mio. Franken gekürzt. Dies als einmalige Aktion, weil bei den Steuern erhebliche Mindererträge erwartet wurden. Die aktuellen Zahlen zeigen nun, dass diese Reduktion nicht nötig sein wird und dass auch in den Folgejahren, im Sinne einer konsequenten Abschreibungspraxis, eine Abschreibungsquote von mindestens 10 % eingehalten werden kann.

1130.331.02 Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen: Gemäss Abschreibungsregelung werden die den Betrag von Fr. 3'000'000.-- übersteigenden Separatsteuern jeweils für zusätzliche Abschreibungen verwendet. Die Erträge aus diesen Steuern wurden aufgrund der Erfahrungszahlen der letzten fünf Jahre berechnet. Im Voranschlag 2011 sind 3,3 Mio. Franken enthalten, die zusätzliche Abschreibung beträgt demnach Fr. 300'000.--.

1130.490.04: Die Abschreibungen der Spezialfinanzierungen Parkplatzbewirtschaftung, Abwasser und Abfallbewirtschaftung werden den jeweiligen Abteilungen weiterbelastet. Die Berechnung erfolgt objektbezogen und richtet sich nach der erwarteten Nutzungsdauer der entsprechenden Anlagen.

1140 Beiträge / Übriges

1140.319.01 Nicht verrechnete Leistungen an Dritte: Bei dieser Position handelt es sich um Dienstleistungen einzelner Abteilungen zu Gunsten von Vereinen und Organisationen, welche nicht in Rechnung gestellt werden können.

Neu wurden in dieser Position die Kosten für den Funkensonntag berücksichtigt.

1140.365.04 Solidaritätsbeitrag Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen: Die Regionsgemeinden der Kantone St. Gallen, Thurgau und der beiden Appenzell entrichten auf freiwilliger Basis Solidaritätsbeiträge, die nach einem vereinbarten Schlüssel (Einwohnerzahl, Steuerkraft, Entfernung vom Theater) berechnet werden. Ab dem Jahre 2010 tritt eine neue Beitragsregelung in Kraft. Der Budgetbetrag wurde bereits für das Jahr 2010 von Fr. 58'000.-- auf Fr. 30'000.-- reduziert.

1140.365.09 Benützungsgebühren an Turn- und Sportvereine: Gemäss Sportanlagenreglement (SRV 92) können Vereinen und Organisationen mit Sitz in Herisau die Gebühren für die Benützung der Sportanlagen erlassen oder reduziert werden. Mit diesen Leistungen soll erreicht werden, dass zumindest jugendliche Mitglieder von Sportvereinen die Sportanlagen möglichst günstig benützen können.

1140.365.20 Verschiedene Institutionen: Unter dieser Position wird eine grosse Zahl wiederkehrender Beiträge an kulturelle oder gemeinnützige Organisationen und Projekte ausbezahlt. Für folgende Empfänger ist ein Betrag von über Fr. 2'000.-- vorgesehen: Walter Zoo Verein, Kulturstiftung AR, Domino Events, Casino Gesellschaft und Historischer Verein. Weiter werden verschiedene einmalige Beiträge für Veranstaltungen und Anlässe geleistet.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---------------|------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 469.01 | Uebrige Erträge | | | | | | 1'342.40 |
| 1130 | Abschreibungen Nettoaufwand | 6'725'000 | 1'667'000 5'058'000 | 5'565'000 | 1'618'000 3'947'000 | 6'933'663.11 | 1'625'214.45 5'308'448.66 |
| 330.01 | Abschreibungen/Verluste Debitoren | 10'000 | | 10'000 | | 6'698.10 | |
| 330.02 | Abschreibungen Finanzvermögen | 11'000 | | | | 15'000.00 | |
| 331.01 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 6'404'000 | | 5'555'000 | | 6'861'965.01 | |
| 331.02 | Zusätzl. Abschreibung Verwaltungsverm | 300'000 | | | | 50'000.00 | |
| 490.04 | Abschreibungen Spez. Finanzierungen | | 1'667'000 | | 1'618'000 | | 1'625'214.45 |
| 1140 | Beiträge / Übriges Nettoaufwand | 541'000 | 0 541'000 | 534'000 | 0 534'000 | 470'608.95 | 0.00 470'608.95 |
| 319.01 | Nicht verrechnete Leistungen an Dritte | 14'000 | | 10'000 | | 11'115.50 | |
| 365.04 | Solidaritätsbeitrag Genossenschaft Konzert und Theater St. Gallen | 30'000 | | 30'000 | | 58'250.00 | |
| 365.06 | Musik-, Handharmonika- u. Tam- bourenvereine/Kammerorchester | 50'000 | | 50'000 | | 47'500.00 | |
| 365.09 | Beiträge an Organisationen für die Benützung von Hallen und Anlagen | 270'000 | | 267'000 | | 263'348.40 | |
| 365.13 | Verein Kultur is Dorf | 10'000 | | 10'000 | | 10'000.00 | |
| 365.14 | Projekt Selewie | 85'000 | | 85'000 | | | |
| 365.15 | Pro Senectute | 15'000 | | 15'000 | | 15'527.00 | |
| 365.16 | Standortmarketing Appenzellerland | | | | | | |
| 365.19 | Bundespräsidentenempfang 2008 | | | | | | |
| 365.20 | Verschiedene Institutionen | 67'000 | | 67'000 | | 64'868.05 | |



12 Steuern

Der gesamte Netto-Steuerertrag beläuft sich auf Fr. 47'518'000.--. Im Voranschlag 2010 wurde mit Fr. 45'325'000.-- gerechnet. Das entspricht einer Zunahme von Fr. 2'193'000.--. Gemäss den aktuellen Zahlen werden die Erträge im Jahr 2010 das Budget um gegen 2 Mio. Franken übersteigen. Die düsteren Prognosen vom Vorjahr, in dem schlechte Konjunkturaussichten, ein negatives BIP, der Einbruch bei der Exportindustrie, Kurzarbeit und deutlich weniger Teilzeitbeschäftigte erwartet wurden, sind erfreulicherweise nicht eingetroffen. Bei den natürlichen Personen liegen die Erträge im ersten Halbjahr 2010 leicht über Budget. Bei den juristischen Personen darf mit einem deutlichen Mehrertrag gerechnet werden. Die Neuansiedlungen beginnen sich hier auszuwirken. Allerdings liegt der Anteil Steuern von juristischen Personen bei kaum mehr als 10 % der Gesamtsteuern.

Auf das Jahr 2010 hin trat eine weitere Steuergesetzrevision in Kraft. Diesmal wurden die natürlichen Personen begünstigt. Aus der Anpassung des Einkommens- und des Vermögenssteuertarifes wird es Mindererträge von 1,7 Mio. Franken geben. Weiter werden die Versicherungs- und Sparabzüge sowie der Zweiverdienerabzug erhöht. Bei der Vermögenssteuer wird der Freibetrag heraufgesetzt. Total wird für die Gemeinde Herisau mit einem Steuer minderertrag von 2,5 Mio. Franken gerechnet, was mehr als 0,2 Steuereinheiten entspricht.

Bei den juristischen Personen entfallen die Berechnungen nach Steuereinheiten. Im ganzen Kanton wird nebst einer minimalen Kapitalsteuer nur noch 6 % des steuerbaren Gewinns besteuert. Von diesen Steuererträgen erhalten die Gemeinden 55 %, unabhängig von ihrem eigenen Finanzbedarf.

Weil der Steuerfuss nur noch für die natürlichen Personen von Bedeutung ist, werden die Steuererträge für die natürlichen und die juristischen Personen getrennt berechnet und prognostiziert.

a) Steuerertrag natürliche Personen

Bis Ende Juli 2010 wurden 96 % des budgetierten Steuerertrages für das Rechnungsjahr 2010 erreicht. Nach den Erfahrungswerten der Vorjahre kann davon ausgegangen werden, dass das Budgetziel bis Ende Jahr um rund Fr. 500'000.-- überschritten wird. In diesem Fall werden die Steuererträge gegenüber dem Rechnungsjahr 2009 um 4,8 % abgenommen haben. Hier zeigen sich die Auswirkungen der Steuergesetzrevision mit den günstigeren Tarifen. Im Budgetjahr 2011 wird der Steuerertrag etwa gleich hoch sein wie die Planzahlen für das Jahr 2010. Die höheren zulässigen Abzüge werden sich erst bei den Veranlagungen im 2. Jahr nach der Revision auswirken. Diese Mindererträge werden das geplante Wachstum kompensieren. Für die folgenden Jahre wird mit einer soliden Wirtschaftslage, einem bescheidenen Wachstum und einer aufgrund der Bautätigkeit leicht ansteigenden Einwohnerzahl gerechnet.

Der grösste Teil der Veranlagungen bis zum Steuerjahr 2007 ist erledigt. Aus diesen Vorjahren werden keine Nachzahlungen mehr erwartet. Im Weiteren wird davon ausgegangen, dass die nicht einbringlichen Steuerausstände dem Durchschnitt der letzten vier Jahre entsprechen. Für Verluste aus Abschreibungen und Erlassen wurden deshalb Fr. 640'000.-- eingesetzt.

Die nachstehende Berechnung des budgetierten Steuerertrages für natürliche Personen basiert auf folgenden Annahmen:

| | | |
|---|------------|------------|
| Ertrag einer Einheit für 2011 | Fr. | 9'085'000 |
| Ertrag ordentliche Gemeindesteuern inkl. Nachsteuern abzüglich Erlasse und Verluste bei | 4,3 E. Fr. | 39'063'000 |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|-----------------------|------------|-----------------------|------------|-----------------------------|---------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 12 | STEUERN Nettoertrag | 732'000 47'518'000 | 48'250'000 | 640'000 45'325'000 | 45'965'000 | 851'864.37 48'832'450.15 | 49'684'314.52 |
| 1200 | Gemeindesteuern Nettoertrag | 732'000 47'518'000 | 48'250'000 | 640'000 45'325'000 | 45'965'000 | 851'864.37 48'832'450.15 | 49'684'314.52 |
| 330.01 | Steuererlasse / Verluste | 640'000 | | 590'000 | | 758'061.37 | |
| 330.05 | Pauschale Steueranrechnung | 92'000 | | 50'000 | | 93'803.00 | |
| | Natürliche Personen Einkommens- und Vermögenssteuern Nettoertrag | 0 39'703'000 | 39'703'000 | 0 39'281'000 | 39'281'000 | 0.00 42'053'593.61 | 42'053'593.61 |
| | Ordentliche Steuer Nettoertrag | 0 39'703'000 | 39'703'000 | 0 39'281'000 | 39'281'000 | 0.00 42'053'593.61 | 42'053'593.61 |
| 400.01 | Rückstände und Nachzahlungen aus Vorjahren | | 4'593'000 | | 3'926'000 | | 4'375'400.20 |
| 400.02 | Laufende Steuer | | 35'070'000 | | 35'337'000 | | 37'556'996.75 |
| 400.04 | Nachsteuern | | 40'000 | | 18'000 | | 121'196.66 |



b) Steuerertrag juristische Personen

Die Erträge sind sehr stark von den Ergebnissen einzelner Betriebe abhängig. Dadurch sind grössere Schwankungen möglich.

Die Steuererträge bis zum Juli 2010 liegen um 45 % über dem Voranschlag 2010. Es wurden bereits 4,5 Mio. Franken in Rechnung gestellt. Das sind 1,4 Mio. Franken mehr als budgetiert. Die im Jahr 2008 neu angesiedelten Firmen haben ihre Steuererklärung für das erste Geschäftsjahr in diesem Sommer einzureichen. Aufgrund dieser Deklarationen erstellt die Kantonale Steuerverwaltung neue provisorische Rechnungen. Diese zusätzlichen Steuererträge, die schwer abzuschätzen waren, beginnen sich jetzt auszuwirken. Weiter wurde vor einem Jahr die schwierige Wirtschaftslage düsterer eingeschätzt, als sie sich jetzt abzeichnet. Der Mehrertrag 2010 kommt somit nicht von einzelnen Pflichtigen mit Sondersituationen, sondern zeichnet den Trend ab. Für die Planung der folgenden Jahre darf deshalb von diesem höheren Niveau ausgegangen werden.

Seit dem Jahr 2007 ist die Anzahl juristischer Personen in der Gemeinde Herisau um über 250 gestiegen. Die Wirtschaftslage sieht ebenfalls wieder besser aus, es darf wieder mit einem kontinuierlichen Wachstum gerechnet werden. In diesem Voranschlag wird deshalb mit einer Erhöhung der Steuererträge gegenüber dem Budget des Vorjahres von 65 % ausgegangen. Der grösste Teil dieser Steigerung wurde bereits im 1. Semester 2010 erreicht. Ab dem Jahr 2012 wird mit einem jährlichen Wachstum von 10 % gerechnet. Mit dieser Annahme wird das Niveau der Steuererträge vom Jahr 2007, also vor der Steuergesetzrevision, bis zum Jahr 2013 wieder erreicht. Dass der Kanton Appenzell Ausserrhoden für die juristischen Personen zu den steuergünstigsten Kantonen der Schweiz zählt, sollte sich in den nächsten Jahren noch weiter positiv auswirken.

| | | |
|--|-----|-----------|
| Steuerertrag juristische Personen für 2011 | Fr. | 5'196'000 |
|--|-----|-----------|

c) Steuerfuss

Das Konto Vor- und Rückschläge weist per 31. Dezember 2009 einen Saldo von Fr. 5'641'000.-- aus. Für das Jahr 2010 wird mit einem ausgeglichenen Resultat gerechnet.

Dank den Mehrerträgen bei den Steuern, vor allem bei den juristischen Personen, können die höheren Kosten im Ressort Schule sowie die neue Pflegefinanzierung, von der ab dem Jahre 2011 die Gemeinden einen grossen Teil übernehmen müssen, aufgefangen werden. Der Voranschlag 2011 weist bei einem gleich bleibenden Steuerfuss einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'055'100.-- aus.

Im Finanzplan 2011 bis 2015 der Laufenden Rechnung ist auch für die folgenden Jahre die Beibehaltung eines unveränderten Steuerfusses von 4,3 Einheiten vorgesehen. Dies bei einer optimistischen Erwartung bezüglich des Steuerwachstums. In den Jahren 2011 bis 2013 werden Aufwandüberschüsse von jährlich über 1 Mio. Franken erwartet. Diese können mit dem Eigenkapital aufgefangen werden. Ab dem Planungsjahr 2014 wird dann wieder mit einem ausgeglichenen Resultat respektive mit Ertragsüberschüssen gerechnet.

Für das Jahr 2011 beantragt der Gemeinderat, den Steuerfuss unverändert bei 4,3 Einheiten zu belassen.

d) Abschreibungen, Erlasse

1200.330.01-02 Abschreibungen, Verluste, Steuererlasse: Es ist sehr schwierig, den Umfang der Abschreibungen und Verluste im bevorstehenden Jahr abzuschätzen; einzelne Fälle können diese Zahl stark beeinflussen. Im Voranschlag wurde eine Summe von Fr. 640'000.-- berücksichtigt. Das entspricht 1,35 % des Gesamtsteuerertrags.

e) Separatsteuern

1200.403.01-406.01 Grundstückgewinnsteuer, Handänderungssteuer, Erbschafts- und Schenkungssteuer, Hundesteuer: Die Grundstückgewinn-, Handänderungs- sowie Erbschafts- und Schenkungssteuern unterliegen grossen Schwankungen. Die 3,3 Millionen Franken wurden aufgrund der Erfahrungszahlen der letzten fünf Jahre sowie der aktuellen Erträge aus dem laufenden Jahr festgelegt.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|------------------|------------------|------------------|---------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| | Juristische Personen | 0 | 5'196'000 | 0 | 3'134'000 | 0.00 | 4'526'969.86 |
| | Ertrags- und Kapitalsteuern | | | | | | |
| | Nettoertrag | 5'196'000 | | 3'134'000 | | 4'526'969.86 | |
| | Ordentliche Steuern | 0 | 5'196'000 | 0 | 3'134'000 | 0.00 | 4'526'969.86 |
| | Nettoertrag | 5'196'000 | | 3'134'000 | | 4'526'969.86 | |
| 401.01 | Rückstände und Nachzahlungen aus Vorjahren | | 626'000 | | 535'000 | | 1'946'115.00 |
| 401.02 | Laufende Steuern | | 4'570'000 | | 2'599'000 | | 2'580'854.86 |
| | Separatsteuern | 0 | 3'351'000 | 0 | 3'550'000 | 0.00 | 3'103'751.05 |
| | Nettoertrag | 3'351'000 | | 3'550'000 | | 3'103'751.05 | |
| 403.01 | Grundstückgewinnsteuer | | 1'100'000 | | 1'200'000 | | 747'014.00 |
| 404.01 | Handänderungssteuer | | 1'500'000 | | 1'700'000 | | 1'561'887.85 |
| 405.01 | Erbschafts- und Schenkungssteuer | | 700'000 | | 600'000 | | 743'955.70 |
| 406.01 | Hundesteuer | | 51'000 | | 50'000 | | 50'893.50 |



13 Schule

Übersicht

| | | |
|---------------------|------------|----------------------|
| Aufwand | Fr. | 23'358'000.-- |
| Ertrag | Fr. | 5'208'000.-- |
| Nettoaufwand | Fr. | 18'150'000.-- |

Im Schuljahr 2010/11 ergeben sich in der Schule Herisau Veränderungen:

- Im neuen Schuljahr (01.08.2010) startete nach zweijähriger intensiver Vorbereitungszeit das Oberstufenmodell Neigung im neu umgebauten Real- schulhaus (Ebnet OST). Über 165 Lernende sind in die drei Lernland- schaften eingezogen.
- Die zwei Einführungsklassen in den Schuleinheiten Landhaus und Lang- elen sind auf Ende des Schuljahres 09/10 aufgelöst worden. In sämtlichen Primarschuleinheiten gibt es seit dem neuen Schuljahr 1./2. Doppelklassen.
- Die Reduktion der Klassen in den Primarschuleinheiten und auf der Ober- stufe aufgrund der sinkenden Schülerzahlen wird konsequent umgesetzt. Pensen können somit eingespart werden.

Im Vergleich zum Budget 2010 (Fr. 18'243'000.--) resultiert, trotz der Neue- rungen und der Durchführung des Kinderfestes, ein Nettominderaufwand von Fr. 93'000.--.

461.01 Kantonsbeiträge: Der Kantonsbeitrag pro Lernenden bleibt für das Jahr 2011 voraussichtlich unverändert bei Fr. 2'425.85. Bei sämtlichen Kan- tonsbeiträgen (461.01) wurde der aktuelle Schülerbestand vom 23. Juni 2010 hinterlegt: 1'577 Lernende (1'605 Lernende im Vorjahr). Dies führt beim Kantonsbeitrag zu einem Minderertrag von Fr. 68'000.--.

1300 Kindergarten

302.01 Besoldungen: Ab dem Budget 2011 werden die Lohnkosten der Schu- lischen Heilpädagoginnen (SHP), die teilweise im Kindergarten tätig sind, dieser Stufe belastet. Bis anhin sind diese Kosten der Primarstufe belastet worden. Diese Massnahme führt zu einer besseren Kostentransparenz.

436.01 Erwerbsausfallsentschädigung EO und 436.03 Versicherungsleistun- gen: Die Erträge aus den beiden Konten sind aufgrund des Rechnungsab- schlusses 2009 angepasst worden.

1310 Primarschule

302.01 Besoldungen: Der Minderaufwand gegenüber dem Budget 2010 be- trägt Fr. 314'000.--. Ab dem neuen Schuljahr 10/11 werden zwei Klassen weniger geführt (neue 3./4. Doppelklassen). Die Lohnkosten der SHP, die teilweise im Kindergarten tätig sind, werden neu der Kindergartenstufe be- lastet.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-------------------------|------------------|-------------------------|---------------|-------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 13 | SCHULE Nettoaufwand | 23'358'000 | 5'208'000 18'150'000 | 23'535'000 | 5'292'000 18'243'000 | 22'730'735.46 | 5'596'190.45 17'134'545.01 |
| 1300 | Kindergarten Nettoaufwand | 1'975'000 | 580'000 1'395'000 | 1'773'000 | 561'000 1'212'000 | 1'658'323.40 | 617'840.70 1'040'482.70 |
| 302.01 | Besoldungen Lehrkräfte | 1'669'000 | | 1'502'000 | | 1'408'437.10 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 131'000 | | 118'000 | | 109'817.75 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 110'000 | | 91'000 | | 86'952.95 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 12'000 | | 10'000 | | 7'783.45 | |
| 309.01 | Lehrerweiterbildungskurse | 8'000 | | 8'000 | | 1'643.40 | |
| 310.01 | Lehrmittel und Schulmaterial | 12'000 | | 12'000 | | 10'141.40 | |
| 310.02 | Verbrauchsmaterial | 12'000 | | 11'000 | | 12'259.00 | |
| 311.01 | Schulmobiliar/Anschaffungen | 8'000 | | 8'000 | | 9'568.70 | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar und Geräte | 1'000 | | 1'000 | | 880.85 | |
| 316.03 | Benützung Schwimmbad Sonnenberg | 5'000 | | 5'000 | | 3'165.20 | |
| 316.04 | Eintritte Hallenbad und Eishalle | 6'000 | | 6'000 | | 6'639.60 | |
| 317.01 | Schulreisen, Exkursionen und andere Schulveranstaltungen | 1'000 | | 1'000 | | 1'034.00 | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | 15'000 | | 10'000 | | 16'856.00 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 5'000 | | | | 6'943.00 |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 560'000 | | 551'000 | | 594'041.70 |
| 1310 | Primarschule Nettoaufwand | 8'695'000 | 2'190'000 6'505'000 | 8'982'000 | 2'253'000 6'729'000 | 8'706'230.81 | 2'448'451.30 6'257'779.51 |
| 302.01 | Besoldungen Lehrkräfte | 6'868'000 | | 7'181'000 | | 7'080'947.70 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 540'000 | | 565'000 | | 551'789.10 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 692'000 | | 628'000 | | 551'622.15 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 55'000 | | 50'000 | | 38'970.80 | |
| 309.01 | Lehrerweiterbildungskurse | 60'000 | | 75'000 | | 33'029.85 | |
| 310.01 | Lehrmittel | 159'000 | | 161'000 | | 158'422.80 | |
| 310.02 | Schulmaterial bis 2008 | | | | | | |
| 310.03 | Schulmaterial ab 2009 | 170'000 | | 175'000 | | 149'718.65 | |
| 311.01 | Schulmobiliar/Anschaffungen | 42'000 | | 37'000 | | 23'138.75 | |
| 311.02 | Maschinen und Werkzeuge | 5'000 | | 5'000 | | | |



436.01 Erwerbsausfallsentschädigung EO und 436.03 Versicherungsleistungen: Die Erträge aus den beiden Konten sind aufgrund des Rechnungsabschlusses 2009 angepasst worden.

1320 Sekundarstufe I (Oberstufe)

302.01 *Besoldungen*: Durch die Reduktion von zwei Klassen (BWS/Sekundarschule) ergibt sich ein Minderaufwand gegenüber dem Vorjahr von Fr. 206'000.--. Die Mehrkosten durch die Einführung des neuen Oberstufenmodells "Neigung" sind gemäss Konzept berücksichtigt (Fr. 108'000.--).

310.01 und 310.02 *Lehrmittel und Schulmaterial Sek* und 310.11 und 310.12 *Lehrmittel und Schulmaterial Real*: Die Abgrenzung zwischen diesen vier Konten wurde neu gezogen. Ab dem Budget 2011 wird nicht mehr zwischen der Real- und Sekundarschule unterschieden: Es wird nur noch die Sekundarschule geben. Die entsprechenden Kontenanpassungen wurden vorgenommen. Es ergeben sich keine Mehrkosten.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 311.03 | Turngeräte | | | | | | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar und Geräte | 15'000 | | 15'000 | | 17'887.66 | |
| 316.03 | Benützung Schwimmbad Sonnenberg | 9'000 | | 9'000 | | 9'276.40 | |
| 316.04 | Eintritte Hallenbad und Eishalle | 30'000 | | 30'000 | | 29'289.50 | |
| 317.01 | Schulreisen Exkursionen und andere Schulveranstaltungen | 50'000 | | 51'000 | | 62'137.45 | |
| 433.01 | Kursgelder | | | | | | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | 30'000 | | 10'000 | | 31'421.80 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 45'000 | | | | 57'374.15 |
| 452.01 | Schulgelder von anderen Gemeinden | | 5'000 | | 5'000 | | |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 2'110'000 | | 2'238'000 | | 2'359'655.35 |
| 1320 | Sekundarstufe 1 (Oberstufe) Nettoaufwand | 6'656'000 | 1'380'000 | 6'895'000 | 1'323'000 | 6'510'130.30 | 1'374'174.45 |
| | | | 5'276'000 | | 5'572'000 | | 5'135'955.85 |
| 302.01 | Besoldungen Lehrkräfte | 5'062'000 | | 5'268'000 | | 5'237'405.05 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 398'000 | | 414'000 | | 404'783.65 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 457'000 | | 476'000 | | 425'652.70 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 35'000 | | 36'000 | | 28'294.00 | |
| 309.01 | Lehrerweiterbildungskurse | 60'000 | | 75'000 | | 51'412.30 | |
| 310.01 | Lehrmittel (ab 2010 gesamte OS) | 131'000 | | 137'000 | | 56'739.95 | |
| 310.02 | Schulmaterial (ab 2010 gesamte OS) | 112'000 | | 103'000 | | 35'252.60 | |
| 310.03 | Schulmaterial Hauswirtschaft, Handarbeit und Werken | 172'000 | | 175'000 | | 102'812.20 | |
| 310.11 | Lehrmittel Real | | | | | 45'861.45 | |
| 310.12 | Schulmaterial Real | | | | | 31'009.50 | |
| 311.01 | Schulmobiliar/Anschaffungen (ab 2010 gesamte OS) | 94'000 | | 82'000 | | 8'215.80 | |
| 311.11 | Schulmobiliar/Anschaffungen Real | | | | | 8'120.95 | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar und Geräte (ab 2010 gesamte OS) | 30'000 | | 27'000 | | 4'436.60 | |
| 315.11 | Unterhalt Mobiliar und Geräte Real | | | | | 4'168.55 | |
| 316.04 | Eintritte Hallenbad und Eishalle | 7'000 | | 7'000 | | 8'286.10 | |
| 317.01 | Schulreisen Exkursionen und andere Schulveranstaltungen (ab 2010 gesamte OS) | 98'000 | | 95'000 | | 27'778.20 | |
| 317.11 | Schulreisen Exkursionen und andere Schulveranstaltungen Real | | | | | 29'900.70 | |



436.01 Erwerbsausfallsentschädigung EO und 436.03 Versicherungsleistungen: Die Erträge aus den beiden Konten sind aufgrund des Rechnungsabschlusses 2009 angepasst worden.

1330 Textiles Werken/Hauswirtschaft

302.01 Besoldungen: Seit dem Jahr 2009 werden die Lohnkosten für textiles Werken/Hauswirtschaft direkt den entsprechenden Stufen (Primar/Sekundarstufe 1) belastet.

1340 Schulhäuser/Turnhallen/Kindergärten

311.01 Anschaffungen Maschinen und Turngeräte: Die Aufwände für die anstehenden Revisionsarbeiten in den Turnhallen belaufen sich im Rahmen der Vorjahre.

312.03 Heizmaterial: Aufgrund der gleich bleibenden hohen Ölpreise wurde der Betrag im Vergleich zum Vorjahr nicht angepasst.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 433.01 | Mahlzeitenentschädigung/Kursgelder | | 40'000 | | 64'000 | | 36'861.50 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | 35'000 | | 25'000 | | 44'110.60 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 20'000 | | | | 22'312.00 |
| 452.01 | Schulgelder auswärtiger Schüler | | 50'000 | | 50'000 | | 68'212.50 |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 1'235'000 | | 1'184'000 | | 1'202'677.85 |
| 1330 | Textiles Werken/Hauswirtschaft | 0 | 0 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| 302.01 | Besoldungen Lehrkräfte | | | | | | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | | | | | | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | | | | | | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | | | | | | |
| 309.01 | Weiterbildungskurse | | | | | | |
| 310.01 | Lehrmittel | | | | | | |
| 310.02 | Schulmaterial | | | | | | |
| 310.03 | Lebensmittel | | | | | | |
| 310.04 | Material für Handfertigkeits- unterricht | | | | | | |
| 311.01 | Schulmobiliar/Anschaffungen | | | | | | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar Geräte Einrichtungen | | | | | | |
| 433.01 | Kursgelder/Mahlzeitenentschädigung | | | | | | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | | | |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 1340 | Schulhäuser/Turnhallen Kindergärten (o. baul. Unterh.) Nettoaufwand | 1'983'000 | 50'000 | 1'945'000 | 50'000 | 1'907'161.35 | 55'172.95 |
| | | | 1'933'000 | | 1'895'000 | | 1'851'988.40 |
| 301.01 | Besoldungen Hauswarte | 1'148'000 | | 1'120'000 | | 1'118'706.35 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 89'000 | | 87'000 | | 87'797.85 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 88'000 | | 85'000 | | 86'885.05 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 17'000 | | 17'000 | | 16'298.75 | |
| 311.01 | Anschaffungen Maschinen und Turngeräte | 49'000 | | 44'000 | | 28'383.25 | |
| 312.01 | Wasser | 50'000 | | 52'000 | | 42'078.15 | |
| 312.02 | Elektrizität | 120'000 | | 120'000 | | 111'520.15 | |



1360 Musikschule

Die Musikschule rechnet für das Schuljahr 2010/11 mit leicht sinkenden Schülerzahlen. Das hat Auswirkungen auf die Besoldung der Lehrkräfte und die Elternbeiträge.

302.01 Besoldungen Lehrkräfte: Aufgrund der sinkenden Schülerzahlen werden weniger Musiklektionen unterrichtet. Das führt zu einem Minderaufwand von Fr. 91'000.--.

311.02 Anschaffungen für Projekte: Dieses Konto wurde für das Budget 2010 neu erstellt. Im kommenden Schuljahr 10/11 sind keine Investitionen innerhalb der Musikschule Herisau geplant.

433.01 Elternbeiträge: Aufgrund der sinkenden Schülerzahlen ergibt sich ein Minderertrag gegenüber dem Budget des Vorjahres von Fr. 90'000.--.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|---------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 312.03 | Heizmaterial | 200'000 | | 200'000 | | 184'205.60 | |
| 313.01 | Reinigungs-/Verbrauchsmaterialien | 40'000 | | 40'000 | | 67'702.40 | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar und Geräte | 10'000 | | 10'000 | | | |
| 316.01 | Miete Turnhallen Sportzentrum | 135'000 | | 135'000 | | 138'535.00 | |
| 316.02 | Miete Benützung Aussengarderoben im Sportzentrum | 10'000 | | 10'000 | | | |
| 318.01 | Entsorgungsgebühren | 15'000 | | 15'000 | | 16'453.20 | |
| 390.01 | Vom Hochbauamt verrechnete Heizkosten | 12'000 | | 10'000 | | 8'595.60 | |
| 434.01 | Gebühren für Benützung gemeindeeigener Anlagen | | 20'000 | | 20'000 | | 22'347.90 |
| 434.02 | Dienstleistungen für Dritte | | 5'000 | | 5'000 | | 5'160.00 |
| 436.01 | Rückerstattung Nebenkosten Heizung/Wasser/Elekt/TV/Radio | | 25'000 | | 25'000 | | 26'604.45 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | 1'060.60 |
| 1350 | Berufsschulen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| 351.01 | Beitrag an Berufsbildungszentrum Herisau | | | | | | |
| 351.02 | Beiträge an ausserkantonale Berufsschulen | | | | | | |
| 1360 | Musikschule Nettoaufwand | 1'556'000 | 993'000 | 1'709'000 | 1'091'000 | 1'707'082.88 | 1'092'107.40 |
| | | | 563'000 | | 618'000 | | 614'975.48 |
| 302.01 | Besoldungen Lehrkräfte | 1'246'000 | | 1'337'000 | | 1'387'260.50 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 99'000 | | 103'000 | | 107'531.05 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 98'000 | | 110'000 | | 107'961.50 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 9'000 | | 20'000 | | 15'353.35 | |
| 309.01 | Weiterbildung | 8'000 | | 10'000 | | 7'229.50 | |
| 310.01 | Lehrmittel | 7'000 | | 7'000 | | 4'834.03 | |
| 310.02 | Schulmaterial | 7'000 | | 7'000 | | 6'638.00 | |
| 310.03 | Büromaterial Drucksachen | 13'000 | | 20'000 | | | |
| 311.01 | Anschaffung Mobiliar und Geräte | 12'000 | | 13'000 | | 12'453.00 | |
| 311.02 | Anschaffungen für Projekte | | | 30'000 | | | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar und Geräte | 10'000 | | 8'000 | | 3'574.30 | |
| 316.01 | Mietzinse | | | 1'000 | | 240.00 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 9'000 | | 9'000 | | 9'803.80 | |



1370 Informatik Schule

311.01 Anschaffungen: Die IT-Infrastruktur der Schule besteht seit 2005. Die Performance der Notebooks hat deutlich nachgelassen, Ersatzbeschaffungen stehen an. Auch die zentrale Infrastruktur (Server etc.) muss erneuert werden. Im IT-Sicherheitsbereich besteht ebenfalls Handlungsbedarf.

Die grossen Beschaffungspositionen (Ersatz der zentralen Infrastruktur, Virtualisierung, Ersatz Notebooks) werden aufgrund der Kostenhöhe (> 100'000.--) über die Investitionsrechnung finanziert bzw. budgetiert.

315.01 Support/Dienstleistungen Dritter: Die Kosten sind im Vergleich zum Budget 2010 um Fr. 15'000.-- höher. Der sukzessive Ausbau des Schulnetzes (Anzahl Systeme, Lizenzen MS, Columbus, Norman etc.) sowie optimierte Technologien (IT-Sicherheit, VWware, Netzwerk etc.) verursachen Mehraufwendungen.

318.01 Projektierungen: Infolge der Grösse und Komplexität des Schulnetzwerkes und der Infrastrukturen müssen für Projektierungen vermehrt Dritte (Spezialisten) beigezogen werden. Für diesen Bereich wurde ein neues Konto erstellt.

390.02 Dienstleistungen Informatik: Neben dem normalen Supportaufwand entstehen 2011 Mehraufwendungen des Informatikdienstes für die Umsetzung der Schulinformatikprojekte (Optima II).

1390 Schulleitung/Allgemeines

302.01 Besoldungen Schulleitung und Schulverwaltung: Auf den 01.08.10 wurde eine neue zusätzliche Schulleitungsperson (80 Stellenprozente) angestellt.

302.01 Besoldungen Schwimmen: Diese Aufwände werden neu direkt der Kindergarten- und der Primarstufe verrechnet.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 317.02 | Schulveranstaltungen | 10'000 | | 12'000 | | 5'941.25 | |
| 319.01 | Rückerstattung/Schulgeldermässigung | 28'000 | | 22'000 | | 38'262.60 | |
| 433.01 | Elternbeiträge | | 540'000 | | 630'000 | | 623'078.35 |
| 433.02 | Bläserklasse | | | | | | |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 3'000 | | 1'000 | | 2'694.05 |
| 452.01 | Schulgelder von anderen Gemeinden | | 280'000 | | 290'000 | | 293'356.00 |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 170'000 | | 170'000 | | 172'979.00 |
| 1370 | Informatik Schule | 419'000 | 0 | 354'000 | 0 | 356'815.46 | 0.00 |
| | Nettoaufwand | | 419'000 | | 354'000 | | 356'815.46 |
| 311.01 | Anschaffungen | 75'000 | | 75'000 | | 82'889.01 | |
| 313.01 | Verbrauchsmaterial | 27'000 | | 27'000 | | 23'294.50 | |
| 315.01 | Support/Dienstleistungen | 167'000 | | 152'000 | | 143'631.95 | |
| 318.01 | Projektierungen | 20'000 | | | | | |
| 390.01 | Verrechneter Aufwand anderer Ressorts | 130'000 | | 100'000 | | 107'000.00 | |
| 1390 | Allgemeines | 2'074'000 | 15'000 | 1'877'000 | 14'000 | 1'884'991.26 | 8'443.65 |
| | Nettoaufwand | | 2'059'000 | | 1'863'000 | | 1'876'547.61 |
| 301.01 | Besoldungen Schulleitung und Schulverwaltung | 519'000 | | 479'000 | | 410'438.75 | |
| 302.01 | Besoldungen Schwimmen | | | 45'000 | | 34'560.00 | |
| 302.02 | Schulpsych.Dienst Besoldungen und Therapien | 20'000 | | 25'000 | | 3'575.00 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 40'000 | | 38'000 | | 33'516.10 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 37'000 | | 35'000 | | 29'739.05 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 4'000 | | 7'000 | | 5'784.45 | |
| 307.01 | Teuerungszulagen an pensionierte Lehrkräfte | 35'000 | | 35'000 | | 37'380.30 | |
| 309.01 | Allgemeiner Personalaufwand | 25'000 | | 25'000 | | 23'080.10 | |
| 309.02 | Kurse, Weiterbildung Schulkommission und Schulleitung | 25'000 | | 15'000 | | 17'985.20 | |
| 309.03 | Projekte Schulentwicklung | 10'000 | | 10'000 | | 421.10 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate | 20'000 | | 20'000 | | 15'109.15 | |
| 310.02 | Bücher / Medien | 10'000 | | 10'000 | | 3'368.00 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 2'000 | | 2'000 | | 2'285.80 | |
| 318.01 | Telefongebühren (alle Schulhäuser) | 40'000 | | 51'000 | | 38'094.60 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 20'000 | | 10'000 | | 19'190.45 | |



318.11 Honorare für Dienstleistungen Dritter: Spezielle Herausforderungen (aufwändige Projekte, Krisensituationen, Prävention etc.) bedingen den zeitweisen Einsatz externer Fachpersonen.

318.06 Kinderfest und 390.03 Kinderfest Arbeitsaufwand anderer Ressorts: Im Jahr 2011 findet wieder ein Kinderfest statt. Neu werden sämtliche Aufwendungen anderer Ressorts der Schule in Rechnung gestellt. Insgesamt belastet das Kinderfest 2011 das Budget der Schule mit Fr. 215'000.--.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|--------|------------------|--------|---------------|----------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 318.03 | Unfallversicherungen Schüler/-innen | 10'000 | | 10'000 | | 9'360.00 | |
| 318.04 | Schulzahnpflege | 15'000 | | 15'000 | | 12'740.10 | |
| 318.05 | Schulgesundheitsdienst | 5'000 | | 5'000 | | 3'502.40 | |
| 318.06 | Kinderfest | 119'000 | | | | 97'031.46 | |
| 318.08 | Schülertransporte | 180'000 | | 180'000 | | 177'536.60 | |
| 318.11 | Honorare für Dienstleistungen Dritter | 25'000 | | 25'000 | | 20'094.20 | |
| 351.01 | Anteil an Stipendienauszahlung des Kantons | | | | | | |
| 351.03 | Brückenangebot 10. Schuljahr | | | | | | |
| 365.01 | Schulungsbeiträge (gem. Kant. Schulverordnung) | 811'000 | | 829'000 | | 777'587.50 | |
| 365.02 | Beitrag Erziehungsberatungsstelle | | | | | | |
| 365.03 | Beitrag für schulergänzende Kinderbetreuung | | | | | 50'000.00 | |
| 365.05 | Beiträge an verschiedene Institutionen | 1'000 | | 1'000 | | | |
| 390.01 | Vom Bauamt für Dienstleistungen verrechnete Aufwendungen | 5'000 | | 5'000 | | 8'630.25 | |
| 390.03 | Kinderfest Arbeitsaufwand anderer Ressorts | 96'000 | | | | 53'980.70 | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | 3'000 | | 3'000 | | |
| 436.02 | Rückerstattung Telefongebühren | | | | | | |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | 5'000 | | 5'000 | | |
| 436.05 | Verschiedene Rückerstattungen | | 7'000 | | 6'000 | | 8'443.65 |
| 461.01 | Kantonsbeitrag Schulleitung | | | | | | |



14 Hochbau/Ortsplanung

1400 Hochbau - Baulicher Unterhalt Liegenschaften

Das Budget enthält neben dem ordentlichen Unterhalt (Servicekosten und allgemeiner Unterhalt) Sanierungen und Umbauten wie die Erneuerung von Nutzflächen (Malerarbeiten, Bodenbeläge), Reparatur oder Ersatz von Fenstern und Sonnenschutzanlagen, einzelne kleinere Fassadenrenovierungen, den periodischen Unterhalt von haustechnischen Anlagen, insbesondere der Ver- und Entsorgungsleitungen, die Sanierung von energie- und sicherheitstechnischen Mängeln oder Anpassungen aus betrieblichen Gründen sowie den Unterhalt der Umgebung der Gemeindeliegenschaften.

Nicht planbare ausserordentliche Aufwendungen, wie zum Beispiel Ersatz von Heizungsanlagen auf Grund von Abmahnungen oder Renovierungen auf Grund von Mieterwechseln, können oft nicht budgetiert werden und müssen über entsprechende Nachtragskredite finanziert werden.

Seit Jahren wird das Budget für den laufenden Unterhalt tief gehalten. Die Folge ist, dass mit der jahrelangen Beschränkung des baulichen Unterhaltes auf das absolut Notwendige zunehmend ein Substanz- und Wertverlust der Liegenschaften einhergeht. Dem Ressort Hochbau/Ortsplanung fehlen oft die Mittel für einen nachhaltigen Gebäudeunterhalt.

Einige kleinere wert- und substanzerhaltende Renovierungen und Sanierungen von Gebäudehüllen, insbesondere Ersatz von Fenstern, Buswarteallen und Ersatz von Energieanlagen, wurden für die Jahre 2013-15 in der Investitionsrechnung eingeplant:

- Sekundarschulhaus Ebnet West (Sekundarschulhaus), Sanierung Fensterbänke, Fr. 70'000.--
- Schulhaus Kreuzweg Neu: Fensterersatz, Fr. 70'000.--
- Schulhaus Poststrasse; Fassadenrenovation, Fr. 130'000.--
- Schulhaus Saum: Fensterersatz, Fr. 130'000.--
- Musikschule: Fensterersatz und Fassadenrenovation, 130'000.--
- Schulhaus Ifang: Fassadenrenovation, Fr. 60'000.--
- Waisenhausstrasse 10: Fassadenrenovation (Schutzanstriche) und Fensterersatz, Fr. 145'000.--
- Dienstgebäude Gartenbauamt: Sanierung Energieanlage, Fr. 60'000.--
- Buswarteallen: Ergänzungen und Ersatz vorgesehen für die Jahre 2013-15 mit je Fr. 90'000.-- (2/Jahr)

1400.301-305 Besoldung Betriebspersonal und Arbeitgeberbeiträge

Neben den generellen Anpassungen der Besoldung ist das Stellenkontingent des Bereichs Hochbau insgesamt konstant geblieben. Beim Betriebspersonal musste ein Pensum eines Mitarbeiters um 10 % reduziert werden (IV).

1400.312.01-20 Energiekosten

Wärmeverbund Energie Unterhalt: In diesem Budgetposten wird mit Mehrkosten für die spezielle Energieteuerung gerechnet (Fr. 6'000.--).

1400.314.01 Schulhäuser

Schulhaus Ebnet Ost (Real): Für die Sanierung der Dachflächenfenster über dem Treppenhaus, die Fassadenrenovation des Aula-Anbaus und den Ersatz der Gong- und Uhrenanlage sind total Fr. 42'000.-- budgetiert.

Schulhaus Landhaus: Für die Sanierung eines Teils des Kellerbodens (erhebliche Setzung) sind Fr. 40'000.-- vorgesehen.

Schulhaus Poststrasse: Für den Ersatz der nicht mehr vorschriftsgemässen Lüftungsanlage für die Metallwerkstatt sind Fr. 50'000.-- budgetiert.

1400.314.43 Verwaltung

Gemeindehaus: Durch eine schrittweise Renovation der Arbeitsräume sollen zeitgemässe Arbeitsbedingungen geschaffen werden. Im Berichtsjahr ist für Renovierungen einzelner Büros in Folge von Personalwechseln sowie für partielle Anpassungen (ohne Mobiliar) ein Rahmen von Fr. 40'000.-- vorgesehen.

1400.314.77 Kirche

Kirche und Turm: Neben dem regulären Unterhalt der Umgebung (Fr. 5'700.--) ist die vertraglich vereinbarte jährliche Zuweisung zur Spezialfinanzierung mit Fr. 53'300.- budgetiert.

1400.314.79 Diverse Liegenschaften

Die Aufwendungen wurden im Berichtsjahr auf den regulären Unterhalt und wiederkehrende Servicekosten reduziert.

Buswartehäuschen: Während in den Vorjahren ausserordentlicher Unterhalt und jeweils ein Buswartehäuschen (Neubau oder Ersatz) in der laufenden Rechnung budgetiert waren, sind diese nun gemäss Erneuerungskonzept in der Investitionsrechnung vorgesehen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---------------|------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 14 | HOCHBAU / ORTSPLANUNG Nettoaufwand | 3'318'000 | 1'318'000 2'000'000 | 3'715'500 | 1'282'500 2'433'000 | 3'647'923.59 | 1'307'138.90 2'340'784.69 |
| 1400 | Hochbau Nettoaufwand | 1'593'800 | 1'024'500 569'300 | 1'992'000 | 998'000 994'000 | 1'847'144.77 | 977'019.35 870'125.42 |
| 301.01 | Besoldungen Betriebspersonal | 228'500 | | 231'800 | | 225'968.10 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/ALV | 17'600 | | 18'200 | | 18'147.85 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 22'000 | | 21'600 | | 22'227.75 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 4'700 | | 9'400 | | 9'090.35 | |
| 311.01 | Anschaffungen Maschinen Geräte und Werkzeuge | 7'000 | | 52'000 | | 3'314.85 | |
| 312.01 | Wasser | 22'000 | | 22'000 | | 23'893.95 | |
| 312.02 | Elektrizität / Kabel-TV | 40'000 | | 40'000 | | 37'643.00 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 75'000 | | 75'000 | | 72'855.55 | |
| 312.20 | Wärmeverbund Energie Unterhalt | 96'000 | | 90'000 | | 67'658.60 | |
| 313.01 | Baumaterialien | 40'000 | | 50'000 | | 36'327.03 | |
| 314.01 | Schulhäuser | 324'000 | | 286'000 | | 255'743.85 | |
| 314.24 | Kindergärten | 47'000 | | 135'000 | | 101'562.24 | |
| 314.43 | Verwaltung | 88'000 | | 188'000 | | 189'258.75 | |
| 314.48 | Hochbauamt | 8'000 | | 8'000 | | 20'250.65 | |
| 314.50 | Tiefbauamt | 13'000 | | 13'000 | | 7'625.35 | |
| 314.55 | Gartenbauamt | 20'000 | | 41'000 | | 31'294.80 | |
| 314.60 | Feuerschutz | 7'000 | | 7'000 | | 1'641.40 | |
| 314.64 | Zivilschutz | 6'000 | | 8'000 | | 6'085.50 | |
| 314.66 | Landwirtschaft und Forst | 22'000 | | 22'000 | | 21'765.10 | |
| 314.73 | Kultur | 45'000 | | 45'000 | | 36'919.85 | |
| 314.77 | Kirche | 59'000 | | 59'000 | | 54'277.95 | |
| 314.79 | Diverse Liegenschaften | 139'000 | | 225'000 | | 343'805.55 | |
| 314.91 | Liegenschaften Finanzvermögen | 26'000 | | 120'000 | | 31'289.90 | |
| 314.99 | Allgemeine Regierechnungen | 70'000 | | 70'000 | | 77'613.35 | |
| 315.01 | Unterhalt Maschinen Geräte und Werkzeuge | 10'000 | | 11'000 | | 9'789.80 | |
| 318.01 | Gebäudeversicherungen | 110'000 | | 95'000 | | 109'339.05 | |
| 318.02 | Kaminfeuertaxen | 9'000 | | 9'000 | | 10'477.60 | |
| 318.03 | Periodische Wartung Energieanlagen | 23'000 | | 25'000 | | 8'205.90 | |
| 318.04 | Energiemassnahmen | 15'000 | | 15'000 | | 11'071.15 | |
| 318.05 | Vandalenakte | | | | | 2'000.00 | |



1400.314.91 Liegenschaften Finanzvermögen

Die Aufwendungen wurden im Berichtsjahr auf den regulären Unterhalt und wiederkehrende Servicekosten reduziert.

1400.427.01-98 Erträge Liegenschaften

1400.427.56 Friedhofgut: In Folge einer günstigen Neuvermietung ergeben sich im Mietobjekt Kreuzstrasse 41 Mehrerträge von Fr. 4'500.--.

1400.727.89 Verschiedene Gebäude: Auf Grund des Abbruchs des Gebäudes Schützenstrasse 31 entsteht ein Minderertrag von Fr. 22'000.--.

1405 Reformierte Kirche Herisau (Spezialfinanzierung)

Mit den vertraglichen Einlagen der Kirchgemeinde (Fr. 48'200.--) und der Gemeinde (Fr. 53'300.--, Konto 1400.314.77) ist mit der mutmasslichen Verzinsung (Fr. 7'000.--) und mit den anfallenden Kosten für den regulären Unterhalt (Fr. 13'500.--) und für Versicherungen (Fr. 6'000.--) eine Gesamteinlage in das Verpflichtungskonto von Fr. 89'000.-- zu erwarten.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 427.01 | Schulhäuser/Kindergärten | | 167'000 | | 167'000 | | 195'578.80 |
| 427.45 | Verwaltungsgebäude | | 83'000 | | 83'000 | | 82'888.00 |
| 427.49 | Buchenstrasse | | 16'500 | | 16'500 | | 10'132.00 |
| 427.56 | Friedhofgut | | 31'500 | | 27'000 | | 24'110.00 |
| 427.67 | Wohnheim Kreckel | | 36'000 | | 36'000 | | 36'000.00 |
| 427.75 | Gossauerstr. (Jugendhaus) | | 34'000 | | 34'000 | | |
| 427.80 | Liegenschaften Kreckel, Chalkofen, Ufem Berg, Sonnenberg Nordhalden- u. Talgut | | 73'000 | | 74'000 | | 73'196.00 |
| 427.81 | Lindenhof | | 47'000 | | 47'000 | | 46'138.00 |
| 427.89 | Verschiedene Gebäude | | 104'000 | | 126'000 | | 125'458.40 |
| 427.90 | Altes Schlachthaus | | 21'000 | | 19'000 | | 19'980.00 |
| 427.94 | Wohnhaus Unt. Fabrik 2 | | | | 2'000 | | 3'600.00 |
| 427.95 | Windegg 4 | | 21'000 | | 21'000 | | 22'190.00 |
| 427.96 | Oberdorfstrasse 42 | | | | | | 4'300.00 |
| 427.97 | Poststrasse 11 | | 25'000 | | 25'000 | | 25'300.00 |
| 427.98 | Melonenstrasse 5 | | 91'500 | | 91'500 | | 91'884.00 |
| 434.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 20'000 | | 20'000 | | 3'863.55 |
| 436.02 | Rückerstattungen Nebenkosten Heizung/Wasser/Elekt/TV/Radio | | 35'000 | | 30'000 | | 30'112.95 |
| 436.03 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | | | | | 371.70 |
| 436.04 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 436.20 | Wärmeverbund Heizkosten von Dritten | | 38'000 | | 30'000 | | 27'344.50 |
| 490.05 | Feuerschutz Miete (2000.390.01) | | 55'000 | | 55'000 | | 55'000.00 |
| 490.06 | Verschiedene Verwaltungen | | 23'000 | | | | 17'207.70 |
| 490.09 | Jugendhaus Gossauerstr. 59 (2350.390.01) | | | | | | 3'891.30 |
| 490.10 | Altes Zeughaus (2350.390.01) | | 3'000 | | 3'000 | | 1'510.10 |
| 490.11 | Casino (2350.390.01) | | 42'000 | | 42'000 | | 35'409.75 |
| 490.20 | Wärmeverbund Heizkosten (Interne Verrechnung) | | 58'000 | | 49'000 | | 41'552.60 |
| 1405 | Reformierte Kirche Herisau (Spezialfinanzierung) | 108'500 | 108'500 | 114'500 | 114'500 | 107'400.00 | 107'400.00 |
| 314.01 | Baulicher Unterhalt | 13'500 | | 13'500 | | 39'011.65 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 6'000 | | 6'000 | | 6'384.50 | |



1410 Allgemeines

1410.301-305 Besoldung Verwaltungspersonal, Arbeitgeberbeiträge

Das Stellenkontingent des Bereichs Hochbau ist insgesamt konstant geblieben. Beim Verwaltungspersonal konnte ein Pensum auf Grund des permanent hohen Arbeitsanfalls nicht wie vorgesehen um 10 % reduziert werden.

1410.318.01 Sachversicherungen

Gemäss Empfehlung der Revisionsstelle wurde per 4. August 2009 für Gemeindeliegenschaften mit entsprechenden Risiken eine Versicherung für Wasserschäden mit Kosten von jährlich ca. Fr. 21'000.-- abgeschlossen.

1410.318.02 Feste und Anlässe

Hier handelt es sich um Unterhalts- und Ersatzkosten für Tische, Bänke, Bühnenmaterial und Fahnnenschmuck sowie Aufwendungen für Feste. 2011 ist ein Kinderfestjahr. Dafür werden mit insgesamt Fr. 23'000.-- aussergewöhnliche Aufwendungen insbesondere für den Ersatz von Sonnenschirmen anfallen, die dem Ressort Schule (1390.390.03) verrechnet werden.

1410.318.03 Projektierungskosten

Die vorgesehenen Aufwendungen für Projektierungsarbeiten wurden gegenüber dem langjährigen Mittel um ca. 10 % erhöht und sind mit Fr. 50'000.-- budgetiert. Mit diesem Rahmenkredit kann schnell auf Projektbedürfnisse reagiert und entsprechend können fundierte Grundlagen für Anträge erarbeitet werden.

1410.318.07 Software für Gebäudeunterhaltsmanagement

Nach Einführung einer Facilitymanagement-Software sind jährliche Konzessionskosten zu bezahlen. Im Berichtsjahr sind dafür Fr. 8'000.-- vorgesehen.

1410.318.08 Digitale Plangrundlagen Liegenschaften

Als Grundlage für ein zeitgemässes Liegenschaftenmanagement müssen schrittweise die meist lückenhaften Plangrundlagen vervollständigt und digitalisiert werden. Anlässlich von objektbezogenen Arbeiten (Projektvorbereitungen, Neuvermietungen, Verkäufe etc.) werden die CAD-Plandokumentationen schrittweise erstellt. Ein gewisser Stand ist erreicht. Die Aufwendungen können auf Fr. 15'000.-- reduziert werden. (Vorjahr Fr. 30'000.--)

1410.431.01 Gebühren aus Baubewilligungen (Ertrag)

Für die Budgetierung wird auf den Durchschnitt der Jahre 2005-09 abgestellt (Fr. 150'000.--).

1410.365.01 Beiträge an schützenswerte Bauten

Das Konto enthält die mutmasslichen Anteile der Gemeinde (2/3) an die vom Kanton verfügten Denkmalpflegebeiträge. Für einzelne Beiträge in der Höhe von bis ca. 10'000.--, die in der Kompetenz des Ressorts liegen, werden Kosten von Fr. 50'000.-- budgetiert. Gesuche um höhere Beiträge, müssen vom Gemeinderat jeweils als Nachtragskredite zu Lasten der Investitionsrechnung (Konto 3044.19.561) beschlossen werden

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 318.03 | Projektierungen | | | | | 55'555.55 | |
| 331.01 | Abschreibungen | | | | | | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto ref.Kirche (Einnahmenüberschuss) | 89'000 | | 95'000 | | 6'448.30 | |
| 390.01 | Verrechneter Zinsaufwand Verpflichtungs- konto (1110.490.01) | | | | | | |
| 462.01 | Beitrag ref. Kirchgemeinde | | 48'200 | | 48'200 | | 48'200.00 |
| 462.02 | Beitrag Gemeinde Herisau | | 53'300 | | 53'300 | | 53'300.00 |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungskonto ref.Kirche (Ausgabenüberschuss) | | | | | | |
| 490.01 | Verrechneter Zinsertrag Verpflichtungs- konto (1110.390.01) | | 7'000 | | 13'000 | | 5'900.00 |
| 1410 | Allgemeines Nettoaufwand | 1'349'700 | 150'000 | 1'329'000 | 150'000 | 1'337'601.57 | 186'901.65 |
| | | | 1'199'700 | | 1'179'000 | | 1'150'699.92 |
| 301.01 | Besoldungen Verwaltungspersonal | 881'000 | | 873'800 | | 832'790.25 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 68'400 | | 68'400 | | 64'704.00 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 83'100 | | 85'600 | | 79'633.15 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 7'700 | | 15'200 | | 15'824.05 | |
| 309.01 | Weiterbildung, Kurse, Seminare | 3'000 | | 3'000 | | 4'633.70 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate | 15'000 | | 15'000 | | 6'492.12 | |
| 316.01 | Mieten | 1'500 | | 1'500 | | 1'440.00 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 9'000 | | 10'000 | | 8'394.35 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 21'000 | | 7'000 | | 3'842.70 | |
| 318.02 | Feste und Anlässe | 31'000 | | 6'500 | | 330.30 | |
| 318.03 | Projektierungen | 50'000 | | 50'000 | | 66'046.55 | |
| 318.04 | Telefongebühren | 7'000 | | 7'000 | | 7'040.65 | |
| 318.05 | Gutachten und Honorare | 25'000 | | 25'000 | | 17'920.85 | |
| 318.06 | Nachführen Grundbuchpläne GIS | 14'000 | | 25'000 | | 14'057.40 | |
| 318.07 | Software und Implantation Facility-Management | 8'000 | | 8'000 | | | |
| 318.08 | Digitale Plangrundlagen Liegenschaften | 15'000 | | 30'000 | | 54'708.70 | |
| 318.09 | Kontrollaufwendungen im Baubewilligungsverfahren | 28'000 | | 20'000 | | 32'625.55 | |
| 319.01 | Mitgliederbeiträge | 3'000 | | 3'000 | | 2'795.00 | |
| 365.01 | Beiträge an schützenswerte Bauten | 50'000 | | 50'000 | | 98'322.25 | |
| 390.01 | Baubewilligungsgebühren Anteil Tiefbau | 19'000 | | 25'000 | | 26'000.00 | |



1420 Ortsplanung und Gemeindeentwicklung

1420.318.04 Planungsstudien und -prozesse, Projektentwicklungen

Gemeindeareale (Heute Feuerwehr- und Werkhofareale):

Die aktive Arbeit im Bereich Ortsplanung und Gemeindeentwicklung benötigt entsprechende Mittel, die kurzfristiges und vorausschauendes Handeln möglich machen. Für das Berichtsjahr sind Planungsstudien im Rahmen von Projektentwicklungen für die brach fallenden Feuerwehr- und Werkhofareale notwendig. Für die vorgesehenen Ausschreibungsverfahren müssen Grundlagen (Pläne, Modelle) und Programme für die Verfahren ausgearbeitet werden. Für die Arealentwicklungen "Lindenhof/Gossauerstrasse", "Schlachthaus/Melonenstrasse" und "Feuerwehrhaus-Schulhaus Bahn/Kasernenstrasse 7-9" werden im kommenden Jahr voraussichtlich 40% der Aufwendungen anfallen, also Fr. 60'000.--.

Entwicklung Bahnhofareal:

Auf der Grundlage der Entwicklungsvereinbarung sind für die Erarbeitung des Entwicklungsrichtplanes, die Erarbeitung des öffentlich-rechtlichen Vertrages, Informationsveranstaltungen und die Vorbereitung der Varianzverfahren (Ideenwettbewerb, Testplanungsverfahren) sowie die Planungsnebenkosten, Modelle, Dokumentation Aufwendungen geplant. Im Berichtsjahr fallen ca. Fr. 82'000.-- an. Seitens des Kantons steht ein Beitrag aus dem Regierungsprogramm Bauen + Wohnen in Aussicht. Für die Gemeinde werden für das Berichtsjahr Fr. 41'000.-- budgetiert.

Erschliessungs- und Bebauungsstudien:

Zur Klärung von Planungssituationen in Bezug auf Erschliessungs- und Bebauungsmöglichkeiten müssen im Rahmen der Ortsplanungsrevision vom Hochbau in Zusammenarbeit mit dem Tiefbau neue Studien, Bereinigungen und Vertiefungen von vorhandenen Planungsstudien angegangen werden, um rechtzeitig auf Bebauungsabsichten reagieren zu können. Dafür sind seitens des Hochbaus total Fr. 60'000.-- vorgesehen.

1420.318.05-07 Revision der Ortsplanung

Die Ortsplanungsrevision wird zu Beginn des Budgetjahres schon weit fortgeschritten sein. Im Herbst 2010 wird die Volksdiskussion und nach deren Verarbeitung der Erlass durch den Gemeinderat sowie die öffentliche Auflage stattfinden. Die weiteren Aufwendungen, insbesondere die Beanspruchung der internen Ressourcen, sind schwer abschätzbar und weitgehend vom weiteren Verlauf insbesondere von den Beiträgen im Rahmen der In-

formation und Mitwirkung der Bevölkerung, von ergriffenen Rechtsmitteln, deren Bearbeitung und der anschliessenden Volksabstimmung abhängig.

Für die allgemeine externe Verfahrensbegleitung, die abschliessende Bereinigung der Planwerke und Berichte, für die Bereinigung der Grundeigentümerverträge und die dann anfallenden Plott- und Druckkosten sowie das Erstellen der Dokumentationen werden Kosten anfallen. Der Aufwand im Zusammenhang mit den Auflage- und Einspracheverfahren ist kaum abschätzbar.

Die gesamten Planwerke der Ortsplanungsrevision müssen auf eine aktualisierte Planbasis abgestellt und bereinigt werden (Amtliche Vermessung Übersichtsplan). Alle Sondernutzungspläne sollen in einer GIS-Ebene abgebildet werden. Für die Bereinigung der Schutzpläne und -inventare sind weitere Arbeiten notwendig. Für die begleitende Öffentlichkeitsarbeit fallen im Berichtsjahr ebenfalls Kosten an.

Auf Grund des heutigen Standes der Ortsplanungsrevision können die im Jahr 2011 anfallenden Kosten auf Fr. 60'000.-- geschätzt werden.

1420.431.01 Gebühren Planungsverfahren

Die Aufwendungen für formelle Planungsverfahren für Private werden langfristig durch die entsprechenden Gebührenerträge ausgeglichen.

1420.362.01 Beitrag Regionalplanung

Der Beitrag an die Regionalplanung wird in der allgemeinen Verwaltung budgetiert (Konto 1030.319.01).

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 390.02 | Baubewilligungsgebühren Techn. Dienste (Feuerschau) | 10'000 | | | | | |
| 431.01 | Gebühren aus Baubewilligungen | | 150'000 | | 150'000 | | 180'474.25 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | 6'427.40 |
| 1420 | Ortsplanung Nettoaufwand | 266'000 | 35'000 | 280'000 | 20'000 | 355'777.25 | 35'817.90 |
| | | | 231'000 | | 260'000 | | 319'959.35 |
| 318.04 | Planungsstudien | 161'000 | | 140'000 | | 97'687.15 | |
| 318.05 | Überarbeitung Bebauungsplan Nutzungsplan und Baureglement | 50'000 | | 75'000 | | 199'531.00 | |
| 318.06 | Schutzinventare | 5'000 | | 15'000 | | | |
| 318.07 | Öffentlichkeitsarbeit | 5'000 | | 20'000 | | | |
| 318.08 | Sondernutzungs- und Teilzonenpläne | 35'000 | | 20'000 | | 50'812.10 | |
| 319.01 | Mitgliederbeiträge | 10'000 | | 10'000 | | 7'747.00 | |
| 362.01 | Beitrag Regionalplanung | | | | | | |
| 431.01 | Gebühren Planungsverfahren | | 35'000 | | 20'000 | | 35'817.90 |



15 Tiefbau

Der in der Kostenstelle Tiefbau budgetierte Nettoaufwand von Fr. 2'596'000.-- liegt um Fr. 13'000.-- über demjenigen des Voranschlages 2010. Die grösseren Abweichungen in den einzelnen Positionen gegenüber dem Voranschlag 2010 werden im Folgenden erläutert.

1500 Strassen, Wege, Plätze

1500.301.01 bis 1500.305.01 Personalkosten Betriebspersonal: Die Aufwendungen für das Betriebspersonal sind marginal kleiner als im Vorjahr. Dies ist hauptsächlich auf Personalmutationen zurückzuführen.

1500.311.01 Anschaffungen: Für das Budgetjahr ist die Ersatzanschaffung des über 20-jährigen Kleinbaggers, ein Ersatz der Schwemmbalkenanlage für die Kommunalfahrzeuge, eine weitere Austauschserie Strassenflaggen und der Ersatz des Transporters Fiat Ulysse vorgesehen. Insgesamt sind Anschaffungen von Fr. 75'000.-- budgetiert.

1500.314.02 Schneeräumung: Die Aufwendungen für den Winterdienst variieren je nach Härte des Winters stark. Fürs Budget wird jeweils das Mittel der vergangenen fünf Jahre genommen.

1500.314.04 Betrieblicher Strassenunterhalt: In diesem Konto werden die Aufwendungen für kleinere Reparaturen an Deckbelägen und Randabschlüssen sowie den Unterhalt an der Strassenentwässerung erfasst. Diese Aufgaben wachsen ständig; dies lässt sich mit dem alternden Gemeindestrassennetz erklären. Weiter werden in dieser Position die GIS Stationen mit Software und die Erfassung des Strassenunterhaltskatasters kostenwirksam.

1500.314.06 Baulicher Strassenunterhalt: Zum baulichen Unterhalt werden die Aufwendungen am Strassenoberbau gezählt. Dies äussert sich in kleinen bis mittleren Strassensanierungen. Der stetig schlechter werdende Strassenzustand fordert mehr Ressourcen für Sanierungen. Mit einem budgetierten Mehraufwand von Fr. 55'000.-- wird auf diesen Umstand im Rahmen der Möglichkeiten reagiert. Die grösseren Projekte werden in der Investitionsrechnung budgetiert.

1500.314.08 Unterhalt Gewässer: Bauliche Massnahmen an Gewässern obliegen der Hoheit des Kantons. Gemäss dem Wasserbaugesetz hat sich die Gemeinde an den Kosten mit 14-28 % zu beteiligen. In dieses Konto werden kleinere Sanierungen verbucht, die ohne aufwändige Planungsverfahren ausgeführt werden können.

1500.314.09 Unterhaltsbeiträge an private Strassen: Gemäss dem Strassenreglement beteiligt sich die Gemeinde Herisau an den Kosten für den ordentlichen und ausserordentlichen Unterhalt der in Privateigentum stehenden Grob- und Feinerschliessungsstrassen, landwirtschaftlichen Zufahrtswege sowie Fuss- und Radwege mit maximal 15 %. Fürs Budgetjahr wurden keine ausserordentlichen Investitionen angemeldet.

1500.461.01 Kantonsbeitrag: Der Kanton leistet an die Aufwendungen des betrieblichen und baulichen Strassenunterhalts pauschalisierte Beiträge an die Gemeinden. Der Beitrag an Herisau ist für das Budgetjahr gemäss der Abrechnung 2009 eingesetzt.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|------------------------|------------------|------------------------|---------------|------------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 15 | TIEFBAU Nettoaufwand | 4'413'700 | 1'817'700 2'596'000 | 4'473'500 | 1'890'500 2'583'000 | 4'237'710.48 | 1'850'154.45 2'387'556.03 |
| 1500 | Strassen Wege Plätze Nettoaufwand | 3'229'000 | 1'120'000 2'109'000 | 3'251'000 | 1'181'000 2'070'000 | 3'141'631.48 | 1'133'511.00 2'008'120.48 |
| 301.01 | Besoldungen Betriebspersonal | 1'260'000 | | 1'266'000 | | 1'191'603.45 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV | 95'000 | | 97'000 | | 93'270.60 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 103'000 | | 106'000 | | 101'624.40 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 25'000 | | 50'000 | | 47'783.15 | |
| 306.01 | Dienstkleider und Zulagen | 9'000 | | 10'000 | | 3'563.85 | |
| 311.01 | Anschaffungen (Fahrzeuge Maschinen Geräte Werkzeuge) | 75'000 | | 105'000 | | 116'211.50 | |
| 313.01 | Betriebsstoffe | 75'000 | | 75'000 | | 53'283.15 | |
| 313.02 | Baumaterialien (Steine Teer Farbe für Markierungen usw.) | 60'000 | | 60'000 | | 61'436.65 | |
| 314.01 | Reinigung | 60'000 | | 58'000 | | 64'559.55 | |
| 314.02 | Schneeräumung | 325'000 | | 320'000 | | 419'014.23 | |
| 314.03 | Signalisierung | 67'000 | | 64'000 | | 44'654.30 | |
| 314.04 | Betrieblicher Strassenunterhalt | 195'000 | | 180'000 | | 143'780.95 | |
| 314.05 | Unterhalt Wege und Treppen | 40'000 | | 40'000 | | 47'953.80 | |
| 314.06 | Baulicher Strassenunterhalt | 345'000 | | 290'000 | | 268'717.70 | |
| 314.08 | Unterhalt Gewässer | 25'000 | | 25'000 | | 3'056.30 | |
| 314.09 | Unterhaltsbeiträge an private Strassen | 50'000 | | 80'000 | | 50'189.35 | |
| 315.01 | Unterhalt/Reparaturen Fahrzeuge Maschinen Geräte | 150'000 | | 145'000 | | 153'889.55 | |
| 318.01 | Projektierungen | 100'000 | | 100'000 | | 90'039.00 | |
| 390.02 | Verr. Aufwand Strassenentwässerung (1600.490.02) | 170'000 | | 180'000 | | 187'000.00 | |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 1'120'000 | | 1'181'000 | | 1'133'511.00 |
| 1505 | Parkplatzbewirtschaftung (Spezialfinanzierung) | 523'700 | 523'700 | 574'500 | 574'500 | 512'444.30 | 512'444.30 |
| 301.01 | Besoldungen Betriebspersonal | 105'500 | | 98'000 | | 101'763.00 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 8'200 | | 8'000 | | 7'944.25 | |



1505 Parkplatzbewirtschaftung (Spezialfinanzierung)

Aus dem Voranschlag 2011 dieser als Spezialfinanzierung geführten Rechnung resultiert ein Minderertrag von Fr. 69'700.--. Das Verpflichtungskonto weist per 31.Dezember 2009 ein Guthaben von Fr. 638'289.70 auf.

1505.311.01 Anschaffungen: Für den Ersatz von mechanischen Parkuhren sind für das Jahr 2011 Fr. 25'000.-- budgetiert.

1505.314.01 Allgemeiner Unterhalt Parkplätze: In dieses Konto werden betriebliche und bauliche Aufwendungen wie Sanierungsarbeiten, Markierungen, Reinigungsarbeiten, Winterdienst und Signalisation verbucht.

1505.315.01 Unterhalt/Reparaturen (Geräte/Parkuhren) In diesem Konto werden die Reparaturen für Parkuhren und Schrankenanlagen verbucht.

1505.390.01 Verrechneter Zinsaufwand: Durch die Abschreibungen der Investitionen ist der Zinsaufwand gegenüber den Vorjahren leicht rückläufig.

1505.390.04 Abschreibungen: Für die laufenden und zukünftigen Investitionen in Parkplätze entfällt der Kantonsbeitrag ebenfalls, was höhere Abschreibungsbeträge erfordert.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 8'500 | | 8'000 | | 8'378.40 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 1'000 | | 2'000 | | 1'842.35 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen | 1'000 | | 2'000 | | | |
| 311.01 | Anschaffungen (Fahrzeuge Maschinen Geräte Werkzeuge) | 25'000 | | 100'000 | | 27'331.50 | |
| 312.02 | Elektrizität | 5'000 | | 5'000 | | 2'000.00 | |
| 313.01 | Baumaterialien (Steine Teer Farbe für Markierung usw.) | 5'000 | | 5'000 | | 3'000.00 | |
| 314.01 | Allgemeiner Unterhalt Parkplätze | 65'000 | | 45'000 | | 46'960.75 | |
| 315.01 | Unterhalt/Reparaturen (Geräte Parkuhren usw.) | 21'000 | | 21'000 | | 30'856.35 | |
| 316.01 | Mieten | 11'000 | | 9'000 | | 10'640.00 | |
| 318.02 | Telefongebühren | 500 | | 500 | | 516.00 | |
| 351.01 | Kantonsbeitrag Anteil an Gebühren | | | | | | |
| 365.01 | Betriebsbeiträge | 43'000 | | 43'000 | | 43'211.70 | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto Parkplätze (Einnahmenüberschuss) | | | | | | |
| 390.01 | Verrechneter Zinsaufwand Verwaltungsvermögen (1110.390.01) | 73'000 | | 77'000 | | 77'000.00 | |
| 390.02 | Verrechneter Verwaltungsaufwand (1020.490.01) | 4'000 | | 4'000 | | 4'000.00 | |
| 390.04 | Abschreibungen (1130.490.04) | 147'000 | | 147'000 | | 147'000.00 | |
| 430.01 | Parkplatzersatzabgaben | | | | | | 16'500.00 |
| 434.01 | Parkplatzgebühren | | 385'000 | | 375'000 | | 349'514.03 |
| 434.02 | Nachtparkiergebühren | | 54'000 | | 45'000 | | 56'857.00 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | 559.65 |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungskonto Parkplätze (Ausgabenüberschuss) | | 69'700 | | 132'500 | | 65'013.62 |
| 490.01 | Verrechneter Zinsertrag; Verpflichtungskonto (1110.390.01) | | 15'000 | | 22'000 | | 24'000.00 |
| 1510 | Öffentliche Beleuchtung Nettoaufwand | 325'000 | 0 | 325'000 | 0 | 323'520.30 | 0.00 |
| | | | 325'000 | | 325'000 | | 323'520.30 |
| 312.02 | Elektrizität | 145'000 | | 145'000 | | 144'262.60 | |
| 314.01 | Allgemeiner Unterhalt | 180'000 | | 180'000 | | 179'257.70 | |



1520 Allgemeines

1520.434.01 Dienstleistungen für Dritte: Je nach Anfrage Dritter, der Anzahl von Anlässen und Festen variieren die Aufwendungen der verrechenbaren Dienstleistungen.

1520.490.01 Dienstleistungen für andere Ressorts: Aufwendungen für andere Ressorts, welche nicht über Stellenprozente ausgeglichen sind, werden intern über dieses Konto verrechnet. 2011 generieren verrechenbare Leistungen zu Gunsten des Kinderfestes Mehreinnahmen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|--------------------|------------------|--------------------|---------------|-------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1520 | Allgemeines Nettoaufwand | 336'000 | 174'000 162'000 | 323'000 | 135'000 188'000 | 260'114.40 | 204'199.15 55'915.25 |
| 301.01 | Besoldungen Verwaltungspersonal | 225'000 | | 215'000 | | 165'250.15 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 18'000 | | 17'000 | | 13'294.05 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 24'000 | | 22'000 | | 17'726.70 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 2'000 | | 4'000 | | 3'276.80 | |
| 309.01 | Weiterbildung, Kurse, Seminare | 4'000 | | 4'000 | | 2'002.70 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate und Abonnemente | 12'000 | | 12'000 | | 9'429.50 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 14'000 | | 13'000 | | 15'076.80 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 25'000 | | 25'000 | | 22'410.60 | |
| 318.02 | Telefongebühren | 10'000 | | 9'000 | | 9'456.90 | |
| 319.01 | Mitgliederbeiträge | 2'000 | | 2'000 | | 2'190.20 | |
| 427.01 | Mietzins Abstellplätze | | 7'000 | | 7'000 | | 7'632.30 |
| 434.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 100'000 | | 103'000 | | 132'898.55 |
| 435.01 | Erlöse aus Materiallieferungen | | 5'000 | | 5'000 | | 5'129.35 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | | | 780.50 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 490.01 | Dienstleistungen f. andere Ressorts | | 43'000 | | 5'000 | | 38'758.45 |
| 490.02 | Baubewilligungsgebühren | | 19'000 | | 15'000 | | 19'000.00 |



16 Umweltschutz

Die Kostenstellen 1600 Abwasser und 1620 Abfallentsorgung werden als Spezialfinanzierungen geführt. Aus diesem Grund muss nur die Kostenstelle 1610 Umweltschutz Allgemein aus allgemeinen Steuermitteln finanziert werden. Der Nettoaufwand dieser Kostenstelle beträgt Fr. 420'000.--.

600 Abwasser (Spezialfinanzierung)

Der Voranschlag 2011 dieser als Spezialfinanzierung geführten Rechnung weist einen Ausgabenüberschuss von Fr. 398'000.-- aus. Dieser Fehlbetrag (Entnahme aus dem Verpflichtungskonto; Kto. 1600.480.01) ist nur vertretbar, weil das Verpflichtungskonto Abwasser per 31. Dezember 2009 einen Stand von 4.3 Mio. Franken aufweist und unter Berücksichtigung der Rechnung 2010 per Ende 2010 mit einem Kontostand von ca. 4.0 Mio. Franken gerechnet werden kann. Grössere Abweichungen einzelner Positionen gegenüber dem Voranschlag 2010 werden nachfolgend erläutert.

1600.301.01 bis 1600.305.02 Personalkosten: Neben den eigentlichen Lohnkosten berücksichtigt das Budget auch Entschädigungen für Überzeit, Piktendienst und Gebäudereinigung.

1600.311.01 Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge: Verschiedene kostenrelevante Anlageteile müssen altershalber ersetzt werden. ARA Bachwis: Räumerbalken Zwischenklärbecken, Probenahmegeräte Nachklärbecken/Auslauf. Pumpwerk Schachen: Steuerungsanlage. Allgemein: Ersatzbeschaffung eines Betriebsfahrzeuges.

1600.314.01 Baulicher Unterhalt der Anlagen: Nebst den laufenden Unterhaltsarbeiten insbesondere an den öffentlichen Kanalisationsleitungen ist zusätzlich die Instandstellung der ARA-Parkplätze vorgesehen.

1600.315.01 Übriger Unterhalt Maschinen, Geräte: Auf der ARA Bachwis wird die Revision der Überschuss- und Rücklaufschlammumpen sowie des Rührwerkes des Schlammvorlagebeckens notwendig. Gegenüber dem Vorjahr können die Unterhaltskosten leicht tiefer budgetiert werden.

1600.318.01 Schlammabfuhr und Beseitigung: Aufgrund der aktuellen Mengen und Preise kann für die Entsorgung des Klärschlammes mit leicht tieferen Kosten gerechnet werden.

1600.318.05 Projektierungen: Über dieses Konto werden die Projektierungskosten noch nicht bewilligter Objekte abgewickelt. Der budgetierte Minderaufwand begründet sich im gegenüber dem Vorjahr deutlich kleineren Planungsaufwand für die zusätzliche Reinigungsstufe und dem Ersatz der Automatisierungsanlagen auf der ARA Bachwis.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|----------------------|------------------|----------------------|---------------|----------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 16 | UMWELTSCHUTZ Nettoaufwand | 5'849'000 | 5'429'000 420'000 | 5'852'000 | 5'433'000 419'000 | 6'396'439.58 | 6'042'545.88 353'893.70 |
| 1600 | Abwasser (Spezialfinanzierung) | 4'576'000 | 4'576'000 | 4'564'000 | 4'564'000 | 5'203'652.63 | 5'203'652.63 |
| 301.01 | Besoldungen Betriebspersonal | 780'000 | | 740'000 | | 696'414.10 | |
| 301.02 | Besoldungen Verwaltungspersonal | 276'000 | | 256'000 | | 230'995.55 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV Betriebspersonal | 59'000 | | 57'000 | | 58'859.55 | |
| 303.02 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV Verwaltungspersonal | 22'500 | | 21'000 | | 14'233.15 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse Betriebspersonal | 61'000 | | 56'000 | | 59'304.90 | |
| 304.02 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse Verwaltungspersonal | 29'000 | | 26'000 | | 24'824.85 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung Betriebspersonal | 15'000 | | 29'000 | | 28'136.05 | |
| 305.02 | Unfall-/Krankenversicherung Verwaltungspersonal | 2'500 | | 4'500 | | 3'871.40 | |
| 309.01 | Übrige Personalkosten Betriebspersonal | 24'000 | | 19'000 | | 14'131.30 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate | 7'000 | | 7'000 | | 8'451.75 | |
| 310.02 | Information Gewässerschutz | 17'000 | | 17'000 | | 17'018.00 | |
| 311.01 | Anschaffungen Mobilien Maschinen Fahrzeuge | 171'000 | | 167'000 | | 224'064.90 | |
| 312.01 | Wasser | 9'000 | | 8'500 | | 8'570.40 | |
| 312.02 | Elektrizität | 123'000 | | 123'000 | | 120'547.05 | |
| 313.01 | Verbrauchsmaterialien | 120'000 | | 123'000 | | 113'044.40 | |
| 314.01 | Baulicher Unterhalt der Anlagen | 145'000 | | 127'000 | | 129'905.55 | |
| 315.01 | Übriger Unterhalt Maschinen Geräte | 86'000 | | 91'000 | | 141'624.24 | |
| 315.05 | Unterhalt Fahrzeuge | 10'000 | | 10'000 | | 9'454.85 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 4'000 | | 4'000 | | 3'294.90 | |
| 318.01 | Schlammabfuhr und Beseitigung | 350'000 | | 370'000 | | 329'271.00 | |
| 318.02 | Rechengut- und Sandbeseitigung | 21'000 | | 22'000 | | 19'665.55 | |
| 318.03 | Honorare Expertisen | 24'000 | | 24'000 | | 18'499.20 | |
| 318.04 | Sachversicherungen | 20'000 | | 19'000 | | 18'388.25 | |
| 318.05 | Projektierungen | 85'000 | | 139'000 | | 89'061.65 | |
| 318.06 | Kanalisationskataster | 68'000 | | 70'000 | | 62'011.15 | |



1600.351.01 Beitrag an Kantonalen Gewässerschutzfonds: Für die Beitragshöhe ist die Durchlaufmenge und die Reinigungsleistung der drei Herisauer Kläranlagen massgebend. Die jeweils aus dem Vorjahr fällig werdende Nach- oder Rückzahlung und die künftige Entwicklung des Beitrages sind nur schwer abschätzbar. Trotzdem darf mit leicht tieferen Kosten gerechnet werden.

1600.365.01 Beiträge an private Anlagen: Einige Abrechnungen bereits bewilligter Projekte aus den Vorjahren sind noch pendent. Seit 2004 wurde in Anlehnung an die Kantonsbeiträge die Beitragsberechtigung für Anlagen ausserhalb der Bauzone stark eingeschränkt, so dass künftig mit einem generell tieferen Kostenaufwand gerechnet werden darf.

1600.390.01 Verrechneter Zinsaufwand Verwaltungsvermögen: Trotz höherem Verwaltungsvermögen führt ein gegenüber dem Vorjahr deutlich tieferer Zinssatz zum Minderaufwand.

1600.434.01 Abwassergebühren: Gemäss Abwasserreglement ist in der Spezialfinanzierung Abwasser mit den Abwassergebühren (nach Abzug der übrigen Einnahmen) eine 100 %-ige Kostendeckung zu erreichen. Obwohl die budgetierten Ausgaben über den Einnahmen liegen, kann unter Berücksichtigung des Standes des Verpflichtungskontos von ca. 4.0 Mio. Franken (vgl. einleitende Bemerkungen 1600 Abwasser) die Gebühr bei Fr. 2.30 pro m³ Wasserverbrauch (zuzüglich MwSt.) belassen werden. Mittelfristig ist jedoch mit einer Anhebung der Gebühr zu rechnen. Gegenüber dem Vorjahresbudget wird beim Normalabwasser eine leicht höhere, beim Textilabwasser eine deutlich tiefere Jahresmenge erwartet. Für die an das Kanalisationsnetz von Herisau angeschlossene Gemeinde Schwellbrunn beträgt der Gebührenansatz neu Fr. 1.64 (Vorjahr 1.69) pro m³ Frischwasserverbrauch.

1600.434.03 Dienstleistungen für Dritte: Die durch den Betrieb von Drittanlagen resultierenden Einnahmen werden voraussichtlich nochmals leicht ansteigen.

1600.480.01 Entnahme aus Verpflichtungskonto Abwasser: vgl. einleitende Bemerkungen 1600 Abwasser und Bemerkungen Konto 1600.434.01.

1600.490.01 Verrechneter Zinsertrag Verpflichtungskonto: Trotz des tieferen Zinssatzes kann aufgrund des gegenüber dem Vorjahr deutlich höheren Bestandes des Verpflichtungskontos mit einem Mehrertrag gerechnet werden.

1600.490.02 Ertrag aus Strassenentwässerung: In der Berechnung wurde erstmals der Zinsertrag aus dem Verpflichtungskonto anteilmässig berück-

sichtigt. Dies führt trotz einem generell höheren Aufwand für die Meteorwasser führenden Abwasserkanäle (Abschreibungs-/Zinskosten, allgemeiner Kanalunterhalt) zu einem leicht tieferen Ertrag.

1610 Umweltschutz allgemein

1610.390.03 Beiträge an Separatsammlungen: Für Kosten der Abfallentsorgung, welche durch die Gebühreneinnahmen, Rückerstattungen aus dem regionalen Gebührensack sowie Verkäufe von Altmaterial nicht gedeckt werden können, erfolgt ein Zuschuss aus der laufenden Rechnung in die Spezialfinanzierung. Aufgrund einer leichten Verbesserung der Spezialfinanzierung Abfallentsorgung und des Standes im Verpflichtungskonto wird dieser Beitrag reduziert.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-------------------|------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 318.07 | Telefongebühren | 9'000 | | 8'000 | | 8'389.90 | |
| 319.01 | Übriger Sachaufwand | 22'000 | | 23'000 | | 19'989.27 | |
| 351.01 | Beitrag an Kanton für Gewässerschutzfonds | 143'000 | | 148'000 | | 114'796.00 | |
| 365.01 | Beiträge an private Anlagen | 7'000 | | 10'000 | | 5'034.25 | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto Abwasser (Einnahmenüberschuss) | | | | | 784'585.07 | |
| 390.01 | Verrechneter Zinsaufwand Verwaltungsvermögen (1110.490.01) | 345'000 | | 373'000 | | 348'000.00 | |
| 390.02 | Verrechneter Verwaltungsaufwand (1020.490.01) | 29'000 | | 29'000 | | 29'000.00 | |
| 390.04 | Abschreibungen (1130.490.04) | 1'492'000 | | 1'443'000 | | 1'450'214.45 | |
| 434.01 | Benützungsgebühren | | 2'917'000 | | 2'984'000 | | 2'911'339.25 |
| 434.02 | Anschlussgebühren | | 450'000 | | 450'000 | | 1'485'671.65 |
| 434.03 | Dienstleistungen für Dritte | | 520'000 | | 500'000 | | 493'361.43 |
| 434.04 | Entschädigung für Schulung (MwSt.-frei) | | | | | | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | 2'000 | | 2'000 | | 5'280.30 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | 2'000 | | 2'000 | | |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungskonto Abwasser (Ausgabenüberschuss) | | 398'000 | | 339'000 | | |
| 490.01 | Verrechneter Zinsertrag; Verpflichtungskonto (1110.390.01) | | 117'000 | | 107'000 | | 121'000.00 |
| 490.02 | Ertrag aus Strassenentwässerung (1500.390.02) | | 170'000 | | 180'000 | | 187'000.00 |
| 1610 | Umweltschutz allgemein Nettoaufwand | 455'000 | 35'000 420'000 | 454'000 | 35'000 419'000 | 394'868.35 | 40'974.65 353'893.70 |
| 301.01 | Besoldungen | 163'000 | | 157'000 | | 166'800.80 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 13'000 | | 12'000 | | 12'198.10 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 14'000 | | 14'000 | | 14'420.55 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 2'000 | | 3'000 | | 2'642.60 | |
| 309.01 | Kurse Weiterbildungen | 2'000 | | 3'000 | | 1'850.00 | |
| 310.01 | Inserate Drucksachen Information | 4'000 | | 4'000 | | 4'396.35 | |
| 311.01 | Anschaffungen | 2'000 | | 2'000 | | 77.20 | |
| 315.02 | Unterhalt Geräte | 1'000 | | 1'000 | | 1'032.95 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 4'000 | | 3'000 | | 3'816.60 | |
| 318.04 | Gutachten und Honorare | 1'000 | | 1'000 | | 914.60 | |



1620 Abfallentsorgung (Spezialfinanzierung)

Das Budget für das Jahr 2011 rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 25'000.--. Dieser Betrag wird dem Verpflichtungskonto entnommen (Konto. 1620.480.01). Per Ende 2009 weist das Verpflichtungskonto einen Bestand von Fr. 376'653.57 aus. Unter Berücksichtigung der für die Jahre 2010 (-Fr. 40'000.--) und 2011 (- Fr. 25'000.--) budgetierten Abschlüsse weist das Verpflichtungskonto per Ende 2011 voraussichtlich noch ein Guthaben von rund Fr. 311'000.-- aus.

1620. 318.01 Abfallverwertungskosten: Die Gebührenreduktion der A-Region wirkt sich auf die Entsorgungskosten der Gemeinde aus.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 318.06 | Projektierungen | 1'000 | | 1'000 | | 2'937.15 | |
| 318.07 | Energiestadt Massnahmen | 30'000 | | 30'000 | | 8'040.25 | |
| 318.08 | Förderung von Energiesparmassnahmen | 30'000 | | 30'000 | | 27'294.00 | |
| 319.01 | Mitgliederbeiträge | 18'000 | | 18'000 | | 18'447.20 | |
| 390.03 | Beiträge für Separatsammlungen (1620.490.03) | 170'000 | | 175'000 | | 130'000.00 | |
| 431.01 | Gebühren für Feuerungskontrolle | | 35'000 | | 35'000 | | 40'674.65 |
| 434.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | | | | | 300.00 |
| 434.02 | Dienstleistungen für Dritte | | | | | | |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 1620 | Abfallentsorgung (Spezialfinanzierung) | 818'000 | 818'000 | 834'000 | 834'000 | 797'918.60 | 797'918.60 |
| 301.01 | Besoldungen | 99'000 | | 99'000 | | 98'326.85 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 8'000 | | 8'000 | | 7'863.70 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 8'000 | | 10'000 | | 9'895.80 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 2'000 | | 2'000 | | 2'916.45 | |
| 310.01 | Inserate Drucksachen | 6'000 | | 7'000 | | 2'351.75 | |
| 311.01 | Anschaffungen Betriebsmobiliar | 7'000 | | 7'000 | | 458.70 | |
| 312.01 | Wasser | 1'000 | | 1'000 | | 344.45 | |
| 315.01 | Unterhalt Anlagen | 9'000 | | 9'000 | | -2'543.35 | |
| 316.01 | Mieten Mulden Sammelstellen | 6'000 | | 7'000 | | 6'845.85 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 1'000 | | 1'000 | | 66.80 | |
| 318.01 | Abfallverwertungskosten | 247'000 | | 258'000 | | 259'627.10 | |
| 318.02 | Transportkosten an Dritte | 233'000 | | 235'000 | | 229'504.10 | |
| 318.05 | Projektierungen | 3'000 | | 3'000 | | 1'008.35 | |
| 318.06 | Betrieb Recyclingst. WinWin-Markt | 113'000 | | 111'000 | | 112'416.55 | |
| 318.07 | Kontrolle Deponieabwasser | 5'000 | | 5'000 | | | |
| 319.01 | MWST Vorsteuerkürzungen | 15'000 | | 15'000 | | 12'217.50 | |
| 331.01 | Abschreibungen | | | | | | |
| 351.01 | Beitrag an Kanton für Abfallfonds | 19'000 | | 19'000 | | 18'618.00 | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto Abfall- entsorgung (Einnahmenüberschuss) | | | | | | |
| 390.01 | Verrechneter Zinsaufwand (1110.490.01) | 4'000 | | 5'000 | | 6'000.00 | |



1620.435.01 Verkauf von Altmaterial: Der Erlös aus dem Altstoffhandel zieht wieder etwas an, insbesondere für Papier kann mit besseren Erträgen gerechnet werden.

1620.452.01 Rückerstattung aus Einheitssack: Die Gemeinden erhalten eine Rückerstattung aus den Erträgen des regionalen Gebührensackes, welche nicht für Sammlung, Transport und Verbrennung des Siedlungsabfalls benötigt werden. Seit der Reduktion der Kehrrechtgebühren Mitte 2009 sind die Rückerstattungen an die Gemeinden rückläufig.

1620.480.01 Einlage in Verpflichtungskonto Abfallentsorgung (Einnahmenüberschuss): vgl. Bemerkungen in der Einleitung zur Kostenstelle 1620.

1620.490.03 Beiträge für Separatsammlungen: vgl. Bemerkungen zu Konto 1610.390.03.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 390.02 | Verrechneter Verwaltungsaufwand (1020.490.01) | 4'000 | | 4'000 | | 4'000.00 | |
| 390.03 | Verrechnung Arbeitsaufwand anderer Ressorts | | | | | | |
| 390.04 | Abschreibungen (1130.490.04) | 28'000 | | 28'000 | | 28'000.00 | |
| 427.01 | Miete Kompostieranlage | | 17'000 | | 17'000 | | 16'999.15 |
| 434.01 | Abfuhrgebühren | | 286'000 | | 281'000 | | 292'704.85 |
| 434.02 | Dienstleistungen für Dritte | | 1'000 | | 1'000 | | 1'189.78 |
| 435.01 | Verkauf von Altmaterialien | | 198'000 | | 192'000 | | 172'937.40 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | | | | | |
| 452.01 | Rückerstattung Kehrrechtverbund | | 110'000 | | 115'000 | | 169'725.95 |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungskonto Abfallentsorgung (Ausgabenüberschuss) | | 25'000 | | 40'000 | | 1'361.47 |
| 490.01 | Verrechneter Zinsertrag Verpflichtungskonto (1110.390.01) | | 11'000 | | 13'000 | | 13'000.00 |
| 490.02 | Dienstleistungen für andere Ressorts | | | | | | |
| 490.03 | Beiträge für Separatsammlungen (1610.390.03) | | 170'000 | | 175'000 | | 130'000.00 |



17 Soziales

Die Auswirkungen der wirtschaftlichen Entwicklung führten seit Sommer 2009 zu deutlich höheren Kostensteigerungen in der Sozialhilfe als erwartet. Per Ende Juli 2010 sind die Fallzahlen im Vorjahresvergleich um 14% gestiegen. Leicht höhere Fallzahlen ergaben sich bei den Fremdplatzierungen von Jugendlichen. Diese wirken sich aufgrund hoher Einzelfallkosten überproportional auf die Sozialhilfekosten aus. Die Budgetierung für 2011 basiert auf der Hochrechnung für 2010 und der Annahme, dass dank der wieder anziehenden Wirtschaft auch die Arbeitslosigkeit nicht weiter ansteigen wird.

Der Aufwand für die Betreuung von Asylsuchenden wird vom Kanton zum grössten Teil zurückerstattet. Das Asylbudget wurde mit dem kantonalen Amt für Asyl und Integration abgestimmt.

Das Jugendzentrum wird mit 140 Stellenprozenten und 3 Aushilfen mit kleinen Pensen geführt. Die Bruttolohnsumme liegt aktuell bei Fr. 112'000.--. Das Betriebsbudget für das Jugendzentrum beträgt Fr. 37'500.--.

1700 Öffentliche Fürsorge

1700.361.01 Kostenbeitrag für Flüchtlingsbetreuung: Zusammen mit der Position *1740.351.01 Kostenanteile Beratungsstelle Flüchtlinge:* ergibt sich der Gesamtbetrag gemäss Budget 2011 der Beratungsstelle für Flüchtlinge. Die Erhöhung ist Folge eines beträchtlichen Kostenschubes bei der Beratungsstelle für Flüchtlinge aufgrund höherer Fallzahlen und nicht kostendeckenden Bundespauschalen.

1700.364.51 Defizitbeiträge an Heime: Über dieses Konto laufen die nachträglich gemäss der interkantonalen Vereinbarung für Soziale Einrichtungen (IVSE) abgerechneten Restdefizite für Herisauer in IVSE-Institutionen.

1700.364.52 Beiträge für arbeitsmarktliche Massnahmen: Das Sozialamt setzt weiterhin einen der Schwerpunkte auf Arbeitsintegrationsmassnahmen und greift hierfür in Einzelfällen gezielt auf Angebote im zweiten Arbeitsmarkt zurück (Stiftung Tosam Herisau oder Dock St. Gallen).

1700.365.51 Vormundschaftliche Massnahmen: In dieser Position werden neu die Fremdplatzierungskosten für Kinder und Jugendliche separat ausgewiesen. Diese wurden bis anhin unter dem Konto *1700.366.52* aufgeführt. Aus-

gewiesen werden die Bruttokosten, anteilige Leistungen anderer Kostenträger erfolgen als Eingänge über die Konten *1700.436.52*, *436.54* und *436.71*.

1700.366.09 / 1700.436.11 Alimentenbevorschussung / Inkasso und Rückerstattung von Alimentenbevorschussungen: Der verbleibende Nettoaufwand wird mit 30 % budgetiert.

1700.366.51 Unterstützung auswärtiger Bürger/innen: Die Einwohnergemeinde Herisau muss als Heimatgemeinde für Sozialhilfeleistungen aufkommen, die in anderen Kantonen an Personen mit Herisauer Bürgerrecht ausgerichtet werden.

1700.366.52 Unterstützung einkommensschwacher Einwohner/innen: Dieser Betrag ist unter Einbezug des Kontos *1700.365.51* gegenüber den budgetierten Zahlen für 2010 um 14 % erhöht worden.

1700.366.53 Unterstützung ausgesteuerte Arbeits- / Erwerbslose: Diese Position wurde unter der Annahme einer in etwa gleich bleibenden Arbeitslosenquote gegenüber dem Budget 2010 nicht erhöht.

1700.366.56 / 1700.436.71 Krankenkassenprämien, Selbstbehalte und Krankheitskosten / Eingänge individuelle Prämienverbilligung: In der Aufwandposition sind einerseits sämtliche Selbstbehalts- und Krankenkassenprämienkosten der unterstützten Personen und andererseits die gestützt auf das Krankenversicherungsgesetz (KVG) zu übernehmenden Verlustscheine unbezahlter Prämien und Selbstbehalte übriger Personen enthalten. Während die daraus übernommenen Prämien aus den Mitteln der Prämienverbilligung zurückerstattet werden, bleiben Selbstbehalte und Inkassospesen ungedeckt. Die Rückerstattungen sind im *Konto 1700.436.53* separat ausgewiesen.

1700.436.61 Rückzahlungen durch Unterstützte: Dank aktiver Bewirtschaftung sollen die Rückzahlungen von Unterstützten erhöht werden können.

1700.436.71 Rückerstattungen von anderen Gemeinwesen: Dabei handelt es sich um durch Herisau geleistete Sozialhilfe an unterstützte Personen, welche noch nicht 2 Jahre im Kanton wohnen. Diese können mit der früheren Wohngemeinde abgerechnet werden.

1700.462.01 Sozillastenausgleich: Das per 1. Januar 2008 in Kraft getretene Sozialhilfegesetz sieht einen Lastenausgleich vor. Der Betrag entspricht der Budgetempfehlung des Kantons.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 17 | SOZIALES Nettoaufwand | 12'710'000 | 3'910'000 | 11'314'000 | 3'952'000 | 12'691'304.45 | 3'891'289.06 |
| | | | 8'800'000 | | 7'362'000 | | 8'800'015.39 |
| 1700 | Sozialhilfe Nettoaufwand | 7'345'000 | 3'605'000 | 6'710'000 | 3'670'000 | 6'876'814.20 | 3'487'743.96 |
| | | | 3'740'000 | | 3'040'000 | | 3'389'070.24 |
| 351.01 | Erläss von AHV-Beiträgen Anteil an Kanton | 10'000 | | 10'000 | | 10'514.15 | |
| 352.01 | Rückerstattung an andere Gemeinwesen | | | | | | |
| 352.51 | Rückerstattung an andere Gemeinwesen | 30'000 | | 30'000 | | 34'829.60 | |
| 361.01 | Kostenbeitrag für Flüchtlingsbetreuung | 150'000 | | 100'000 | | 58'205.00 | |
| 364.51 | Leistungsabgeltung an Heime gemäss IVSE | 80'000 | | 100'000 | | 74'755.85 | |
| 364.52 | Beiträge für arbeitsmarktliche Massnahmen | 270'000 | | 250'000 | | 240'490.30 | |
| 365.51 | Vormundschaftliche Massnahmen und Abklärungen | 900'000 | | 30'000 | | 6'351.55 | |
| 366.09 | Alimentenbevorschussung | 1'350'000 | | 1'350'000 | | 1'394'076.38 | |
| 366.51 | Unterstützung auswärtiger Bürgerinnen/Bürger | 150'000 | | 200'000 | | 124'329.15 | |
| 366.52 | Unterstützung finanzschwache Einwohnerinnen und Einwohner | 2'850'000 | | 3'250'000 | | 3'542'404.00 | |
| 366.53 | Unterstützung ausgesteuerte Arbeitslose und Erwerbslose | 500'000 | | 500'000 | | 397'834.10 | |
| 366.54 | Unterstützung Rehabilitation Suchtabhängige | 50'000 | | 50'000 | | 2'959.00 | |
| 366.55 | Unterstützungen Heimversorgungskosten, Ungedeckte Restbeträge | 5'000 | | 40'000 | | 1'300.17 | |
| 366.56 | Unterstützung Krankenkassenprämien, Selbstbehalte Krankheitskosten | 1'000'000 | | 800'000 | | 988'764.95 | |
| 436.11 | Rückerstattungen von Alimenten- bevorschussungen | | 950'000 | | 950'000 | | 933'222.46 |
| 436.51 | Eingänge Erwerbseinkommen | | 200'000 | | 120'000 | | 189'796.10 |
| 436.52 | Eingänge Sozialversicherungen | | 720'000 | | 790'000 | | 703'354.50 |
| 436.53 | Eingänge Individuelle Prämienverbilligung | | 700'000 | | 800'000 | | 699'033.40 |
| 436.54 | Eingänge eheliche/elterliche Unterhaltspflicht | | 100'000 | | 100'000 | | 138'680.35 |
| 436.61 | Rückzahlungen durch Unterstützte | | 250'000 | | 250'000 | | 177'358.20 |
| 436.62 | Rückzahlungen durch Verwandte | | 30'000 | | 30'000 | | |
| 436.71 | Rückerstattung von anderen Gemeinwesen | | 255'000 | | 250'000 | | 284'967.65 |
| 436.81 | Einlagen aus Fonds | | 20'000 | | 25'000 | | 7'331.30 |
| 462.01 | Soziallastenausgleich | | 380'000 | | 355'000 | | 354'000.00 |



1710 Kostenanteile Ergänzungsleistung und Pflegefinanzierung

1710.361.02 Kostenbeiträge an die Ergänzungsleistungen zur AHV/IV: Die voraussichtlichen Ergänzungsleistungen, die im Kanton Appenzell A. Rh. zur Auszahlung kommen, werden auf 22,1 Mio. Franken geschätzt. Im Jahre 2009 wurden 21,3 Mio. Franken ausbezahlt. Bei den Ergänzungsleistungen für den AHV-Teil wird wegen der neuen Pflegefinanzierung mit einem Rückgang gerechnet. Die Entlastung durch die neue Pflegefinanzierung wird auf 2 Mio. Franken geschätzt. Beim IV-Teil muss hingegen wiederum mit einer Steigerung gegenüber dem Voranschlag 2009 von 0,5 Mio. Franken gerechnet werden. Weiter reduziert der Bund seine Beiträge bei der AHV von 30,9 % auf 29,9 % und bei der IV von 43,1 % auf 37,3 %. Die gesamten Bundesbeiträge betragen Fr. 6'850'000.-- (Vorjahr Fr. 7'760'000). Die verbleibenden 15,22 Mio. Franken sind je zur Hälfte vom Kanton und den Gemeinden zu zahlen. Für die Gemeinde Herisau ist mit einem Aufwand von Fr. 2'215'000.- (Vorjahr Fr. 2'216'000.-) zu rechnen. Dies ist fast der gleiche Betrag wie im Budget Vorjahr, die Einsparungen wegen der neuen Pflegefinanzierung sind somit voll kompensiert.

1710.361.04 Kostenbeiträge an die Pflegefinanzierung: Die Eidgenössischen Räte verabschiedeten im Jahre 2008 das Bundesgesetz über die Neuordnung der Pflegefinanzierung. Die Kostenbeteiligung der versicherten Personen an den Pflegeleistungen wird beschränkt. Die öffentliche Hand hat die Restfinanzierung sicherzustellen. Per 1. Januar 2011 tritt die kantonale Gesetzgebung in Kraft. Gemäss dieser haben in unserem Kanton die Gemeinden die Restfinanzierung der Pflegekosten bei Aufenthalt in einem Pflegeheim zu übernehmen. Für die Gemeinde Herisau wird für das Budgetjahr mit Fr. 754'000.-- gerechnet. Hier handelt es sich um eine neue Aufgabe. Auf die Höhe der Ausgaben kann die Gemeinde keinen Einfluss nehmen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-------------------|------------------|-------------------|-------------------------|----------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1705 | Betreuung Asylsuchende Nettoertrag / Aufwand | 246'000 | 215'000 31'000 | 238'000 | 210'000 28'000 | 241'102.75 93'776.30 | 334'879.05 |
| 301.01 | Besoldungen für Betreuung und Administration | 22'000 | | 22'000 | | 27'116.10 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 1'700 | | 1'700 | | 2'141.95 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 1'800 | | 1'800 | | 1'259.25 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 300 | | 300 | | 404.55 | |
| 311.01 | Anschaffungen Mobilier Einrichtungen | 3'200 | | 3'200 | | 941.20 | |
| 312.01 | Wasser/Elektrizität/Heizmaterial | 4'000 | | 4'000 | | 5'316.15 | |
| 315.01 | Unterhalt Mobilier Einrichtungen | 1'000 | | 1'000 | | 580.55 | |
| 316.01 | Mieten für Unterkünfte | 55'000 | | 60'000 | | 55'315.60 | |
| 319.01 | Übriger Sachaufwand | 4'000 | | 4'000 | | 20.10 | |
| 351.01 | Kostenanteil Finanzierung Asylwesen | 13'000 | | 20'000 | | | |
| 366.01 | Unterstützung Asylsuchende | 140'000 | | 100'000 | | 147'507.30 | |
| 366.02 | Unterstützung vorläufig Aufgenommene | | | 20'000 | | 500.00 | |
| 427.01 | Mietzinsen für Unterkünfte | | | | | | |
| 436.01 | Rückerstattung von Bezüglern | | 15'000 | | 50'000 | | 15'103.30 |
| 450.01 | Rückerstattung vom Bund | | | | | | |
| 451.01 | Rückerstattung vom Kanton | | 200'000 | | 160'000 | | 319'775.75 |
| 1710 | Kostenanteile Ergänzungsleistung und Pflegefinanzierung Nettoaufwand | 2'969'000 | 0 2'969'000 | 2'216'000 | 0 2'216'000 | 3'763'230.00 | 0.00 3'763'230.00 |
| 361.01 | Kostenbeiträge an die AHV/IV | | | | | | |
| 361.02 | Kostenbeiträge an Ergänzungsleistungen zur AHV/IV | 2'215'000 | | 2'216'000 | | 2'006'440.00 | |
| 361.03 | Beiträge an die Verbilligung der Krankenkassenversicherungsprämien | | | | | 1'756'790.00 | |
| 361.04 | Kostenbeiträge an die Pflegefinanzierung | 754'000 | | | | | |



1740 Beiträge

1740.365.01 Beitrag für familienergänzende Kinderbetreuung: Für einkommensschwache Familien beteiligt sich die Gemeinde mit max. Fr. 3.-- pro Betreuungsstunde an den Kosten.

1740.365.18 Beitrag für Beschäftigungsprogramme arbeitsloser Jugendlicher: Es gibt junge Personen, die aufgrund vorhandener Defizite vorerst weder einer regulären Arbeit noch einer ordentlichen Ausbildung nachkommen können. Es macht Sinn, dass solche Personen vermehrt in geeignete Beschäftigungsprogramme integriert werden, um ihnen einerseits eine sinnvolle Tagesstruktur zu vermitteln und andererseits die Möglichkeit zu schaffen, erste Erfahrungen im Erwerbsleben sammeln zu können.

1750 Allgemeines

1750.310.02 / 1750.312.03 / 1750.313.01 / 1750.312.03 / 1750.318.05 / 1750.435.01 Büromaterial / Heizmaterial / Verbrauchsmaterial / Anlässe, Projekte / Anlässe, Konsumationen: In diesen Konti ist das Betriebsbudget des Jugendzentrums zusammengefasst.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------------------|------------------|---------------------|---------------|---------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1740 | Beiträge Nettoaufwand | 202'000 | 0 202'000 | 217'000 | 0 217'000 | 142'537.95 | 0.00 142'537.95 |
| 351.01 | Kostenanteil Beratungsstelle für Flüchtlinge | 65'000 | | 50'000 | | 16'417.45 | |
| 365.01 | Beitrag für familienergänzende Kinderbetreuung | 40'000 | | 50'000 | | 36'089.55 | |
| 365.02 | Stiftung Suchthilfe SG Heroinprogramm | 8'000 | | 8'000 | | 7'665.00 | |
| 365.07 | Beiträge verschiedene Institutionen | 7'000 | | 7'000 | | 2'880.00 | |
| 365.08 | Beitrag Berufliche Rehabilitationsstätte "Dreischübe" Herisau | 35'000 | | 35'000 | | 40'715.60 | |
| 365.10 | Beitrag Wohnheim Kreuzstrasse Herisau | | | | | | |
| 365.11 | Beitrag Therap. Wohnheim Säntisblick | | | | | | |
| 365.14 | Beitrag Therap. Gemeinschaft Stiftung "Tosam" | | | | | | |
| 365.16 | Beitrag Tageseltern | 1'000 | | 1'000 | | 700.00 | |
| 365.18 | Beitrag für Beschäftigungsprogramm Arbeitslose Jugendliche | 15'000 | | 30'000 | | 12'609.95 | |
| 365.19 | Beitrag Erziehungsberatung Pro Juventute | 16'000 | | 16'000 | | 15'282.00 | |
| 365.20 | Beitrag Familienplattform | 2'000 | | 2'000 | | 1'000.00 | |
| 365.21 | Beitrag Frauenhaus | 5'000 | | 10'000 | | 1'537.40 | |
| 365.22 | Beitrag Pro Infirmis | 8'000 | | 8'000 | | 7'641.00 | |
| 1750 | Allgemeines Nettoaufwand | 1'948'000 | 90'000 1'858'000 | 1'933'000 | 72'000 1'861'000 | 1'667'619.55 | 68'666.05 1'598'953.50 |
| 301.01 | Besoldungen | 1'525'000 | | 1'518'000 | | 1'355'840.30 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 119'000 | | 118'000 | | 106'593.00 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 118'000 | | 118'000 | | 105'993.95 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 22'000 | | 23'000 | | 19'988.75 | |
| 309.01 | Kurse, Weiterbildung, Supervision | 22'000 | | 30'000 | | 16'750.20 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate | 11'000 | | 11'000 | | 10'619.80 | |
| 310.02 | Jugendzentrum Büromaterial | 5'000 | | 5'000 | | | |
| 312.01 | Wasser | 3'000 | | 2'500 | | | |
| 312.02 | Elektrizität | 7'500 | | 9'000 | | | |
| 312.03 | Jugendzentrum Heizmaterial | 2'500 | | 6'000 | | | |
| 313.01 | Jugendzentrum Verbrauchsmat. | 11'000 | | 16'000 | | | |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|----------------------------------|------------------|--------|------------------|--------|---------------|-----------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 10'000 | | 12'000 | | 8'416.25 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 1'000 | | 2'500 | | 888.50 | |
| 318.02 | Anwaltshonorare | 15'000 | | 15'000 | | 1'994.90 | |
| 318.03 | Mühewaltsentschädigung | 5'000 | | 6'000 | | 3'518.05 | |
| 318.04 | Expertisen/Abklärungen | 35'000 | | 15'000 | | 36'797.95 | |
| 318.05 | Jugendzentrum Anlässe/Projekte | 24'000 | | 16'000 | | 217.90 | |
| 319.01 | Geschenke an Dritte | | | | | | |
| 390.01 | Wärmeverbund Heizkosten | 12'000 | | 10'000 | | | |
| 431.01 | Mühewaltsentschädigung | | 50'000 | | 45'000 | | 41'492.00 |
| 431.02 | Gebühren Soziale Dienste | | 35'000 | | 25'000 | | 24'210.05 |
| 435.01 | Jugendzentrum Anlässe/Konsum. | | 5'000 | | 2'000 | | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | | | |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | 2'964.00 |
| 461.01 | Kantonsbeitrag Alkoholzentel | | | | | | |



18 Gesundheit

1820 Allgemeiner Gesundheitsdienst

1820.365.03 Beitrag Pro Juventute: Für die Leistungen der Mütter- und Väterberatung, inklusive Elternbriefe, wird pro Geburt ein vertraglich vereinbarter Pauschalbeitrag bezahlt. Die durchschnittliche Geburtenrate der vergangenen Jahre bildet die Berechnungsgrundlage.

1820.365.07 Beitrag Haus- und Krankenpflegeverein (Spitex): Die Gemeinde hat die Versorgung mit Diensten der spitalexternen Kranken- und Gesundheitspflege sicherzustellen und den gesetzlich festgelegten Beitrag an das Defizit zu leisten. Die Angleichung der Löhne an diejenigen des Spitalverbundes und die Mietbedingungen am neuen Standort der Geschäftsstelle führen zu Mehrausgaben.

1830 Sportzentrum

Die Betriebsrechnung Sportzentrum/Freibad geht 2011 von einem Nettoaufwand von Fr. 466'000.-- aus. Erfahrungsgemäss muss im Freibad Sonnenberg mit einem Nettoaufwand von Fr. 125'000.-- bis Fr. 150'000.-- gerechnet werden. Das Resultat wird sehr stark durch das Wetter beeinflusst.

In den Überlegungen für 2011 wird von einem weiteren Ertragswachstum von 3 % gegenüber 2010 ausgegangen. Überdurchschnittliches Wachstum wird in der Produktgruppe Wellness (Sauna, Massage) und in der Produktgruppe Eis erwartet. Speziell beim Sommer Eis für Eislauf und Trainingslager sehen die Verantwortlichen des Sportzentrums noch Potenzial und hoffen, weitere Marktanteile in einem hart umkämpften Markt gewinnen zu können. Es sind keine generellen Tarifierhöhungen für 2011 geplant. Die Sportzentrumskommission hat beschlossen, nur punktuelle Tarifierhöhungen, die in der Kompetenz der Geschäftsleitung liegen, vorzunehmen. Für 2011 ist keine Erhöhung der Stellenprozentage geplant. Energiebezogen wird davon ausgegangen, dass mit dem 2010 realisierten Projekt "Wärmerückgewinnung" die erhofften Einsparungen erzielt werden können. Die eminent wichtige Entwicklung der Strompreise 2011 ist schwierig abzuschätzen.

Es muss aber von einer Erhöhung ausgegangen werden. Beim Unterhalt/Reparaturen sind keine grösseren Projekte geplant. Das Budget basiert auf den Erfahrungswerten der letzten zwei Betriebsjahre. Man muss aber davon ausgehen, dass sich auch die Kosten für Unterhalt/Reparaturen in den nächsten Jahren erhöhen werden.

1835 Sportanlagen/Koordination

Die Betriebsrechnung Sportanlagen/Koordination geht 2011 von einem Nettoaufwand von Fr. 134'000.-- aus. Diese Rechnung beinhaltet Anschaffungen für Sportgeräte/Elektrizität/Diverses für die Aussenanlagen von Fr. 54'000.--.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|--|------------------|------------------|------------------|------------------|---------------------|---------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 18 | GESUNDHEIT | 3'523'000 | 2'465'000 | 3'290'000 | 2'505'000 | 3'284'298.93 | 2'180'665.14 |
| | Nettoaufwand | | 1'058'000 | | 785'000 | | 1'103'633.79 |
| 1820 | Allgemeiner Gesundheitsdienst | 458'000 | 0 | 374'000 | 0 | 312'577.50 | 0.00 |
| | Nettoaufwand | | 458'000 | | 374'000 | | 312'577.50 |
| 300.02 | Entschädigung Pilzkontrolle | 2'000 | | 2'000 | | 1'532.50 | |
| 365.03 | Beitrag Pro Juventute, Mütter- und Väterberatung, Elternbriefe | 65'000 | | 65'000 | | 71'760.00 | |
| 365.07 | Beitrag an Haus-/Krankenpflegeverein (Spitex) | 390'000 | | 306'000 | | 238'285.00 | |
| 365.08 | Beitrag verschiedene Institutionen | 1'000 | | 1'000 | | 1'000.00 | |
| 461.01 | Kantonsbeitrag Haus- und Krankenpflegeverein | | | | | | |
| 1830 | Sportzentrum / Schwimmbad | 2'901'000 | 2'435'000 | 2'762'000 | 2'475'000 | 2'884'307.83 | 2'164'089.14 |
| | Nettoaufwand | | 466'000 | | 287'000 | | 720'218.69 |
| 1835 | Sportanlagen / Koordination | 164'000 | 30'000 | 154'000 | 30'000 | | |
| | Nettoaufwand | | 134'000 | | 124'000 | | |



19 Gartenbau

1900 Gärtnerei / Grabbepflanzungen

1900.311.01 Anschaffung von Maschinen, Geräten und Mobiliar: Im "Treibhausquartier" beim Gartenbauamt ist über die nächsten Jahre gestaffelt die Erstellung von drei Thermo-Folienhäusern geplant. Für das erste Folienhaus sind Fr. 75'000.-- eingeplant. Der restliche Betrag wird für diverses Kleinmaterial benötigt.

1900./1910./1920.311.01 Anschaffung von Maschinen, Geräten und Mobiliar: In diesen drei Gartenbaukonten ist mit je Fr. 3'500.-- die Ersatzbeschaffung des Rapid eingerechnet, wobei die vorhandenen Zusatzgeräte mit der Ersatzbeschaffung kompatibel sind. Das Mondo-Universalgerät wird für Mulch-, Mäh- und Schneeräumungsarbeiten benötigt.

1900.490.02 Verrechnete Aufwendungen zu Lasten Anlagen: Dem Konto sind Aufwendungen in der Höhe von Fr. 20'000.-- zu Lasten der Position 1910 (Friedhof/Bestattungen) sowie 1920 (Sport-, Schul- und Parkanlagen) gutgeschrieben worden.

Die übrigen Aufwendungen und Erträge entsprechen den langjährigen Durchschnittswerten.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 19 | GARTENBAUAMT FRIEDHOF/BESTATTUNGEN Nettoaufwand | 1'591'500 | 499'500 | 1'478'000 | 468'000 | 1'543'181.10 | 502'634.89 |
| | | | 1'092'000 | | 1'010'000 | | 1'040'546.21 |
| 1900 | Gärtnerei/Grabbepflanzungen Nettoertrag / Aufwand | 436'500 | 432'500 | 362'000 | 429'000 | 368'631.51 | 432'801.79 |
| | | | 4'000 | 67'000 | | 64'170.28 | |
| 301.01 | Besoldungen | 168'000 | | 166'000 | | 158'334.85 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 13'000 | | 13'000 | | 13'426.60 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 11'000 | | 11'000 | | 10'258.55 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 4'000 | | 7'000 | | 6'167.95 | |
| 309.01 | Übriger Personalaufwand | 6'500 | | 6'500 | | 5'624.00 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente | 7'000 | | 4'500 | | 5'401.35 | |
| 311.01 | Anschaffung von Maschinen Geräten Mobiliar | 83'500 | | 11'000 | | 38'703.55 | |
| 312.01 | Wasser | 5'500 | | 5'500 | | 4'497.95 | |
| 312.02 | Elektrizität | 8'000 | | 7'000 | | 8'324.95 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 24'000 | | 24'000 | | 18'507.00 | |
| 313.01 | Sämereien Pflanzen Deckreis | 65'000 | | 65'000 | | 62'935.56 | |
| 313.02 | Hilfsmaterial/übriges Verbrauchsmaterial | 18'000 | | 18'000 | | 17'560.60 | |
| 313.05 | Betriebsstoffe | 2'000 | | 2'500 | | 2'015.40 | |
| 314.01 | Unterhalt Gewächshaus und Gärtnerei | 6'000 | | 5'500 | | 4'238.55 | |
| 315.01 | Unterhalt und Reparaturen des Mobiliars Maschinen und Geräten | 5'500 | | 5'000 | | 5'093.10 | |
| 318.01 | Telefon Porti | 1'500 | | 1'500 | | 920.25 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 6'500 | | 7'000 | | 5'321.05 | |
| 318.03 | Entsorgung/Fuhrlohne/Kompostbearbeitung | 1'500 | | 2'000 | | 1'300.25 | |
| 434.01 | Betriebseinnahmen | | 350'000 | | 354'000 | | 326'660.34 |
| 435.01 | Verkäufe von Pflanzen | | 2'000 | | 2'000 | | 1'893.15 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | | | 614.40 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | 82.10 |
| 436.03 | Rückerstattung Nebenkosten Heizung/Wasser/Elekt/TV/Radio | | 3'500 | | 3'000 | | 2'926.80 |
| 490.01 | Verrechnete Aufwendungen zu Lasten Friedhof | | 55'000 | | 50'000 | | 74'257.75 |
| 490.02 | Verrechnete Aufwendungen zu Lasten Anlagen | | 22'000 | | 20'000 | | 26'367.25 |



1910 Friedhof / Bestattungen

In diesem Konto sind die Instandhaltung der gesamten Friedhofanlage, die Sarg- und Grabkreuzanschaffungen, Leichenbesorgungen, auswärtige Feuerbestattungen usw. sowie der Besoldungsanteil enthalten.

1910.314.02 Umgestaltung / Feldräumung: Im Feld L der Erdbestattungsfelder wird eine Feldräumung (Fr. 40'000.--) durchgeführt.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1910 | Friedhof/Bestattungen | 628'500 | 0 | 576'500 | 0 | 551'997.35 | 614.40 |
| | Nettoaufwand | | 628'500 | | 576'500 | | 551'382.95 |
| 301.01 | Besoldungen | 205'000 | | 192'000 | | 184'204.75 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 16'000 | | 15'000 | | 15'975.50 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 15'000 | | 13'000 | | 13'605.10 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 4'000 | | 8'000 | | 7'351.00 | |
| 309.01 | Übriger Personalaufwand | 3'000 | | 3'000 | | 2'427.05 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente | 6'000 | | 3'500 | | 8'149.45 | |
| 311.01 | Anschaffungen von Maschinen Geräten und Mobiliar | 9'500 | | 6'000 | | 3'407.20 | |
| 311.02 | Anschaffungen von Grabkreuzen/Nummern | 3'000 | | 3'000 | | 3'893.55 | |
| 312.01 | Wasser | 4'000 | | 4'000 | | 2'636.85 | |
| 312.02 | Elektrizität | 4'000 | | 4'000 | | 4'482.70 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 13'000 | | 13'000 | | 9'965.30 | |
| 313.02 | Hilfsmaterial/übriges Verbrauchsmaterial | 3'000 | | 3'000 | | 3'022.25 | |
| 313.05 | Betriebsstoffe | 3'000 | | 3'000 | | 2'687.20 | |
| 313.06 | Särge | 58'000 | | 60'000 | | 46'558.00 | |
| 314.01 | Unterhalt Friedhof | 4'000 | | 4'000 | | 13'916.00 | |
| 314.02 | Umgestaltung Feldräumung | 68'000 | | 28'000 | | 26'460.45 | |
| 315.01 | Unterhalt und Reparaturen Mobiliar Maschinen und Geräte | 8'500 | | 8'500 | | 10'348.90 | |
| 316.01 | Miete Geräte | 10'000 | | 11'000 | | 7'101.55 | |
| 318.01 | Telefon | 1'500 | | 2'000 | | 920.25 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 2'000 | | 2'500 | | 731.95 | |
| 318.03 | Entsorgung/Fuhrlohne/Kompostbearbeitung | 15'000 | | 18'000 | | 8'897.75 | |
| 318.04 | Projektierung/Honorare | | | | | | |
| 318.05 | Leichenbesorgung | 62'000 | | 64'000 | | 54'182.00 | |
| 318.06 | Auswärtige Feuerbestattungen | 56'000 | | 58'000 | | 46'814.85 | |
| 390.01 | Verrechnete Aufwendungen von der Gärtnerei | 55'000 | | 50'000 | | 74'257.75 | |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen | | | | | | 614.40 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-------------------|------------------|-------------------|---------------|-------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 1920 | Sport- Schul- und Parkanlagen Nettoaufwand | 526'500 | 67'000 459'500 | 539'500 | 39'000 500'500 | 622'552.24 | 69'218.70 553'333.54 |
| 301.01 | Besoldungen | 186'000 | | 196'000 | | 201'559.50 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 15'000 | | 16'000 | | 20'826.35 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 13'000 | | 14'000 | | 14'217.05 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 4'000 | | 8'000 | | 8'057.60 | |
| 309.01 | Übriger Personalaufwand | 3'000 | | 3'000 | | 2'792.50 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente | 6'000 | | 3'500 | | 2'898.50 | |
| 311.01 | Anschaffungen von Maschinen Geräten und Mobiliar | 36'500 | | 33'000 | | 56'794.65 | |
| 312.01 | Wasser | 6'000 | | 5'000 | | 5'781.65 | |
| 312.02 | Elektrizität | | | | | 10'230.85 | |
| 313.02 | Hilfsmaterial/übriges Verbrauchsmaterial | 1'000 | | 1'000 | | 1'060.25 | |
| 313.05 | Betriebsstoffe | 10'000 | | 10'000 | | 8'733.45 | |
| 314.05 | Unterhalt Sportanlagen | 50'000 | | 53'000 | | 77'777.45 | |
| 314.06 | Unterhalt Schulanlagen | 44'000 | | 44'000 | | 43'221.00 | |
| 314.07 | Unterhalt Parkanlagen | 46'000 | | 46'000 | | 45'834.09 | |
| 315.01 | Unterhalt und Reparaturen Mobiliar Maschinen und Geräte | 55'000 | | 55'000 | | 66'351.30 | |
| 316.01 | Miete Geräte | 7'000 | | 10'000 | | 10'636.30 | |
| 318.01 | Telefon | | | | | 312.30 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 12'000 | | 12'000 | | 9'565.40 | |
| 318.03 | Entsorgung/Fuhrlohne/Kompostbearbeitung | 10'000 | | 10'000 | | 9'534.80 | |
| 318.04 | Projektierungen/Honorare | | | | | | |
| 390.01 | Verrechnete Aufwendungen von der Gärtnerei | 22'000 | | 20'000 | | 26'367.25 | |
| 434.01 | Betriebseinnahmen/Leistungen an Dritte | | 9'000 | | 8'000 | | 18'373.05 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | 1'000 | | 3'975.30 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 490.01 | Dienstleistungen für andere Ressorts | | 58'000 | | 30'000 | | 46'870.35 |



20 Feuerschutz (Spezialfinanzierung)

Der Feuerschutz wird hauptsächlich aus dem Ertrag der Feuerwehersatztaxen finanziert und ist deshalb als Spezialfinanzierung geführt. Für das Jahr 2011 ist eine Einlage von Fr. 103'150.-- in das Verpflichtungskonto Feuerschutz geplant.

2000.301.01 Besoldungen: Diesem Konto werden die Besoldungen der zwei Festanstellungen, die Aufwendungen für die Feuerschautätigkeit eines Mitarbeiters des Bauamtes mit 45 %, die Anstellung einer Raumpflegerin sowie Besoldungstarife des Kadern der Feuerwehr belastet. Ebenfalls sind in der Feuerschautätigkeit auch Leistungen enthalten, die für Dritte erbracht werden. Diese werden verrechnet und dem Konto 2000.434.02 gutgeschrieben.

2000.306.01 Bekleidung und Ausrüstung: Die Feuerwehr ersetzt jährlich Brandschutzbekleidungen und Überkleider sowie Stiefel und Handschuhe ihrer Feuerwehrangehörigen. Weitere Mittel werden für Reparaturen des bestehenden Materials benötigt.

2000.306.02 Verpflegung der Feuerwehrmannschaft: Die Kosten der Verpflegung sind abhängig von Anzahl und zeitlicher Dauer der Einsätze, die nicht im Voraus bestimmt werden kann.

2000.309.01 Kurse und Ausbildung: Die Ausbildungstage der Angehörigen der FW variieren von Jahr zu Jahr.

2000.310.01 Büromat., Abonnemente, Kopien: Nebst Büromaterial und Abonnementskosten sind in dieser Kontonummer die Einmietung eines Kopierapparates mit jährlich wiederkehrenden Kosten von Fr. 1'500.-- sowie Beiträge an Feuerwehrverwaltungsprogramme (EDV) in der Höhe von Fr. 5'600.-- enthalten.

2000.311.01 Anschaffung von Fahrzeugen und Geräten: In der Gesamtsumme dieser Budgetposition ist die Neubeschaffung eines Mannschaftstransportwagen in der Höhe von Fr. 110'000.-- vorgesehen. Weitere Fr. 25'000.-- sind für die Beschaffung eines Klein-Wärmebildgerätes für den Atemschutz, Verkehrsmaterial und den Ersatz von Hebekissen sowie eines Stromaggregates budgetiert. Die restliche Budgetsumme wird für den Austausch und Ersatz von Funk, Pagern und diversen Schläuchen verwendet.

2000.315.02 Unterhalt und Reparaturen von Fahrzeugen und Geräten: Dieser Position ist auch der Betriebskostenanteil der Autodrehleiter (siehe Posi-

tion 2050) in der Höhe von Fr. 30'000.-- sowie der Umbau eines Einsatzfahrzeuges zu einem Verkehrsdienstfahrzeug für Fr. 7'000.-- angerechnet.

2000.315.01 Unterhalt und Reparaturen Hydranten: Die Aufwendungen hängen von der Strassenbautätigkeit und dem Sanierungsbedarf der Hydranten ab.

2000.351.01 Chemiewehr Betriebskostenbeiträge: Der Chemiewehrbeitrag wird von der Assekuranz AR festgelegt und beträgt Fr. 2.50 pro Einwohner.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 20 | FEUERSCHUTZ | 1'363'300 | 1'363'300 | 1'140'200 | 1'140'200 | 1'215'771.32 | 1'215'771.32 |
| 2000 | Feuerschutz (Spezialfinanzierung) | 1'209'500 | 1'209'500 | 1'007'500 | 1'007'500 | 1'095'615.82 | 1'095'615.82 |
| 301.01 | Besoldungen | 239'000 | | 227'000 | | 238'979.35 | |
| 301.02 | Sold für Übungen und Ernstfälle | 145'000 | | 145'000 | | 168'173.00 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 19'000 | | 18'000 | | 15'064.35 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 16'000 | | 14'000 | | 15'808.35 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 2'300 | | 4'600 | | 2'971.50 | |
| 306.01 | Bekleidung und Ausrüstung | 19'000 | | 26'000 | | 18'613.55 | |
| 306.02 | Verpflegung der Feuerwehrmannschaft | 16'000 | | 16'000 | | 15'006.45 | |
| 309.01 | Kurse Ausbildung | 44'000 | | 39'000 | | 44'832.40 | |
| 309.02 | Ärztliche Untersuchung | 4'500 | | 4'500 | | 1'800.65 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente | 13'000 | | 11'000 | | 9'300.95 | |
| 311.01 | Anschaffung von Geräten Fahrzeugen | 166'000 | | 41'000 | | 46'713.20 | |
| 312.01 | Wasser | 2'000 | | 2'000 | | 1'210.50 | |
| 312.02 | Elektrizität | 5'300 | | 5'300 | | 2'921.30 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 14'500 | | 14'500 | | 14'099.30 | |
| 313.01 | Verbrauchsmaterial | 23'000 | | 23'000 | | 22'876.64 | |
| 313.02 | Ersatzteile Atemschutz | 13'400 | | 20'200 | | 28'651.10 | |
| 315.01 | Unterhalt Fahrzeuge/Geräte | 73'000 | | 71'000 | | 78'314.85 | |
| 315.02 | Unterhalt Reparaturen Hydranten | 132'000 | | 132'000 | | 157'516.40 | |
| 316.01 | Mietzinse Einstellhalle | 15'100 | | 15'100 | | 13'200.00 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 2'000 | | 2'000 | | 379.60 | |
| 318.01 | Alarmorganisation | 23'000 | | 17'000 | | 18'592.35 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 13'000 | | 13'000 | | 10'335.45 | |
| 331.02 | Abschreibung neues Depot | | | | | | |
| 351.01 | Chemiewehr Betriebskostenbeiträge | 38'750 | | 38'800 | | 38'205.00 | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto Feuerschutz | 103'150 | | 40'000 | | 61'089.38 | |
| 390.01 | Interne Verrechnungen div. Abteilungen | 67'500 | | 67'500 | | 70'960.20 | |
| 390.04 | Abschreibungen (1130.490.04) | | | | | | |
| 427.01 | Mietzins Feuerwehrhaus | | | | | | -1'936.80 |



2000.430.01 *Feuerwehrrersatztaxen*: Die auf das Jahr 2011 erhöhten Feuerwehrrersatztaxen lassen netto Fr. 980'000.-- erwarten.

2000.434.02 *Dienstleistungen für Dritte*: Diesem Konto wird auch die Tätigkeit des Feuerschauers für andere Gemeinden gutgeschrieben. Im Budgetjahr stehen weniger periodische Revisionen der Atemschutz-Geräte der Nachbarfeuerwehren an.

2000.461.01 *Subventionen der Kantonalen Brandversicherung*: Mit Beschluss der Assekuranz AR vom Dezember 2007 wurden die Globalbeiträge per 01.01.2009 erhöht. Für die Feuerwehr Herisau resultiert daraus eine Globalsubvention von Fr. 80'000.--. Zuzüglich ist auch eine 40 %-Beteiligung am neuen Mannschaftsfahrzeug (Fr. 44'000.--) zu erwarten.

2050 Interkantonale Feuerwehr-Rettungsgeräte (Spezialfinanzierung)

Die Grundlage für dieses Konto bildet die Vereinbarung über die Anschaffung und den gemeinsamen Betrieb und Unterhalt (VüBU) von sechs Rettungsgeräten für Feuerwehreinsätze und technische Hilfeleistungen. Standortgemeinden sind Heiden, Herisau, Teufen, Trogen, Urnäsch (alle AR) und die Feuerschaugemeinde Appenzell (AI). Sie sind gleichzeitig auch Vertragspartner. Alle anderen Ausserrhoder Gemeinden, Obereggen (AI) und Eggersriet (SG) sind Vertragspartner.

Die jährlichen Betriebskosten werden auf die Vertragspartner im Verhältnis der Einwohnerzahl aufgeschlüsselt.

2050.301.02 *Personalaufwand*: Die Soldkosten für Fahrer und Maschinisten gehen zu Lasten der gemeinsamen Betriebsrechnung.

2050.315.01 *Unterhalt / Service Fahrzeuge / Teledata Hubretter*: Infolge des bereits fünfjährigem Einsatz der Geräte ist mit erhöhten Unterhalts- und Reparaturkosten zu rechnen.

2050.316.01 *Mietzins Einstellhalle*: Den Standortgemeinden wird eine jährliche Mietzinspauschale für die Einstellhalle entrichtet.

2050.351.01 *Entschädigungen an SG*: Die Randgebiete von AR und AI werden durch Gerätestandorte im Kanton St. Gallen bedient. Diese Leistungsbereitschaft wird mit einer jährlichen Pauschale an das Amt für Feuerschutz SG abgegolten.

2050.352.01 *Entschädigung Kurse und Ausbildung*: Für externe Kurse und Ausbildungen, die für eine einheitliche Grund- und Weiterbildung des Bedienungspersonals unentbehrlich sind, werden Tages- und Km-Entschädi-

gungen ausbezahlt. Aus der VüBU, Art. 4.1, geht hervor, dass die Ausbildung an den Rttg Gt zu Lasten der Betriebsrechnung geht. Die Kommission hat beschlossen, den Standortgemeinden/FW diese Kosten mittels einer Ausbildungspauschale von Fr. 3'000.-- pro Standort zu vergüten. Den Rest übernehmen die Standortgemeinden.

2050.380.01 / 480.01 *Einlagen- resp. Entnahmen aus dem Verpflichtungskonto Rttg Gt*: Die aus den Betriebskosten entstehenden Einnahmenüberschüsse bzw. Mindererträge werden mit diesen Konten ausgeglichen. Es werden keine Rückstellungen für die im Jahr 2014 (Turnus von 10 Jahren) stattfindenden Revisionen getätigt. Der Budgetausgleich wird über die Beitragshöhe der Vertragsgemeinden geregelt.

2050.390.01 *Verwaltungsaufwand*: Die Gemeinde Herisau führt das Aktuariat und die Buchhaltung für die Betriebskommission der Feuerwehrrettungsgeräte. Die Aufwendungen werden in diesem Konto abgegolten.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 430.01 | Feuerwehersatztaxen | | 980'000 | | 810'000 | | 848'381.68 |
| 434.02 | Dienstleistungen für Dritte | | 54'000 | | 51'000 | | 66'270.74 |
| 434.03 | Feuerschau (MwSt. - frei) | | | | | | 5'491.70 |
| 435.01 | Materialverkäufe | | 14'000 | | 14'000 | | 18'963.50 |
| 436.02 | Rückerstattungen Heizkosten | | | | | | |
| 436.03 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | | | | | 10'288.90 |
| 436.04 | Versicherungsleistungen | | | | | | 15'555.95 |
| 436.05 | Rückerstattung Chemiewehr | | 6'500 | | 6'500 | | 8'586.00 |
| 461.01 | Subventionen der Kant. Brandvers. | | 126'000 | | 82'000 | | 99'780.90 |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungskonto Feuerschutz | | | | | | |
| 490.01 | Verrechneter Zinsertrag; Verpflichtungskonto (1110.390.01) | | 17'000 | | 34'000 | | 15'600.00 |
| 490.02 | Dienstleistungen für andere Ressorts | | 12'000 | | 10'000 | | 8'633.25 |
| 2050 | Rettungsgeräte interkantonal (Spezialfinanzierung) | 153'800 | 153'800 | 132'700 | 132'700 | 120'155.50 | 120'155.50 |
| 301.02 | Sold für Übungen und Ernstfälle | 2'400 | | 3'300 | | 1'188.00 | |
| 311.01 | Anschaffung von Geräten und Ausrüstungen | 1'300 | | 1'500 | | | |
| 313.01 | Ersatz- und Verbrauchsmaterial | 2'000 | | 2'100 | | 1'431.10 | |
| 313.02 | Treibstoff | 8'000 | | 11'700 | | 4'644.30 | |
| 315.01 | Unterhalt + Service | 51'000 | | 25'000 | | 24'437.35 | |
| 315.02 | Reparaturen | 15'000 | | 15'000 | | 2'270.30 | |
| 316.01 | Mietzins Einstellhalle | 16'200 | | 16'200 | | 16'200.00 | |
| 317.01 | Spesenvergütungen | 1'000 | | 1'500 | | 550.00 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 24'000 | | 23'000 | | 23'646.10 | |
| 351.01 | Amt für Feuerschutz SG | 6'000 | | 6'000 | | 6'000.00 | |
| 352.01 | Entschädigung an Feuerwehren für Ausbildung | 20'400 | | 20'400 | | 18'000.00 | |
| 352.02 | Entschädigung für ausserkant. Einsätze | | | | | | |
| 380.01 | Einlage in Verpflichtungskonto Rettungsgeräte (Einn.übersch.) | | | | | 17'718.70 | |
| 390.01 | Verrechneter Verwaltungsaufwand | 6'500 | | 7'000 | | 4'069.65 | |
| 434.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 6'000 | | 6'000 | | 4'040.50 |
| 462.01 | Beiträge Standortgemeinden | | 82'256 | | 70'533 | | 68'734.45 |

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|--------|------------------|--------|---------------|-----------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 462.02 | Beiträge Vertragsgemeinden | | 65'544 | | 56'167 | | 47'380.55 |
| 480.01 | Entnahme aus Verpflichtungsk. Rettungsgeräte (Ausz.übersch.) | | | | | | |



2100 Zivilschutz

2100.309.01 Ausbildungskosten und Kurse: In den Ausbildungskosten sind Aufwendungen enthalten, die nicht auf den Kanton abgewälzt werden können. Die Budgetsumme dieser Position entspricht den Aufwendungen für Kurse und Sitzungen.

2100.311.01. Anschaffung von Zivilschutzmaterial: In den Führungsstandorten für den Gemeindeführungsstab sowie des Zivilschutzes muss das Kartenmaterial- und Lagematerial erneuert, und in einigen Anlagen müssen Arbeiten aufgrund der periodischen Anlagekontrolle ausgeführt werden.

2100.312., 313., 315. Wasser, Elektrizität, Heizmaterial, div. Verbrauchsmaterialien und Unterhalt von Anlagen und Material: Für die Werterhaltung der gemeindeeigenen Zivilschutzanlagen und des Materials werden trotz des neuen Bevölkerungsschutzkonzeptes AR finanzielle Mittel benötigt.

2100.318.01 Telefon und Alarmeinrichtungen: Die Gebühren für die Sirenenfernsteuerung werden vom Kanton übernommen. Die Anzahl der Amtsanschlüsse wurde auf ein absolutes Minimum gesenkt.

2100.434.01 Dienstleistungen für Dritte: In dieser Kontonummer werden die Arbeitstätigkeit des Sekretärs Technische Dienste für Dienstleistungen zu Gunsten des Kantonalen Zivilschutzes AR abgegolten. Zusätzlich ist die Tätigkeit für die interkantonale Betriebskommission der Feuerwehrrettungsgeräte AR/AI/SG eingerechnet.

2100.436.01 Erwerbsausfallentschädigung: Die EO-Vergütungen sind abhängig von der Anzahl der zu leistenden Einsätze. Die EO-Abgeltungen werden wegen der Tätigkeit des Sekretärs Technische Dienste zu Gunsten des Kantons zum grössten Teil dem Kanton rückvergütet. Die budgetierte Summe entspricht den übrigen, planbaren Einsätzen.

2100.461.01 Kantonsbeiträge: Der Kanton vergütet die überschüssigen Unterhaltsbeiträge den Gemeinden AR.

2100.490.01 Verrechneter Personalaufwand: Hier werden die Aufwendungen des Zivilschutzkommandanten für die Betriebsleitung der Verkehrsbetriebe und das Sekretariat der Technische Dienste abgegolten.

2100.351.01 Anteil an ZS Kanton AR: Die Gemeinde leistet einen Pro-Kopf-Beitrag an den Kanton. Dieser Betrag variiert nach der Anzahl von Einsätzen, die der Kanton zu Gunsten der Gemeinschaft bewilligt. Der Gesamtsumme

liegt eine Pro-Kopf-Abgeltung an den Kanton von Fr. 12.50 pro Einwohner zu Grunde.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 21 | ZIVILSCHUTZ/EINQUARTIERUNGEN Nettoaufwand | 468'000 | 144'000 | 446'500 | 150'500 | 443'000.25 | 190'879.40 |
| | | | 324'000 | | 296'000 | | 252'120.85 |
| 2100 | Zivilschutz Nettoaufwand | 394'400 | 123'000 | 373'000 | 120'500 | 377'718.25 | 138'611.80 |
| | | | 271'400 | | 252'500 | | 239'106.45 |
| 301.01 | Besoldungen/Entschädigungen | 155'000 | | 149'000 | | 147'945.90 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 12'000 | | 12'000 | | 12'269.60 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 15'000 | | 15'000 | | 14'340.60 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 1'100 | | 2'300 | | 2'260.95 | |
| 309.01 | Ausbildungskosten und Kurse | 1'000 | | 1'000 | | 957.90 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente Werbung | 1'400 | | 1'600 | | 371.80 | |
| 311.01 | Anschaffung von Zivilschutzmaterial und Ausrüstung | 4'000 | | 5'000 | | 6'394.15 | |
| 312.01 | Wasser | 700 | | 600 | | 641.75 | |
| 312.02 | Elektrizität | 5'500 | | 5'000 | | 5'148.75 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 200 | | 300 | | | |
| 313.01 | Diverse Verbrauchsmaterialien | 500 | | 400 | | | |
| 315.01 | Unterhalt und Wartung von Material und Einrichtungen | 3'500 | | 5'000 | | 4'362.90 | |
| 318.01 | Telefon und Alarmeinrichtungen | 500 | | 600 | | 384.00 | |
| 318.02 | Sachversicherung | 3'000 | | 2'200 | | 3'769.95 | |
| 351.01 | Anteil an Kanton | 191'000 | | 173'000 | | 178'870.00 | |
| 434.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 65'000 | | 65'000 | | 67'606.00 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigung (EO) | | 10'000 | | 8'000 | | 18'278.20 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 460.01 | Bundesbeiträge | | | | | | 6'322.00 |
| 461.01 | Kantonsbeiträge | | 5'000 | | 4'000 | | |
| 490.01 | Dienstleistungen anderer Ressorts | | 43'000 | | 43'500 | | 46'405.60 |
| 2110 | Unterkünfte Nettoaufwand | 44'600 | 1'000 | 73'500 | 30'000 | 65'282.00 | 52'267.60 |
| | | | 43'600 | | 43'500 | | 13'014.40 |
| 301.01 | Besoldungen | 16'600 | | 28'000 | | 27'214.40 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 1'600 | | 2'500 | | 2'267.25 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 1'900 | | 2'500 | | 2'724.60 | |



2110 Unterkünfte

Die Einquartierungen werden neu in zwei verschiedenen Kontogruppen geführt. 2110 Markthalle und Schützenhaus, 2120 Zivilschutzunterkünfte Bleichi, Mühle, Bahnhof-Post.

2110.312.01 – 2110.312.03 Wasser, Elektrizität, Heizmaterial: Durch die Umnutzung von Zivilschutzanlagen (neu Post + Müli) in vermietbare Unterkünfte werden die Wasser-, Strom- und Heizkosten neu dem Konto Einquartierungen belastet.

2110.450.01 Unterkunftsentschädigungen des Bundes: Die Nichtverfügbarkeit der Unterkunft Markthalle macht sich in Mindereinnahmen bemerkbar.

2120 Zivilschutzunterkünfte

Das Sportzentrum bewirtschaftet im Bereich Unterkünfte zukünftig die Schutzräume Bleichi und Müli. Somit kann bei Sportplatzbuchungen durch Vereine gleichzeitig auch die Unterkunftsbelegung vereinbart werden.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------------|------------------|--------|---------------|-----------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 500 | | 1'500 | | 1'169.95 | |
| 311.01 | Anschaffungen | 1'000 | | 2'000 | | 88.20 | |
| 312.01 | Wasser | 3'000 | | 4'000 | | 2'909.60 | |
| 312.02 | Elektrizität | 4'000 | | 5'500 | | 5'098.45 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 15'000 | | 20'000 | | 15'359.00 | |
| 315.01 | Wartung und Unterhalt der Einrichtungen | | | 6'000 | | 7'113.50 | |
| 318.02 | Telefongebühren | 1'000 | | 1'500 | | 1'337.05 | |
| 390.01 | Arbeitsleistungen anderer Verwaltungen | | | | | | |
| 434.01 | Vergütungen für die Benützung der Unterkunftseinrichtungen | | 1'000 | | 25'000 | | 22'979.40 |
| 450.01 | Unterkunftsentschädigung des Bundes (Militär) | | | | 5'000 | | 29'288.20 |
| 2120 | Zivilschutzunterkünfte Nettoaufwand | 29'000 | 20'000 9'000 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| 301.01 | Besoldungen Verwaltungspersonal | 11'400 | | | | | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 900 | | | | | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 1'100 | | | | | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 100 | | | | | |
| 311.01 | Anschaffungen | 1'000 | | | | | |
| 312.01 | Wasser | 1'000 | | | | | |
| 312.02 | Elektrizität | 1'500 | | | | | |
| 312.03 | Heizmaterial | 5'000 | | | | | |
| 315.01 | Wartung u. Unterhalt Einrichtungen | 6'000 | | | | | |
| 318.02 | Telefongebühren | 1'000 | | | | | |
| 434.01 | Vergütungen für die Benützung der Unterkunftseinrichtungen | | 20'000 | | | | |



22 Verkehr

2210 Regionaler Verkehr

2210.318.01. und 434.01 *Generalabonnement Tageskarte Gemeinde*: Die Tageskarte Gemeinde wird im Einkauf um 15.6 % teurer. Der Preis muss deshalb angehoben werden.

2210.364.01-06 *Anteil Abgeltung AB, SOB, Busbetriebe und Tarifverbund Ostwind*: Die budgetierten Anteile beruhen auf Angaben des Departements Volks- und Landwirtschaft AR. Die Gemeinde Herisau leistet an Transportketten wie SOB, AB Postauto und OSTWIND Abgeltungsanteile von rund 1,33 Mio.

2210.434.01 *Generalabonnement Tageskarte Gemeinde, Erlös*: Bei den sechs im Jahreslos eingekauften GA-Tageskarte Gemeinde wird mit einer Auslastung von 95 % gerechnet.

2220 Verkehrsbetriebe

2220.318.01 *Entschädigung an die Transportbeauftragte*: Die Betriebsleistung der Regiobus AG als Transportbeauftragte der Verkehrsbetriebe Herisau wird mit Fr. 2'824'000.-- abgegolten. Gegenüber den Vorjahren sind neu Kosten für ein Fahrgast-Informationssystem (FIS) hinzugekommen. Dieses vom OSTWIND/ITV ausgelöste Projekt wird mit Fr. 174'000.-- an die Transportbeauftragte abgegolten. Ebenfalls in dieser Position enthalten sind Fr. 223'000.-- für die Amortisation der Fahrzeuge.

2220.319.01 *Übriger Sachaufwand*: Unter dieser Budgetposition sind Abrechnungsprovisionen von SBB und Bundesamt für Verkehr, Instandhaltungs- und Erneuerungskosten vom Haltestellenmobiliar, Fahrausweiskontrollen sowie Aufwendungen für das Kinderfest-Busangebot enthalten. Die zu erwartenden Einnahmen für das Fahren ohne gültigen Fahrausweis werden unter der Kontonummer 2220.434.00 verbucht.

2220.390.01 *Verrechneter Personalaufwand*: Hier werden die gemeindeinternen Aufwendungen für die Betriebsleitung der Verkehrsbetriebe abgegolten.

2220.434.00 *Erlös aus Billetten und Abonnementen*: Als Grundlage dient der Verteilschlüssel des integralen Tarifverbunds OSTWIND (ITV) aufgrund der Werte des vergangenen Jahres. Im kommenden Jahr wird es auch wieder möglich sein, eine Splittung der Wagenführer- und Aboeinnahmen machen zu können.

2220.460. *Bundesbeiträge*: Der Bund beteiligt sich an zwölf täglichen Kurspaaren der Linie Schwellbrunn mit 80 % des Fehlbetrages. Für die übrigen fünf Kurse von Montag bis Freitag, zwei Kurse an Samstagen und für den Kurs am Sonntag teilen sich der Kanton und die Gemeinden Herisau und Schwellbrunn die ungedeckten Kosten.

2220.461. *Kantonsbeiträge*: Der Kanton leistet an Linien von kantonalem Interesse einen ÖV-Beitrag (Linien: 152 Rietwis, 172 Heinrichsbad, 175 Ramsen).

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 22 | VERKEHR Nettoaufwand | 4'372'000 | 1'557'000 | 4'242'400 | 1'618'000 | 4'108'347.34 | 1'449'810.38 |
| | | | 2'815'000 | | 2'624'400 | | 2'658'536.96 |
| 2210 | Regionaler Verkehr Nettoaufwand | 1'395'000 | 98'000 | 1'456'400 | 162'000 | 1'466'164.00 | 138'652.78 |
| | | | 1'297'000 | | 1'294'400 | | 1'327'511.22 |
| 318.01 | Generalabonnement Flexi | 70'000 | | 126'000 | | 124'562.00 | |
| 364.01 | Anteil Abgeltung AB | 504'000 | | 504'000 | | 504'480.00 | |
| 364.02 | Anteil Abgeltung SOB | 603'000 | | 565'000 | | 622'072.00 | |
| 364.03 | Anteil Abgeltung Postautolinien | 45'000 | | 39'000 | | 42'942.00 | |
| 364.04 | Anteil Abgeltung VBH Linie Schwellbrunn | 71'000 | | 100'000 | | 71'023.00 | |
| 364.05 | Anteil Betriebsdefizit Nachtbus SG | | | 22'400 | | | |
| 364.06 | Anteil Tarifverbund Ostwind | 54'000 | | 52'000 | | 53'600.00 | |
| 364.07 | Anteil Abgeltung Linie Herisau - Abtwil | 48'000 | | 48'000 | | 47'485.00 | |
| 434.01 | Generalabonnement Flexi | | 86'000 | | 150'000 | | 126'367.78 |
| 436.01 | Private Rückerstattung Linie Herisau - Abtwil | | 12'000 | | 12'000 | | 12'285.00 |
| 2220 | Verkehrsbetriebe Nettoaufwand | 2'977'000 | 1'459'000 | 2'786'000 | 1'456'000 | 2'642'183.34 | 1'311'157.60 |
| | | | 1'518'000 | | 1'330'000 | | 1'331'025.74 |
| 310.01 | Drucksachen Billette Inserate | 4'000 | | 4'500 | | 3'668.00 | |
| 318.01 | Entschädigungen an Transportbeauftragte | 2'824'000 | | 2'637'500 | | 2'478'199.00 | |
| 319.01 | Übriger Sachaufwand | 56'000 | | 57'000 | | 55'619.20 | |
| 350.01 | MWSt-Vorsteuerkürzung für Abgeltungen | 58'000 | | 52'000 | | 69'811.84 | |
| 390.01 | Verrechneter Personalaufwand (2100.490.01) | 35'000 | | 35'000 | | 34'885.30 | |
| 434.00 | Erlös aus Billetten / Abos | | 879'000 | | 948'000 | | 861'674.50 |
| 434.10 | Erlös aus Reklame | | 17'000 | | 17'000 | | 15'919.10 |
| 460.01 | Bundesbeitrag für Linie Schwellbr ADF | | 185'000 | | 175'000 | | 135'282.00 |
| 461.00 | Kantonsbeiträge | | 364'000 | | 307'000 | | 289'674.00 |
| 462.01 | Gemeindebeitrag Schwellbrunn für Risi | | 9'000 | | 9'000 | | 8'608.00 |
| 490.01 | Dienstleistungen für Dritte | | 5'000 | | | | |



23 Volkswirtschaft

Das Gesamtbudget weist einen Aufwand von Fr. 1'889'100.-- und einen Ertrag von Fr. 834'000.-- aus. Dies ergibt einen Nettoaufwand von Fr. 1'055'100.--.

2300 Markt- und Gewerbe

2300.310.01 Drucksachen Inserate Abonnemente: Die Werbemassnahmen für den mittlerweile etablierten Wochenmarkt werden reduziert.

2300.318.01 Eichwesen: Durch den Umbau der Chälblihalle und die Neuplatzierung der Waage entfallen 2011 die jährlichen Revisionsarbeiten.

2300.318.06 Wochenmarkt: Das Budget für den Auf- und Abbau des Wochenmarktes sowie die Reinigung werden an die Durchschnittszahlen der Vorjahre angepasst.

2300.431.01 Verschiedene Gebühren: Auch in diesem Konto erfolgt eine Anpassung an die Durchschnittszahlen der Vorjahre. Die Einnahmenbeteiligung an den Aufstellgebühren von Geldspielautomaten sinkt tendenziell.

2300.434.01 Platz- und Standgelder: Gut besetzte Wochen- und Jahrmärkte sowie eine aktive Vermietung von öffentlichen Plätzen tragen zu Mehreinnahmen bei.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|---------------|--------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 23 | VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand | 1'889'100 | 834'000 | 1'873'500 | 827'500 | 2'005'847.81 | 1'016'945.23 |
| | | | 1'055'100 | | 1'046'000 | | 988'902.58 |
| 2300 | Markt- und Gewerbe Nettoaufwand | 505'400 | 214'000 | 520'200 | 213'000 | 491'578.57 | 205'755.95 |
| | | | 291'400 | | 307'200 | | 285'822.62 |
| 300.01 | Besoldungen Warenmarkt | 3'700 | | 3'700 | | 3'705.65 | |
| 301.01 | Besoldungen | 235'000 | | 221'500 | | 223'521.50 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 18'500 | | 17'500 | | 17'237.05 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 23'000 | | 20'000 | | 22'201.80 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 1'700 | | 3'500 | | 3'278.15 | |
| 310.01 | Drucksachen Inserate Abonnemente | 35'000 | | 45'000 | | 39'916.50 | |
| 311.01 | Anschaffungen Mobiliar Einrichtungen | 10'000 | | 20'000 | | 9'692.25 | |
| 312.02 | Elektrizität | 8'000 | | 8'000 | | 7'316.60 | |
| 315.01 | Unterhalt Reparaturen Mobiliar Einrichtungen | 14'000 | | 20'000 | | 14'885.10 | |
| 318.01 | Eichwesen | 2'000 | | 4'000 | | 3'672.30 | |
| 318.03 | Standortförderung und Information | 60'000 | | 60'000 | | 55'212.80 | |
| 318.04 | Kälbermarkt | 30'000 | | 30'000 | | 30'000.00 | |
| 318.05 | Alpenstadt / Nachhaltigkeit | 14'000 | | 14'000 | | 13'055.29 | |
| 318.06 | Wochenmarkt | 10'000 | | 12'000 | | 8'620.18 | |
| 351.01 | Landesbuchhaltung AR Ablieferung Beherbergungstaxen | 11'000 | | 12'000 | | 11'428.00 | |
| 365.01 | Kant. Verkehrsverein, Beitrag | 1'000 | | 1'000 | | 1'000.00 | |
| 365.02 | Beiträge für verschiedene Anlässe | 12'000 | | 12'000 | | 10'392.40 | |
| 365.03 | Kurtaxen Sachaufwand | 4'500 | | 4'000 | | 4'443.00 | |
| 365.05 | Informationsstelle Gemeindebeitrag | 12'000 | | 12'000 | | 12'000.00 | |
| 390.03 | Vom Bauamt für Dienstleistungen verrechnete Aufwendungen | | | | | | |
| 406.01 | Kur- und Beherbergungstaxen | | 21'000 | | 21'000 | | 18'691.00 |
| 431.01 | Verschiedene Gebühren | | 6'000 | | 7'000 | | 5'466.45 |
| 434.01 | Platz- und Standgelder | | 52'000 | | 50'000 | | 54'664.35 |
| 434.02 | Waaggelder Viehmarkt | | 5'000 | | 5'000 | | 4'565.00 |
| 436.03 | Versicherungsleistungen | | | | | | 1'761.75 |
| 437.01 | Bussen | | 130'000 | | 130'000 | | 120'607.40 |



2310 Landwirtschaft

2310.361.01 Beitrag an kantonale Tiergesundheitskasse: Pro Einwohner sind 2 Franken an die Tiergesundheitskasse einzuzahlen.

2310.365.05 Gemeindeviehschau und Zuchtstierschau: Die Vorgaben werden den effektiven Kosten der Vorjahre angepasst.

2310.365.08 Tierkörpersammelstellen Herisau und St. Gallen: Gestiegene Energiepreise führen bei den Kühlaggregaten zu Mehrausgaben

2340 Forstwesen

2340.309.01 Ausbildungskosten: Die Ausgaben reduzieren sich, weil nur noch ein Lehrling ausgebildet wird.

2340.310.01 Büromaterial Drucksachen Inserate Abonnemente: Im Werkhof besteht keine EDV-Vernetzung mit der Gemeinde. Datenübertragungen sind zeitaufwendig und fehleranfällig. Eine Vernetzung soll Abhilfe schaffen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|--------------------|------------------|--------------------|---------------|--------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 2310 | Landwirtschaft Nettoaufwand | 78'800 | 1'000 77'800 | 77'800 | 1'500 76'300 | 78'370.90 | 1'000.00 77'370.90 |
| 318.01 | Vieh- und landw. Betriebszählung | 2'800 | | 2'800 | | 2'700.00 | |
| 318.02 | Seuchenpolizeiliche Massnahmen | | | | | | |
| 351.01 | Schulgeldbeiträge an die landwirtschaftliche Berufsschule | | | | | | |
| 361.01 | Beitrag an kant. Tiergesundheitskasse | 31'000 | | 32'000 | | 31'100.85 | |
| 365.01 | Beitrag landw. Betriebshelferdienst | 2'500 | | 2'500 | | 2'500.00 | |
| 365.02 | Beiträge für die Verbesserung der Wohnverhältnisse im Berggebiet | | | | | | |
| 365.03 | Beiträge für die Förderung der Viehmärkte | 3'500 | | 4'000 | | 3'000.00 | |
| 365.05 | Gemeindeviehschau und Zuchtstierschau | 18'000 | | 16'000 | | 18'092.00 | |
| 365.07 | Notschlachthanlage | 4'500 | | 4'500 | | 4'468.00 | |
| 365.08 | Tierkörpersammelstellen Herisau u. St. Gallen | 16'500 | | 16'000 | | 16'510.05 | |
| 436.01 | Rückerstattungen Ackerbaustelle | | | | 500 | | |
| 452.01 | Gemeindebeiträge für Tierkörper- sammelstelle | | 1'000 | | 1'000 | | 1'000.00 |
| 2340 | Forstwesen Nettoaufwand | 684'900 | 469'000 215'900 | 673'000 | 463'000 210'000 | 760'646.68 | 614'327.23 146'319.45 |
| 301.01 | Besoldungen | 314'800 | | 299'000 | | 283'489.75 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 23'700 | | 23'500 | | 21'933.80 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 25'500 | | 24'500 | | 23'987.40 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 11'800 | | 24'500 | | 20'704.65 | |
| 309.01 | Ausbildungskosten | 4'500 | | 6'000 | | 96.05 | |
| 310.01 | Büromaterial Drucksachen Inserate und Abonnemente | 10'000 | | 3'400 | | 1'458.20 | |
| 311.01 | Anschaffungen von Geräten Maschinen Werkzeugen und Fahrzeugen | 7'000 | | 7'000 | | 6'497.35 | |
| 313.01 | Betriebsstoffe | 17'000 | | 17'000 | | 13'678.35 | |
| 313.02 | Waldpflanzen Sämereien | 500 | | 500 | | 395.25 | |
| 313.03 | Übriges Verbrauchsmaterial | 8'000 | | 8'000 | | 9'563.69 | |
| 313.04 | Kauf Nutz- und Brennholz aus Privatwald | 120'000 | | 120'000 | | 156'437.10 | |
| 314.01 | Unterhalt Gebäude (Waldhütten) | 3'000 | | 3'000 | | 1'825.85 | |
| 314.02 | Unterhalt Strassen und Wege | 10'000 | | 10'000 | | 7'166.60 | |



2340.315.03 *Unterhalt Fahrzeuge*: Die in die Jahre gekommenen Betriebsfahrzeuge (Anschaffung Mannschaftsfahrzeug 2000, Försterfahrzeug 2001) erfordern mehr Unterhalt.

2340.318.02 *Sachversicherungen*: Für das Rückefahrzeug konnte eine günstigere Kaskoversicherung abgeschlossen werden.

2340.318.05 *Holzsnitzel / Herstellung durch Dritte*: Ein steigender Holzsnitzelverkauf bedingt mehr Hackeraufwand (siehe Kommentar 2340.435.04).

2340.435.04 *Erlös Holzsnitzel*: Durch den Ganzjahresbetrieb der Holzsnitzelheizung im Alterszentrum Heinrichsbad erhöhen sich die Liefermengen und dadurch auch die Einnahmen (siehe Kommentar 2340.318.05).

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|--|------------------|---------|------------------|---------|---------------|------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 315.01 | Unterhalt und Reparaturen des Betriebsmobiliars | 4'000 | | 4'000 | | 3'537.80 | |
| 315.02 | Schutz- und Wohlfahrtsarbeiten | 2'000 | | 2'000 | | 10'290.80 | |
| 315.03 | Unterhalt Fahrzeuge | 15'000 | | 12'000 | | 20'687.10 | |
| 315.04 | Instandstellung von Beschädigungen / Vandalismus | 1'000 | | 1'000 | | 2'762.10 | |
| 316.01 | Miet- und Pachtzinse | 1'800 | | 1'800 | | 1'360.00 | |
| 317.01 | Spesenentschädigungen | 1'000 | | 1'000 | | 425.90 | |
| 318.02 | Sachversicherungen | 11'000 | | 14'500 | | 13'141.40 | |
| 318.03 | Telefongebühren | 2'000 | | 2'500 | | 1'485.20 | |
| 318.04 | Dienstleistungen durch Dritte (Akkordanten) | | | | | | |
| 318.05 | Holzschnitzel Herstellung durch Dritte | 20'000 | | 16'000 | | 23'397.45 | |
| 318.06 | Dienstleistungen Dritter für Gemeindewald | 4'000 | | 4'000 | | | |
| 318.07 | Dienstleistungen Dritter für Privatwälder | 20'000 | | 20'000 | | 90'163.54 | |
| 364.01 | Abgabe an den Selbsthilfefonds SHF | 500 | | 1'000 | | | |
| 365.01 | Beitrag an Holzschnitzelheizung der Stiftung Altersbetreuung | 46'800 | | 46'800 | | 45'390.95 | |
| 390.01 | Vom Hochbau verrechneter Aufwand für Liegenschaftsunterhalt | | | | | 770.40 | |
| 434.01 | Arbeitsleistungen für Waldbauverein | | 70'000 | | 70'000 | | 89'349.50 |
| 434.02 | Arbeitsleistungen für Private | | 165'000 | | 165'000 | | 244'669.88 |
| 434.03 | Entschädigungen für Schulungen / Instruktionen | | 5'000 | | 5'000 | | 14'042.75 |
| 435.01 | Erlös Nutz- und Brennholz aus eigenen Wäldern | | 70'000 | | 70'000 | | 55'366.95 |
| 435.02 | Erlös aus eigenen Wäldern (MWST-frei, ohne Option) | | 3'000 | | 3'000 | | 3'341.00 |
| 435.03 | Erlös Nutz- und Brennholz aus Privatwald | | 120'000 | | 120'000 | | 156'437.10 |
| 435.04 | Erlös Holzschnitzel | | 30'000 | | 24'000 | | 34'836.30 |
| 436.01 | Erwerbsausfallentschädigungen (EO) | | | | | | 148.55 |
| 436.02 | Versicherungsleistungen | | | | | | |
| 436.03 | Verschiedene Rückerstattungen | | | | | | 3'246.20 |
| 460.01 | Bundesbeitrag | | 3'000 | | 3'000 | | 12'885.00 |



2350 Kulturzentrum (Casino, Altes Zeughaus)

2350.301.01 Besoldungen: Die Budgetzahl für die Entschädigungen des Saalmeister-Stellvertreters und die Reinigungskräfte werden auf die Ausgabenwerte der Vorjahre reduziert.

2350.315.01 Unterhalt Mobiliar Geräte: Mit steigendem Alter der Casino-Einrichtungen und Maschinen steigt auch der Unterhaltsbedarf. Nach 17 intensiven Betriebsjahren sind vermehrte Unterhaltsarbeiten notwendig.

2350.318.01 Sachversicherungen: Durch Anpassungen bei den Versicherungsprämien erhöhen sich diese Ausgaben.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|----------|---|------------------|--------------------|------------------|--------------------|---------------|--------------------------|
| | | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag |
| 461.01 | Kantonsbeitrag | | 3'000 | | 3'000 | | 4.00 |
| 2350 | Kulturzentrum (Casino, Altes Zeughaus) Nettoaufwand | 620'000 | 150'000 470'000 | 602'500 | 150'000 452'500 | 675'251.66 | 195'862.05 479'389.61 |
| 301.01 | Besoldungen | 131'000 | | 143'800 | | 145'136.60 | |
| 303.01 | Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV | 10'200 | | 11'200 | | 13'853.10 | |
| 304.01 | Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse | 12'700 | | 13'700 | | 14'226.60 | |
| 305.01 | Unfall-/Krankenversicherung | 900 | | 2'100 | | 2'053.70 | |
| 310.01 | Büro- und Werbematerial Drucksachen | 20'000 | | 20'000 | | 18'161.43 | |
| 311.01 | Anschaffungen Mobiliar Geräte | 50'000 | | 50'000 | | 50'140.20 | |
| 312.01 | Wasser | 8'500 | | 8'500 | | 9'339.05 | |
| 312.02 | Elektrizität | 15'000 | | 15'000 | | 17'289.30 | |
| 312.03 | Heizmaterial | 10'000 | | 10'000 | | 23'131.50 | |
| 313.01 | Verbrauchs-/Reinigungsmaterial | 11'000 | | 11'000 | | 13'788.33 | |
| 315.01 | Unterhalt Mobiliar Geräte | 100'000 | | 70'000 | | 120'368.40 | |
| 317.01 | Spesenentschädigungen | 1'200 | | 1'200 | | 1'200.00 | |
| 318.01 | Sachversicherungen | 17'000 | | 13'500 | | 17'394.05 | |
| 318.02 | Telefongebühren | 500 | | 500 | | 384.00 | |
| 318.03 | Reinigung durch Dritte | 10'000 | | 10'000 | | 10'874.35 | |
| 319.01 | Übriger Sachaufwand | 8'000 | | 8'000 | | 8'355.60 | |
| 365.01 | Beitrag Bibliothek Herisau | 160'000 | | 160'000 | | 160'000.00 | |
| 390.01 | Vom Bauamt verrechneter Aufwand für Liegenschaftsunterhalt | 45'000 | | 45'000 | | 43'068.35 | |
| 390.02 | Wärmeverbund Heizkosten (1400.390.20) | 9'000 | | 9'000 | | 6'487.10 | |
| 427.01 | Mieteinnahmen Casino | | 70'000 | | 70'000 | | 68'988.70 |
| 427.02 | Mieteinnahmen Jugendhaus | | | | | | 39'600.00 |
| 434.01 | Benützungsgebühren | | 80'000 | | 80'000 | | 77'810.10 |
| 434.02 | Dienstleistungen für Dritte | | | | | | 7'565.65 |
| 439.01 | Übrige Erträge | | | | | | 1'897.60 |
| | Total | 78'659'600 | 77'604'500 | 76'090'000 | 75'272'600 | 78'510'201.85 | 80'305'967.37 |
| | Ertragsüberschuss | 0 | | 0 | | 1'795'765.52 | |
| | Aufwandüberschuss | | 1'055'100 | | 817'400 | | 0.00 |
| | | 78'659'600 | 78'659'600 | 76'090'000 | 76'090'000 | 80'305'967.37 | 80'305'967.37 |
| | | | | | | | |

* Legende

Für die Kreditbewilligung resp. Kreditfreigabe sind die folgenden Organe zuständig:

| | |
|---|----|
| Gemeinderat | a* |
| Einwohnerrat abschliessende Kompetenz | b* |
| Einwohnerrat fakultatives Referendum | c* |
| Obligatorisches Referendum, Volksabstimmung | d* |



Allgemeines

Der Voranschlag basiert auf dem Finanzplan 2011 – 2015 und entspricht dem ersten Planungsjahr des Fünfjahresplanes. Der Gemeinderat hat im Mai 2009 die finanzwirtschaftlichen Ziele neu definiert. Dabei darf die Nettoverschuldung 150 % des Jahresertrages aus Steuern nicht übersteigen. Bei Ausschöpfung dieser Limite betrug der Spielraum per 31. Dezember 2009 24 Mio. Franken. Gemäss den geplanten Ausgaben 2010 und dem vorliegenden Voranschlag 2011 wird der festgelegte Grenzwert bis Ende 2011 nicht überschritten.

Im Voranschlag der Investitionsrechnung sind sämtliche voraussehbaren Investitionsausgaben und Investitionseinnahmen aufgeführt. Die von den zuständigen Organen mit separaten Kreditvorlagen noch zu bewilligenden Kredite sind im Voranschlag mit einem Hinweis versehen.

Die Bruttoausgaben verteilen sich auf die einzelnen Gruppen wie folgt:

| | | |
|-----------------------|-----|------------|
| Hochbau | Fr. | 15'910'000 |
| Tiefbau | Fr. | 2'340'000 |
| Gewässerschutzanlagen | Fr. | 1'315'000 |
| Investitionsbeiträge | Fr. | 985'000 |
| Verschiedenes | Fr. | 1'352'000 |

In diesen Beträgen sind noch nicht bewilligte Vorhaben von Fr. 7'503'000.-- enthalten. Von den Bruttoinvestitionen können für Subventionen sowie Anschluss- und Einkaufsgebühren Fr. 1'900'000.-- in Abzug gebracht werden.

Der budgetierte Ausgabenüberschuss der Investitionsrechnung beträgt somit Fr. 20'002'000.--.

Die Bewilligung der Objektkredite der mit Sperrvermerk (*) versehenen Budgetpositionen erfolgt durch die zuständigen Organe in separaten Vorlagen: Durch die Genehmigung dieses Voranschlages werden noch keine Kredite bewilligt. In diesem Sinne hat der Voranschlag der Investitionsrechnung den Charakter eines Investitionsprogramms.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|------------|------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|---------------------|---------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| | INVESTITIONSRECHNUNG | 21'902'000 | 1'900'000 | 14'912'000 | 630'000 | 5'008'976.06 | 642'011.05 |
| | Nettoausgaben | | 20'002'000 | | 14'282'000 | | 4'366'965.01 |
| 300 | HOCHBAUTEN | 15'910'000 | 1'690'000 | 8'890'000 | 530'000 | 991'956.41 | 300'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 14'220'000 | | 8'360'000 | | 691'956.41 |
| 301 | TIEFBAUTEN | 2'340'000 | 210'000 | 2'364'000 | 100'000 | 1'985'385.20 | 190'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 2'130'000 | | 2'264'000 | | 1'795'385.20 |
| 302 | GEWÄSSERSCHUTZANLAGEN | 1'315'000 | 0 | 1'915'000 | 0 | 989'214.45 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 1'315'000 | | 1'915'000 | | 989'214.45 |
| 304 | INVESTITIONSBEITRÄGE | 985'000 | 0 | 1'171'000 | 0 | 841'609.95 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 985'000 | | 1'171'000 | | 841'609.95 |
| 305 | VERSCHIEDENES | 1'352'000 | 0 | 572'000 | 0 | 200'810.05 | 152'011.05 |
| | Nettoausgaben | | 1'352'000 | | 572'000 | | 48'799.00 |
| | Total | 21'902'000 | 1'900'000 | 14'912'000 | 630'000 | 5'008'976.06 | 642'011.05 |
| | Einnahmenüberschuss | 0 | | 0 | | 0.00 | |
| | Ausgabenüberschuss | | 20'002'000 | | 14'282'000 | | 4'366'965.01 |
| | | 21'902'000 | 21'902'000 | 14'912'000 | 14'912'000 | 5'008'976.06 | 5'008'976.06 |



300 Hochbauten

3000.62.503 Altes Schulhaus Kreuzweg, Sanierung Gebäudehülle, Eingangsbereich, Treppenhaus und Toilettenanlagen: Die Erarbeitung des Bauprojektes mit detailliertem Kostenvoranschlag wurde 2009 erstellt und im Frühjahr 2010 bereinigt und abgeschlossen. Es wurden bereits Förderbeiträge (Klimarappen) in der Höhe von Fr. 28'000.-- und Denkmalpflegebeiträge von Fr. 142'000.-- zugesichert. Ein entsprechender Antrag für einen gebundenen Baukredit kann im Herbst 2010 dem Gemeinderat unterbreitet werden. Mit der Ausführungsplanung kann dann begonnen werden, um 2011 das Bauvorhaben zu realisieren.

3000.71.503 Schulhaus Müli: Die Sanierung umfasst die Wärmedämmung der Gebäudehülle, neue Beschattungsanlagen, die Renovation der Toilettenanlagen, teilweise deren Umnutzung sowie bauliche Massnahmen im Treppenhaus (Akustik, Beleuchtung). Gemäss einer Grobschätzung der Baukosten ($\pm 25\%$) ist mit Gesamtkosten von Fr. 1'230'000.-- zu rechnen. Zurzeit wird ein Bauprojekt mit Kostenvoranschlag zu Lasten des Kontos Projektierungen ausgearbeitet. Im Spätherbst 2010 soll dem Gemeinderat ein entsprechender Antrag vorgelegt werden. Neben Planungskosten, die im laufenden Jahr belastet werden (Fr. 80'000.--) fällt der grösste Teil der Baukosten (Fr. 900'000.--) im kommenden Jahr an und Fr. 250'000.-- abzüglich Förderbeiträge Energie von Fr. 40'000.-- für die Fertigstellung und Abrechnung im Folgejahr.

3000.72.503 Sekundarschule Ebnet West (Sekundarschule), bauliche Umsetzung Projekt Neigung 2. Etappe (Abschluss): Der Einwohnerrat hat für die etappenweise bauliche Umsetzung des Schulprojektes Kredite von insgesamt rund 2,6 Mio. Franken genehmigt. Die 1. Etappe des Projektes Neigung im Sekundarschulhaus Ebnet Ost (Realschulhaus) wurde auf den Schulbeginn Sommer 2010 abgeschlossen und dem Betrieb übergeben. Für die weitere Ausführungsplanung und die Realisierung der 2. Etappe mit Abschluss des Gesamtprojektes Neigung im Sekundarschulhaus Ebnet West (Sekundarschulhaus) werden im Mai-Juli 2011 die restlichen Kosten von Fr. 1'800'000.-- anfallen. Auf eine Unterteilung der weiteren Bauvorhaben auf eine 2. Etappe/2011 und eine 3. Etappe/2012 wird aus baulichen und betrieblichen Gründen verzichtet.

3000.76.503 Ersatz Energieanlagen Nahwärmeverbund Ebnet: Das Sekundarschulhaus Ebnet Ost (Realschulhaus), die zwei Turnhallen und das Sekundarschulhaus Ebnet West (Sekundarschulhaus) mit den Garderoben und Duschen für die Aussenanlagen werden von einer Heizzentrale im Schulhaus

Ebnet Ost über einen Nahwärmeverbund gespiesen. Für die Anlage wurde die bereits 2009 erhaltene Sanierungsverfügung nun bis Ende 2010 verlängert. Die Anlage ist schon längere Zeit sehr störungs- und reparaturanfällig. Erste Abklärungen für einen Ersatz der Anlage vermochten in Bezug auf die Nachhaltigkeit nicht zu überzeugen. Auf Grund der weiteren Bauvorhaben beziehungsweise von weiteren neuen Energieanlagen in unmittelbarer Nähe (Zeughaus Ebnet, Chälblihalle) wurde eine Machbarkeitsstudie für einen Wärmeverbund mit maximalem Einsatz von erneuerbarer Energie (Sonnenskollektoren, Tiefenwärme, Photovoltaik, Wärme-Kraft-Koppelung) in Absprache mit der Energiekommission in Auftrag gegeben. Dabei sollen auch Contracting-Lösungen mit der SAK oder der Gaswerk AG geprüft werden. Auf Grund des Projektierungsstandes der gegebenenfalls betroffenen Bauvorhaben ist eine Realisierung im Sommer des Berichtsjahres und die Inbetriebnahme auf die Heizsaison 2011/2012 anzustreben. Die Budgetierung von Fr. 500'000.-- basiert auf einem konventionellen und unabhängigen 1:1-Ersatz mit einer Pellet-Heizungsanlage inklusive Ersatz der externen Warmwasserspeicher.

3000.79.503 Umbau UG Sekundarschulhaus Ebnet Ost, Abbruch Pavillons und Ersatz Freizeitanlage mit Beachvolleyballfeld: Für die flankierenden Massnahmen zur Landabtretung an den Kanton (Realisierung Parkplatzprojekt Zeughaus Ebnet) unterbreitet der Gemeinderat dem Einwohnerrat (8. September 2010) einen Baukredit über total brutto Fr. 590'000.-- abzüglich Fr. 120'000.-- vereinbarte Abgeltung des Kantons. Für bauliche Massnahmen zur Raumoptimierung im Untergeschoss des Realschulhauses Ebnet Ost in den Herbstferien 2010 werden netto Fr. 330'000.-- benötigt. Für den Abbruch beider Schulpavillons sowie den Ersatz der Freizeitanlage nach der Realisierung der 2. Etappe Neigung nach den Sommerferien 2011 werden Fr. 140'000.-- benötigt.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|--|-------------------|------------------|-------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| | INVESTITIONSRECHNUNG | 21'902'000 | 1'900'000 | 14'912'000 | 630'000 | 5'008'976.06 | 642'011.05 |
| | Nettoausgaben | | 20'002'000 | | 14'282'000 | | 4'366'965.01 |
| 300 | HOCHBAUTEN | 15'910'000 | 1'690'000 | 8'890'000 | 530'000 | 991'956.41 | 300'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 14'220'000 | | 8'360'000 | | 691'956.41 |
| 3000 | Schulbauten | 4'650'000 | 290'000 | 2'800'000 | 0 | 333'255.50 | 250'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 4'360'000 | | 2'800'000 | | 83'255.50 |
| 62.503 | a* Altes Schulhaus Kreuzweg Sanierung | 1'250'000 | | 900'000 | | | |
| 62.661 | Altes Schulhaus Kreuzweg Kantonsbeitrag | | 170'000 | | | | |
| 69.503 | Kindergarten Müli Gesamtsanierung | | | | | | |
| 71.503 | a* Schulhaus Müli Fassadensanierung | 900'000 | | 1'150'000 | | | |
| 71.661 | Förderbeitrag Gebäudeprogramm | | | | | | |
| 72.503 | Projekt Neigung Schulhäuser Ebnet Ost und West | 1'800'000 | | 750'000 | | 333'255.50 | |
| 74.500 | Grundstück Kindergarten Müli | | | | | | |
| 75.603 | Schulhaus Ramsen Übertrag ins Finanzvermögen | | | | | | 100'000.00 |
| 76.503 | a* Nahwärmeverbund Schul- häuser Ebnet Ost und West | 500'000 | | | | | |
| 77.603 | Kindergarten Walke Übertrag ins Finanzvermögen | | | | | | 50'000.00 |
| 78.603 | Kindergarten Rietwies Übertrag ins Finanzvermögen | | | | | | 100'000.00 |
| 79.503 | SH Ebnet Ost Umbau UG Abbruch Pavillons, Ersatz Freizeitanlage | 200'000 | | | | | |
| 79.661 | SH Ebnet Ost Abgeltung Kanton | | 120'000 | | | | |
| 80.503 | SH Ebnet West Sanierung Fensterbänke | | | | | | |
| 81.503 | SH Kreuzweg neue Fenster | | | | | | |
| 82.503 | SH Poststr. Fassadenrenovation | | | | | | |
| 83.503 | SH Saum Fenster / Fassade | | | | | | |
| 84.503 | Musikschule Fassadenrenovation Ersatz alte DV-Fenster | | | | | | |



3003.03.503 Gemeindehaus Aussenrenovation und Sonnenschutz: Für das Berichtsjahr sind Planungskosten für das Bauprojekt und den Kostenvoranschlag vorgesehen.

3003.06.503 Gemeindehaus Eingangshalle und Sicherheitsmassnahmen: Für das Berichtsjahr sind Planungskosten für das Bauprojekt und den Kostenvoranschlag vorgesehen.

3004.69.503 Neubau Werkhof Tiefbau/Feuerwehr: Auf Grund des Projektstandes und des Terminplans ergibt sich ein Finanzierungsplan, der nach Abzug entsprechender Teile der Beiträge der Assekuranz für das Jahr 2010 bereits einen Bedarf von netto Fr. 1'450'000.-- und für das Jahr 2011 von netto Fr. 6'100'000.-- vorsieht.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|--|-------------------|------------------|------------------|----------------|-------------------|------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 86.503 | SH Ifang, Fassadenrenovation | | | | | | |
| 3002 | Zivilschutzbauten | 0 | 0 | 0 | 0 | 2'025.15 | 50'000.00 |
| | Nettoeinnahmen | | | | | 47'974.85 | |
| 14.503 | Sanierung Zivilschutzanlage Müli | | | | | 2'025.15 | |
| 14.662 | Bezug aus Schutzraumfonds Zivilschutzanlage Müli | | | | | | 50'000.00 |
| 3003 | Verwaltungsbauten | 120'000 | 0 | 0 | 0 | 199'271.05 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 120'000 | | | | 199'271.05 |
| 03.503 | a* Gemeindehaus Aussenren./Sonnenschutz | 70'000 | | | | | |
| 03.661 | Denkmalpflegebeitrag | | | | | | |
| 04.503 | Erdwies Umbau/Sanierung Erdgeschoss | | | | | 2'815.50 | |
| 05.503 | Haus zum Baumgarten Umnutzung | | | | | 196'455.55 | |
| 06.503 | b* Gemeindehaus Eingangshalle Sicherheitsmassnahmen | 50'000 | | | | | |
| 08.503 | Gemeindehaus Sonnenschutz - Lamellen - Roste | | | | | | |
| 09.503 | Baumgarten Sanierung Eingangs- halle, Treppe, Korridore, 3 Sicherheitsabschlüsse | | | | | | |
| 10.503 | Waisenhausstr. 10 Fassaden- renovation, Ersatz Fenster | | | | | | |
| 3004 | Verschiedene Bauten | 10'400'000 | 1'400'000 | 4'690'000 | 530'000 | 538'239.91 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 9'000'000 | | 4'160'000 | | 538'239.91 |
| 63.503 | Markthalle + Unterkunft Fassaden | | | | | | |
| 69.503 | Werkhof Tiefbau / Feuerwehr Projektierungskredit | | | | | 102'403.05 | |
| 70.503 | Werkhof Tiefbau / Feuerwehr | 7'500'000 | | 1'210'000 | | | |
| 70.661 | Werkhof Tiefbau / Feuerwehr Beitrag Assekuranz u. Kanton | | 1'400'000 | | 400'000 | | |
| 72.503 | Sportzentrum | | | | | 295'972.31 | |



3004.73.503 Markthalle Sanierung (Chällbihalle): Am 9. Februar 2010 hat der Gemeinderat einen gebundenen Baukredit von netto Fr. 3'900'000.-- bewilligt. Der Baubeginn ist auf Anfang 2011 und die Inbetriebnahme gemäss Absprache mit dem Militär auf Frühjahr 2012 geplant. Aus dem resultierenden Terminplan ergibt sich ein Finanzbedarf, der nach Abzug entsprechender Drittbeiträge der Assekuranz für das Jahr 2010 Planungskosten und erste Vorbereitungsarbeiten in der Höhe von Fr. 500'000.-- und im Jahr 2011 von Fr. 2'900'000.-- notwendig macht. Für die Fertigstellung und Abrechnung insbesondere der Drittbeiträge (Infrastrukturbeiträge, Denkmalpflegebeiträge, Gebäudeprogramm) wird im Folgejahr noch mit netto Fr. 440'000.-- gerechnet.

3005.34.501 Friedhofskapelle Behindertentoilette, Innenrenovation: Im Anschluss an die Neugestaltung des Vorplatzes und der Umgebung sollen der Innenraum der Kreuzkapelle renoviert und hindernisfrei erreichbare Toiletten realisiert werden. Dafür wurde gemäss einer Grobschätzung mit Kosten von Fr. 195'000.-- gerechnet. Im Rahmen der laufenden Projektbearbeitung konnten diverse Konzeptfragen (Bauphysik, Beheizung, Möblierung, Raumakustik und Beschallung), insbesondere die sinnvolle Sanierungstiefe, noch nicht befriedigend geklärt werden. Nach dem Stand der Projektierung wäre mit Kosten von ca. Fr. 520'000.-- zu rechnen. Unter anderem wurden im Rahmen der vertieften Planung bauphysikalische Mängel und ein entsprechend schlechter Zustand von Wandpartien und der Deckenkonstruktion erkannt, was zum Zeitpunkt der letzten Budgetierung noch nicht bekannt war. Darum werden vorerst für 2011 einzig die Realisierung der hindernisfrei erschlossenen Toilettenanlage und Projektkosten für die Innenrenovation vorgesehen (Fr. 50'000.--). Die Realisierung der Renovation des Kapellenraumes wird entsprechend für den Sommer 2012 geplant.

3005.71.503 Obstmarkt Platzgestaltung (Anteil Hochbau): Für das Berichtsjahr sind Planungskosten für das Bauprojekt und den Kostenvoranschlag vorgesehen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 72.661 | Sportzentrum Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 72.669 | Sportzentrum Beiträge von Dritten | | | | | | |
| 73.503 | Markthalle Sanierung | 2'900'000 | | 3'210'000 | | | |
| 73.660 | Markthalle Bundesbeiträge | | | | 50'000 | | |
| 73.661 | Markthalle Kantonsbeiträge | | | | | | |
| 73.669 | Markthalle Beiträge Denkmalpflege | | | | 80'000 | | |
| 74.503 | MZH Militär Sportzentrum | | | | | | |
| 74.660 | MZH Militär Sportzentrum Bundesbeitrag (Militär) | | | | | | |
| 77.503 | Wohnhaus Lindenhof | | | | | | |
| 79.503 | Jugendzentrum Renovation | | | | | 98'870.05 | |
| 83.503 | Sportzentrum Wärmerückgewinnung | | | 270'000 | | 40'994.50 | |
| 84.503 | Buchenstr. 26, Fassadenrenova- tion mit Wärmedämmung | | | | | | |
| 85.503 | Dienstgebäude Gartenbauamt Sanierung Energieanlagen | | | | | | |
| 86.503 | Altes Rathaus Fassadenrenovation | | | | | | |
| 90.503 | Buswartehäuschen | | | | | | |
| 3005 | Plätze / Anlagen | 740'000 | 0 | 1'400'000 | 0 | -80'835.20 | 0.00 |
| | Nettoeinnahmen / Ausgaben | | 740'000 | | 1'400'000 | 80'835.20 | |
| 34.501 a* | Friedhofskappelle Innenrenovation Behinderten WC | 90'000 | | 150'000 | | | |
| 34.669 | Friedhofskappelle Innenrenovation Kantonsbeitrag Denkmalpfl. | | | | | | |
| 35.501 | Friedhof Vorplatz Sanierung und Neugestaltung | | | | | -55'835.20 | |
| 51.501 | Zusätzliche Urnenwände | | | | | -25'000.00 | |
| 70.503 | Parkgarage Obstmarkt | 500'000 | | 1'100'000 | | | |
| 71.503 | Obstmarkt Platzgestaltung (Anteil Hochbau) | 150'000 | | 150'000 | | | |
| 74.503 | Tribüne Ebnet, NB Mehrzweckraum | | | | | | |



301 Tiefbauten

3010.82.501 Ausbau Knoten Arthur-Schiess-Strasse / Steinrieselnstrasse / Oberdorfstrasse: Diese Strassenkreuzung genügt infolge der engen Verhältnisse und der eingeschränkten Übersicht nicht. Mit dem geplanten Migrosneubau und der Umnutzung des Metrohmareals wird der notwendige Raum geschaffen, um die Kreuzung den vielfältigen Nutzungen entsprechend umzubauen. Das entsprechende Projekt wurde in diesem Frühjahr gestartet. Fundierte Kostenprognosen liegen noch nicht vor.

3010.83.501 Ausbau Oberdorfstrasse Abschnitt Migros / Metrohm: Mit dem geplanten Migrosneubau und der Umnutzung des Metrohmareals ändern die Bedürfnisse und Beanspruchungen im besagten Abschnitt der Oberdorfstrasse. Eine entsprechende Studie, welche einen Ausbau und eine Neugestaltung vorsieht, liegt vor. Fundierte Kostenprognosen gibt es noch nicht.

3010.86.501 Tempo-30-Zone Gebiet Ebnet / Buchen- und Schützenstrasse: Auf Basis des Langsamverkehrskonzeptes, welches im Jahre 2008 durch den Gemeinderat genehmigt wurde, liegt ein Projekt für eine Tempo-30-Zone für dieses Gebiet vor. Die Umsetzung soll nach der Planaufgabe im Budgetjahr erfolgen.

3010.87.501 Werterhaltung bestehende Strassen 2010: Die Sanierung der Waldeggstrasse wird mit dem Werterhaltungskredit 2009 und einem Teil des Kredites 2010 finanziert.

3010.91.501 Werterhaltung bestehender Strassen: Das Gemeindestrassennetz weist pro Jahr, bedingt durch Verschleiss und Alterung, in der Summe einen grösseren Wertverlust auf, als durch Sanierungs- und Erneuerungsaufwendungen kompensiert wird. Um die Strasseninfrastruktur wirtschaftlich für die Zukunft zu erhalten, ist es notwendig, dass sich Alterung und Erneuerung in etwa die Waage halten. Mit dem jährlich zu bewilligenden Globalkredit wurde im Jahre 1999 ein Instrument geschaffen, um die Finanzierung der Werterhaltung zu vereinfachen. In Abhängigkeit der finanziellen Möglichkeiten wird dieser Betrag jeweils durch den Gemeinderat festgelegt. Für das Budgetjahr ist die Sanierung der Melonenstrasse geplant. Um die Zeit der Einschränkungen und Immissionen für die Anwohner möglichst kurz zu halten, soll die gesamte Sanierung in einem Jahr durchgezogen werden.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|--|------------------|----------------|------------------|----------------|---------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 301 | TIEFBAUTEN | 2'340'000 | 210'000 | 2'364'000 | 100'000 | 1'985'385.20 | 190'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 2'130'000 | | 2'264'000 | | 1'795'385.20 |
| 3010 | Strassen / Trottoirkorrekturen | 1'780'000 | 0 | 1'777'000 | 0 | 490'609.55 | 90'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 1'780'000 | | 1'777'000 | | 400'609.55 |
| 72.501 | Rütistrasse Umlegung | | | | | -22'540.00 | |
| 72.631 | Rütistrasse Umlegung Kostenanteil Privater | | | | | | |
| 72.661 | Rütistrasse Umlegung Kantonsbeitrag | | | | | | 90'000.00 |
| 77.501 | Werterh. best. Strassen 2006 | | | | | 4'142.00 | |
| 77.661 | Werterh. best. Strassen 2006 Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 78.501 | Werterh. best. Strassen 2007 | | | | | 54'938.35 | |
| 78.661 | Werterh. best. Strassen 2007 Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 79.501 | Werterh. best. Strassen 2008 | | | | | 96'051.55 | |
| 81.501 | Werterh. best. Strassen 2009 | | | 547'000 | | 358'017.65 | |
| 81.661 | Werterh. best. Strassen 2009 Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 82.501 | a* Ausbau Knoten Oberdorfstrasse/ Steinrieseln | 50'000 | | 50'000 | | | |
| 83.501 | a* Ausbau Oberdorfstrasse Migros/ Metrohm | 50'000 | | 50'000 | | | |
| 84.501 | Neue Gestaltung Strasse im Schwänberg Zusammenhang mit Bachprojekt | | | 300'000 | | | |
| 86.501 | a* Tempo 30 Ebnet Buchen-/ Schützenstrasse | 30'000 | | 30'000 | | | |
| 87.501 | Werterh. best. Strassen 2010 | 400'000 | | 800'000 | | | |
| 88.501 | Melonenstrasse Sanierung | 1'250'000 | | | | | |
| 91.501 | a* Werterhaltung best. Strassen | | | | | | |
| 3011 | Erschliessungen | 360'000 | 210'000 | 371'000 | 100'000 | 1'248'495.15 | 100'000.00 |
| | Nettoausgaben | | 150'000 | | 271'000 | | 1'148'495.15 |
| 47.501 | Industriegebiet Hölzli Erschliessung | | | 170'000 | | 1'248'495.15 | |



3011.57.501 Erschliessung Obere Säge: Ein Teilbereich der Oberen Säge ist im heute gültigen Zonenplan bereits rechtsgültig eingezont, daran anschliessend sieht die Ortsplanungsrevision weitere Einzonungen vor. Eine Erschliessungsstrasse existiert heute nicht. Um die bauliche Entwicklung im bereits eingezonten Bereich zu ermöglichen, ist ein Teilbereich der neuen Erschliessungsstrasse im Jahr 2011 zu erstellen. Gemäss Strassenreglement beträgt der Gemeindebeitrag 30 %.

3019.95.506 Fahrzeuge und Geräte: Die Kehrmaschine Boschung Speedbroom wurde im 2001 angeschafft. Bis heute verrichtet dieses Kommunalgerät zuverlässig seinen Dienst zur Strassenreinigung. Nach zehn Jahren im Einsatz, ist die Maschine aber am Ende der wirtschaftlichen "Lebenszeit" angelangt. Zukünftig wäre mit kostspieligen Reparaturen zu rechnen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|--|------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 47.631 | Industriegebiet Hölzli Erschliessung Kostenanteile Privater | | | | | | |
| 47.661 | Industriegebiet Hölzli Erschliessung Kantonsbeitrag | | | | 100'000 | | 100'000.00 |
| 51.525 | Bruggeregweg Erschliessung | | | 81'000 | | | |
| 54.501 | Schägg/Felsenweg Erschliessung | | | 60'000 | | | |
| 57.501 | c* Obere Säge Erschliessung | 300'000 | | | | | |
| 57.631 | Obere Säge Erschliessung Kostenanteil Privater | | 210'000 | | | | |
| 95.525 | a* Gemeindebeiträge an private Erschliessungsstrassen | 60'000 | | 60'000 | | | |
| 3013 | Wege / Plätze | 10'000 | 0 | 16'000 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 10'000 | | 16'000 | | |
| 37.501 | Bushaltestelle Schwellbrunnerstr. | | | 6'000 | | | |
| 38.501 | a* Bushaltestellen Optimierung | 10'000 | | 10'000 | | | |
| 50.501 | Parkierung Sportzentrum | | | | | | |
| 50.661 | Parkierung Sportzentrum Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 52.501 | Fussweg Ädelwilerstrasse | | | | | | |
| 3014 | Gewässer | 0 | 0 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| 32.501 | Gewässer Gefährdungsplanung | | | | | | |
| 3019 | Verschiedenes (Tiefbauamt) | 190'000 | 0 | 200'000 | 0 | 246'280.50 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 190'000 | | 200'000 | | 246'280.50 |
| 10.506 | Kommunalfahrzeug Pony P4-T + Ducato | | | | | 48'296.50 | |
| 11.506 | Kommunalfahrzeuge Fendt 207 + Ducato | | | | | | |
| 12.506 | Kommunalfahrzeug Pony mit Absatzstreuer und Pflug | | | | | 197'984.00 | |
| 13.501 | Nachfolgestandort Entsorgungs- stelle | | | | | | |



302 Gewässerschutzanlagen (Spezialfinanzierung)

3020.15.501 Neue Kanäle nach GEP 4. Etappe: Zu Lasten des bewilligten 4. Rahmenkredites (2.5 Mio.) werden voraussichtlich die Trennsystemkanäle Obere Säge (Beginn Neuerschliessung) mit einem Investitionsvolumen von Fr. 200'000.-- realisiert.

3021.29.501 Sanierung alter Abwasserkanäle 4. Etappe: Zu Lasten des bewilligten 4. Rahmenkredites (2.0 Mio.) sind für bauliche Sanierungsarbeiten am bestehenden Kanalisationsnetz weitere Fr. 400'000.- im Voranschlag enthalten. Nebst kleineren Einzelprojekten ist die Erneuerung der Mischwasserkanäle in der Hinteren Oberdorfstrasse und im Areal der Dorferkorporation geplant.

3022.40.501 und 3022.46.506 ARA Bachwis, Ersatz Automatisierung, Personenschutzsystem/Telefonie: Für die Erneuerung und den Ausbau der elektrotechnischen Anlagen auf der ARA Bachwis ist eine erste Tranche von Fr. 400'000.-- vorgesehen.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 95.506 | a* Fahrzeuge Maschinen Geräte | 190'000 | | 200'000 | | | |
| 302 | GEWÄSSERSCHUTZANLAGEN | 1'315'000 | 0 | 1'915'000 | 0 | 989'214.45 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 1'315'000 | | 1'915'000 | | 989'214.45 |
| 3020 | Neue Kanäle | 365'000 | 0 | 765'000 | 0 | 700'594.30 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 365'000 | | 765'000 | | 700'594.30 |
| 12.501 | Neue Kanäle nach GEP 2. Etappe | | | | | | |
| 12.661 | Neue Kanäle nach GEP 2. Etappe Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 14.501 | Neue Kanäle nach GEP 3. Etappe | | | 300'000 | | 700'594.30 | |
| 15.501 | Neue Kanäle nach GEP 4. Etappe | 200'000 | | 300'000 | | | |
| 46.501 | Meteorkanal Mühlestrasse | 62'000 | | 62'000 | | | |
| 47.501 | Abwassersanierung Baldenwil | 103'000 | | 103'000 | | | |
| 47.631 | Abwassersanierung Baldenwil Kostenanteil Privater | | | | | | |
| 91.501 | Neue Kanäle nach GEP weitere Etappen | | | | | | |
| 3021 | Alte Kanäle | 400'000 | 0 | 650'000 | 0 | 154'683.40 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 400'000 | | 650'000 | | 154'683.40 |
| 29.501 | Sanierung alter Kanäle 4. Etappe | 400'000 | | 650'000 | | 154'683.40 | |
| 29.631 | Sanierung alter Kanäle 4. Etappe Kostenanteil Privater | | | | | | |
| 29.661 | Sanierung alter Kanäle 4. Etappe Kantonsbeitrag | | | | | | |
| 30.501 | Sanierung alter Kanäle | | | | | | |
| 3022 | Anlagen | 550'000 | 0 | 500'000 | 0 | 133'936.75 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 550'000 | | 500'000 | | 133'936.75 |
| 40.501 | a* ARA Ersatz Automatisierung | 300'000 | | 200'000 | | | |
| 42.501 | ARA Beckensanierung | | | | | 133'936.75 | |
| 45.501 | Fernwirkkonzept Aussenanlagen | | | 100'000 | | | |



3022.91.501 ARA Bachwis, diverse Sanierungen/Optimierungen: Auf der ARA Bachwis müssen in den kommenden Jahren verschiedene Anlageteile instand gestellt oder ersetzt werden (z.B. Schlammwässerungsanlage, Flachdach Grobrechengebäude, Öl-Sandfangbecken usw.).

304 Investitionsbeiträge

3040.56.561 Verkehrsraum Herisau (Massnahmen Y): Im Budgetjahr werden die Strassenbauarbeiten für das Tor an der Alpsteinstrasse aktuell sein. Weiter sollen aus diesem Kredit verschiedene Zweiradprojekte (Veloabstellplätze, punktuelle Verbesserungen im Radwegnetz) sowie Mobilitätsprojekte finanziert werden.

3040.65.561 Schwänbergbach: Das kantonale Tiefbauamt, Abteilung Wasserbau, beabsichtigt den Bach durch den Weiler Schwänberg hochwassertauglich auszubauen. Gemäss Wasserbaugesetz ist die Gemeinde verpflichtet, einen Beitrag von mindestens 14 % der Bruttoanlagekosten beizusteuern. Weiter hat die Gemeinde an dieses Projekt auch Perimeterbeiträge zu entrichten.

3040.66.561 Cilanderstrasse: Die Cilanderstrasse wird aktuell als innerörtliche Verbindungsstrasse mit Trottoir und Radweg ausgebaut.

3040.77.561 Sanierung Glatt Abschnitt Zellersmühle inkl. Pegelmessstation: Das kantonale Tiefbauamt, Abteilung Wasserbau, beabsichtigt den besagten Bachabschnitt samt der Pegelmessstation zu sanieren. Gemäss Wasserbaugesetz ist die Gemeinde verpflichtet, einen Beitrag von mindestens 14 % der Bruttoanlagekosten beizusteuern.

3040.79.561 Ursteinbach Hinterhof Offenlegung: Das kantonale Tiefbauamt, Abteilung Wasserbau, beabsichtigt den besagten Bachabschnitt offen zu legen und zu renaturieren. Gemäss Wasserbaugesetz ist die Gemeinde verpflichtet, einen Beitrag von mindestens 14 % der Bruttoanlagekosten beizusteuern.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 46.506 | b* Personenschutzsystem/Telefonie | 100'000 | | 100'000 | | | |
| 49.501 | c* ARA Weitere Reinigungsstufe | | | | | | |
| 91.501 | a* ARA div. Sanierungen/Optimierungen | 150'000 | | 100'000 | | | |
| 304 | INVESTITIONSBEITRÄGE | 985'000 | 0 | 1'171'000 | 0 | 841'609.95 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 985'000 | | 1'171'000 | | 841'609.95 |
| 3040 | Beiträge an den Kanton für den Bau und Korrektion von Staatsstrassen/Gewässersanierungen | 417'000 | 0 | 715'000 | 0 | 558'540.80 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 417'000 | | 715'000 | | 558'540.80 |
| 52.561 | Kasernenstr.: Obstmarkt-Platz | | | | | | |
| 56.561 | Verkehrsraum Herisau (Ypsilon-Massnahmen) | 100'000 | | 100'000 | | 85'609.40 | |
| 64.561 | Chlebbach | | | | | | |
| 65.561 | Schwänbergbach | 100'000 | | 100'000 | | | |
| 66.561 | Cilanderstrasse Ausbau | 100'000 | | 300'000 | | 390'981.65 | |
| 67.561 | Einlenker Degersheimerstr. Moos | | | | | 14'000.00 | |
| 68.561 | Industriestrasse Kurvenausbau | | | | | 25'000.00 | |
| 69.561 | Umfahrung Herisau P3000 | | | | | 42'949.75 | |
| 70.561 | Fussgängerübergang Stelz | | | | | | |
| 73.561 | Neuer Brüelbachkanal | | | | | | |
| 77.561 | a* Glatt: Zellersmühle mit Messstation | 40'000 | | 75'000 | | | |
| 78.561 | Glatt: AMAS, Schwarzes Haus | | | | | | |
| 79.561 | Ursteinbach:Hinterhof Offenlegung | 22'000 | | 40'000 | | | |
| 80.561 | Stierweidbäche: Offenlegung 1. Etappe | 15'000 | | | | | |
| 81.561 | Burghaldenbach: Sonnental | | | 30'000 | | | |
| 82.561 | Ersatz Lichtsignalanlage Säge | | | 30'000 | | | |
| 85.561 | Stierweidbäche: Offenlegung 2. Etappe | | | | | | |
| 90.561 | a* Kleinkorrekturen Verschiedene | 40'000 | | 40'000 | | | |



3041 Beiträge an Privatbahnen für technische Verbesserungen: Die kantonalen Beiträge an Privatbahnen für die technische Verbesserung werden je zur Hälfte vom Kanton und den Bahngemeinden getragen. Die Gemeinde hat keinen Einfluss auf die Höhe der Beiträge. Die im Voranschlag und im Finanzplan eingetragenen Werte entsprechen den Angaben des Kantons.

3044.19.561 Denkmalpflegebeiträge: In den letzten zwei Jahren gab es sehr hohe Beitragsgesuche, die nicht mehr alle über die Laufende Rechnung gebucht werden können. Im Budgetjahr 2011 sind Beiträge für das Schulhaus Kreuzweg und für das Psychiatrische Zentrum Herisau Haus 4 vorgesehen. In den nächsten fünf Jahren sind jährliche Beiträge zwischen Fr. 187'000.-- und Fr. 495'000.-- zu erwarten.

305 Verschiedenes

3050.40.506 Geografisches Informationssystem (GIS): Mit dem noch zur Verfügung stehenden bewilligten Kredit ist geplant, in Zusammenarbeit mit der IG GIS AG bzw. mit der GIS-Betreiberin GEOINFO AG den Gemeinderichtplan zu digitalisieren und in das GIS-System zu integrieren. Der Realisierungszeitpunkt ist allerdings vom Stand der kantonalen Rahmenbedingungen im geotechnischen Bereich abhängig.

3050.50.506 Informatik, diverse Projekte: Die vorhandene Informatik-Infrastruktur muss laufend auf eine zweckmässige und finanziell tragbare Weise den neuen informationstechnologischen Bedürfnissen angepasst werden. Priorität im Berichtsjahr hat die Einführung einer strategischen Softwarelösung, mit der die Geschäfte des Hochbauamtes (vor allem Baubewilligungen) und der Gemeindekanzlei elektronisch verwaltet werden können. Lösungen sind für folgende Bereiche zu evaluieren: Geschäfts-/Projektverwaltung, Geschäftskontrolle/Pendenzenverwaltung, Informationsverwaltung/Dokumentenverwaltung, Ablageorganisation/Archivierung, Sitzungsorganisation/Protokollverwaltung, CRM/Adressverwaltung.

3050.61.506 Informatik Schule Ersatz: Im Berichtsjahr wird die Infrastruktur der Schulinformatik mit dem Projekt "Optima II" in einer zweiten Etappe ersetzt und optimiert. Ersetzt werden in der zweiten Etappe die Infrastrukturen der Arbeitsplätze aller Lehrpersonen, der Informatikzimmer und der Lernenden in den Primarschulhäusern. Im Ergänzungsprojekt Optima II werden auch Weiterentwicklungen (z.B. sicherer Datenzugriff von aussen) bedarfsgerecht umgesetzt.

3050.66.506 Casino Ersatz Mobilien: Die zwischen 1974 und 1982 angeschafften Tische und Stühle wurden beim Umbau des Casinos übernommen und nicht ersetzt. Das über 30-jährige, abgenutzte Mobiliar ist, im Gegensatz zu den übrigen Einrichtungsgegenständen, keine gute Visitenkarte für das Kulturzentrum Casino.

| Kto.-Nr. | Bezeichnung | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------|---|------------------|-----------|------------------|-----------|-------------------|-------------------|
| | | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen | Ausgaben | Einnahmen |
| 3041 | Beiträge an Privatbahnen für techn. Verbesserungen | 413'000 | 0 | 456'000 | 0 | 283'069.15 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 413'000 | | 456'000 | | 283'069.15 |
| 11.564 a* | SOB Infrastrukturbeiträge | 310'000 | | 375'000 | | 184'936.50 | |
| 12.564 a* | AB Infrastrukturbeiträge | 103'000 | | 81'000 | | 98'132.65 | |
| 3044 | Beiträge an private Institutionen | 155'000 | 0 | 0 | 0 | 0.00 | 0.00 |
| | Nettoausgaben | | 155'000 | | | | |
| 19.561 a* | Denkmalpflegebeiträge | 155'000 | | | | | |
| 305 | VERSCHIEDENES | 1'352'000 | 0 | 572'000 | 0 | 200'810.05 | 152'011.05 |
| | Nettoausgaben | | 1'352'000 | | 572'000 | | 48'799.00 |
| 3050 | Verschiedenes | 1'352'000 | 0 | 572'000 | 0 | 200'810.05 | 152'011.05 |
| | Nettoausgaben | | 1'352'000 | | 572'000 | | 48'799.00 |
| 40.506 | GIS Gemeinde Herisau | 122'000 | | 122'000 | | | |
| 50.506 a* | Informatik div. Projekte | 200'000 | | 150'000 | | | |
| 61.506 a* | Informatik Schule Ersatz | 600'000 | | 300'000 | | | |
| 63.506 | Informatik "Servermigration 2008" | | | | | | |
| 64.506 | Waterclimbing Sonnenberg | | | | | 62'023.80 | |
| 65.600 | Verkauf Parz. 1619 Rütistrasse | | | | | | 152'011.05 |
| 66.506 b* | Casino Ersatz Mobilien | 430'000 | | | | | |
| 67.506 | Netzwerkoptimierung 2009 | | | | | 138'786.25 | |
| 68.600 | Verkauf Parz. 394 Sonneggstrasse | | | | | | |
| 69.600 | Verkauf Parz. 2199 Ebnet | | | | | | |
| 70.506 | Informatik Schule Ersatz bew. | | | | | | |
| 91.501 | Waldparzellen diverse | | | | | | |
| 99.610 | Nutzungsgebühren Vermessungswerk und GIS | | | | | | |

| Ergebnisse | Voranschlag 2011 | | Voranschlag 2010 | | Rechnung 2009 | |
|-------------------------------------|-------------------|-------------------|-------------------|-------------------|----------------------|----------------------|
| | Soll | Haben | Soll | Haben | Soll | Haben |
| Laufende Rechnung | 78'659'600 | 77'604'500 | 76'090'000 | 75'272'600 | 78'510'201.85 | 80'305'967.37 |
| Aufwandüberschuss | | 1'055'100 | | 817'400 | | |
| Ertragsüberschuss | | | | | 1'795'765.52 | |
| Total Laufende Rechnung | 78'659'600 | 78'659'600 | 76'090'000 | 76'090'000 | 80'305'967.37 | 80'305'967.37 |
| Investitionsrechnung | 21'902'000 | 1'900'000 | 14'912'000 | 630'000 | 5'008'976.06 | 642'011.05 |
| Zunahme der Nettoinvestitionen | | 20'002'000 | | 14'282'000 | | 4'366'965.01 |
| Abnahme der Nettoinvestitionen | | | | | | |
| Total Investitionsrechnung | 21'902'000 | 21'902'000 | 14'912'000 | 14'912'000 | 5'008'976.06 | 5'008'976.06 |
| Finanzierung | | | | | | |
| Zunahme der Nettoinvestitionen | 20'002'000 | | 14'282'000 | | 4'366'965.01 | |
| Abnahme der Nettoinvestitionen | | | | | | |
| Abschreibungen | | 6'708'000 | | 5'555'000 | | 6'916'965.01 |
| Aufwandüberschuss Laufende Rechnung | 1'055'100 | | 817'400 | | | |
| Ertragsüberschuss Laufende Rechnung | | | | | | 1'795'765.52 |
| Finanzierungsfehlbetrag | | 14'349'100 | | 9'544'400 | | |
| Finanzierungsüberschuss | | | | | 4'345'765.52 | |
| Total Finanzierung | 21'057'100 | 21'057'100 | 15'099'400 | 15'099'400 | 8'712'730.53 | 8'712'730.53 |
| Kapitalveränderung | | | | | | |
| Finanzierungsfehlbetrag | 14'349'100 | | 9'544'400 | | | |
| Finanzierungsüberschuss | | | | | | 4'345'765.52 |
| Passivierungen | 8'608'000 | | 6'185'000 | | 7'558'976.06 | |
| Aktivierungen | | 21'902'000 | | 14'912'000 | | 5'008'976.06 |
| Abnahme des Kapitals | | 1'055'100 | | 817'400 | | |
| Zunahme des Kapitals | | | | | 1'795'765.52 | |
| Total Finanzierung | 22'957'100 | 22'957'100 | 15'729'400 | 15'729'400 | 9'354'741.58 | 9'354'741.58 |

Schematische Darstellung des Voranschlags 2011

